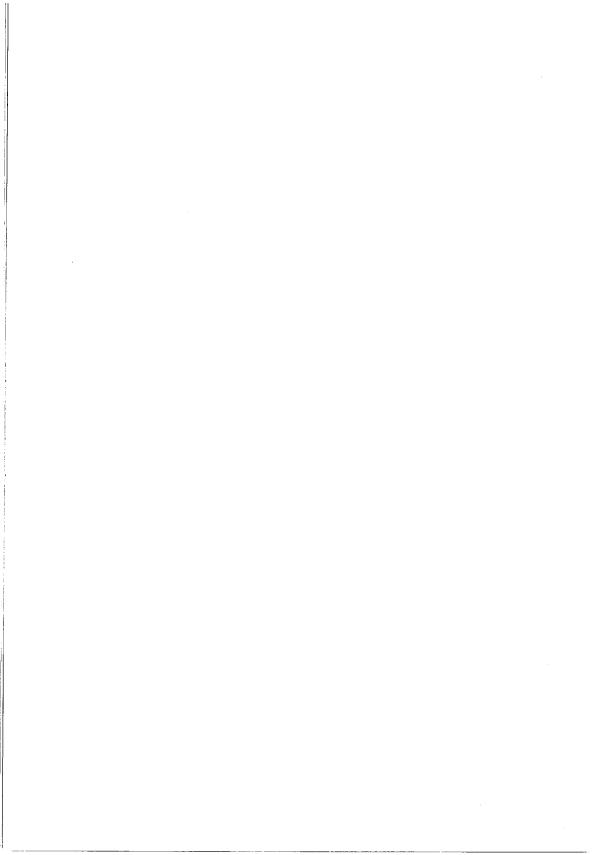
BERICHTE UND ARBEITEN AUS DER UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK UND DEM UNIVERSITÄTSARCHIV GIESSEN 45

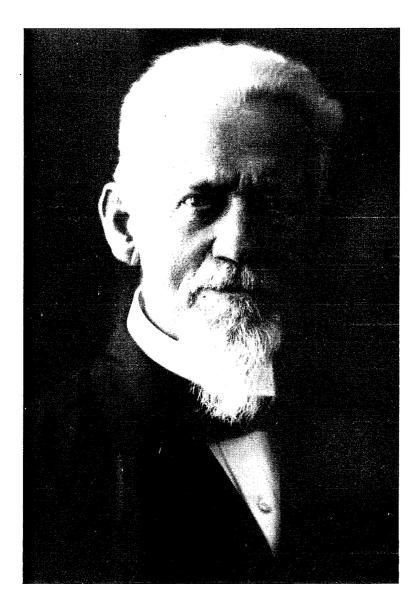
FINDBUCH ZUM NACHLASS OTTO BEHAGHEL (1854–1936)

WOLFGANG GEORG BAYERER

GIESSEN UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK 1993



BAYERER: FINDBUCH ZUM NACHLASS OTTO BEHAGHEL



Geheimer Rat Professor Dr. phil. Dr. jur. h.c. Otto Behaghel (1854-1936)

BERICHTE UND ARBEITEN AUS DER UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK UND DEM UNIVERSITÄTSARCHIV GIESSEN 45

FINDBUCH ZUM NACHLASS OTTO BEHAGHEL (1854-1936)

WOLFGANG GEORG BAYERER

GIESSEN UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK 1993

ISSN 0935-3410

FOTODRUCK UND EINBAND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK GIESSEN

Sind Towerten a growthick grist-Lose Leube ? Von Geheimer at 60.0, Prenaglal. Uni'ven tal Giessen. Vos aringer Fuit ist wirder insul ein Nämpu angeranch giges die I records des Eprachesiahrib, di Withun Ma Romes geblakt, ein " Migh di dance, Thin Torwigh To brigh work hat is sich was Gaether gehalf: rich was i whitened water

Edlermanes! had in my Tuck, Il, Ry.

ca Sufage -

week tables

so usind more little, si

 $(-1, -1) = \sqrt{1 + (-1)^2 + (-1)^2}$

" dis huisten si'a "quike's

Willow Tech, suft falfer mes

.

INHALTSVERZEICHNIS

	· ·					
Portrait	II					
Faksimile III						
Inhaltsve	rzeichnis VII					
EINLE	: I T U N G IX					
A.: Otto	Behaghel, Persönlichkeit und Werk IX					
B.: Weite	rführende Literatur XIV					
C.: Nachl	assbestand XV					
D.: Metho	den der Bearbeitung XVIII					
Abkürzung	sverzeichnis XX					
Faksimile	xxv					
FINDB	BUCH OTTO BEHAGHEL1					
I.: S	Schulaufsätze 3					
II.: V	orlesungs-Nachschriften					
III.: U	Onterlagen für Vorlesungen, Übungen und Editionen 10					
IV.: V	forträge und Aufsätze					
V.: R	Rezensionen					
VI.: A	Ansprachen 26					
VII.: V	/aria 31					
VIII.: A	Outographensammlung					
IX.: A	Andere Sammelstücke 40					
x.: s	Condersammlung zur Auseinandersetzung mit der NSDAP. 47					
XI.: S	Sondersammlung Ehrenhändel und Sekretariat 50					

- VIII -

XII.	: Briefwechsel (mit Anreicherungen)	50
Korr	espondenten-Register	
A.:	Briefe von Otto Behaghel	
В.:	Briefe an Otto Behaghel	61
C.:	Sonstige Briefe 1	48

EINLEITUNG

A.: Otto Behaghel, Persönlichkeit und Werk

Wilhelm Maximilian Otto Behaghel wurde am 03.05.1854 in Karlsruhe als Sohn des Oberkirchenrats Felix Behaghel und seiner Ehefrau Pauline geb. Wielandt geboren. Nach Gymnasialzeit und Wehrdienst (Leutnant d.R.) studierte er vom W/S. 1873/74 bis zum W/S. 1875/76 an den Universitäten Heidelberg, Göttingen und Paris germanische, romanische und klassische Philologie. Behaghels akademischer Lehrer Karl Bartsch vertiefte die bereits während der Schulzeit aufgekeimte Neigung des jungen Studenten zur deutschen Sprachgeschichte, und besonders zur Erforschung der Entwicklung der deutschen Syntax. Diesem Problemfelde blieb Otto Behaghel dann über sein ganzes langes Gelehrtenleben hin zugewandt, der Bedeutung der lebenden Sprache für die Erkenntnis ihrer Wurzeln und die Erhellung ihrer historischen Entwicklungslinien, galt bis zuletzt seine Aufmerksamkeit. In diesen Zusammenhängen ist auch seine stetige Bemühung um Reinerhaltung und Pflege der deutschen Sprache gegründet.

Am 22.04.1876 promovierte Otto Behaghel an der Universität Heidelberg bei Karl Bartsch mit einer Dissertation über "Die Modiim Heliand, ein Versuch auf dem Gebiete der Syntax." Im Folgejahr legte er ein Philologisches Staatsexamen ab, und bereits 1878 ermöglichte Bartsch Behaghels Habilitation aufgrund einer

Arbeit über "Die Zeitfolge der abhängigen Rede im Deutschen." Mit seinem Heidelberger Freunde Fritz Neumann gründete Behaghel 1880 das "Literaturblatt für Germanische und Romanische Philologie", um sich ein eigenes Publikationsorgan für Rezensionen und kleinere Arbeiten zu schaffen, und dessen germanistischen Anteil er vielfach selbst bestritt. Behaghel leitete diese sehr erfolgreiche Zeitschrift 57 Jahre lang, bis der Tod ihm die Feder aus der Hand nahm.

Am 16.01.1882 erfolgte Behaghels Ernennung zum Ausserordentlichen Professor für Philologie an der Universität Heidelberg.
Im gleichen Jahre legte er eine limburgisch-mittelniederfränkische Transkription des nur mittelhochdeutsch überlieferten
"Eneit" Heinrichs von Veldeke vor, deren scharfsinnige Einleitung Berühmtheit erlangte. Behaghels "Heliand"-Edition, die
mehrere Auflagen erlebte (⁵ 1933), erschien ebenfalls 1882, ab
der 2. Auflage auch die "Altsächsische Genesis" enthaltend,
und von bleibender Bedeutung.

Am 09.06.1883 wurde Otto Behaghel als Ordentlicher Professor für deutsche Philologie an die Universität Basel berufen. Neben den akademischen Lehraufgaben gehörte zu den Pflichten dieses Ordinariats, auch den Deutschunterricht für die Prima des Gymnasiums zu bestreiten. Noch 1883 legte Behaghel eine erste kritische Ausgabe der Werke und Briefe des alemannischen Dichters Johann Peter Hebel vor. Als Frucht der Lehrtätigkeit auf unterschiedlichen Ebenen folgte 1886 Behaghels ungewöhnlich erfolgreiches Einführungsbuch "Die Deutsche Sprache" (11 1954), das die Aufgaben, Methoden und Leistungen der Germanistik be-

schreibt, und zugleich die Eigentümlichkeiten der deutschen Sprache vermittelt. Der nunmehr 33-jährige Professor heiratete am 02.08.1887 in München die Professorentochter Clara Elisabeth Maria Dorothea Zöller.

Am 30.06.1888 wurde Otto Behaghel auf den Lehrstuhl Wilhelm Braunes an die Ludwigs-Universität Giessen berufen. Hier nun schlug er endgültig Wurzeln und blieb der Hessischen Landes-universität lebenslang treu. In den 96 Semestern seines Wirkens in Giessen entwickelte Behaghel sich zu einem der bedeutendsten Gelehrten seiner Zeit, in Forschung und Lehre gleicherweise aussergewöhnlich erfolgreich. Daneben förderte er kulturelle Belange der Stadt Giessen und des Grossherzogtums Hessen in vielfacher Weise. Am 05.02.1890 wurde Behaghels Tochter Elisabeth geboren, die seine Arbeit später als Sprachlehrerin unterstützte, während sein am 25.08.1895 geborener Sohn Eduard Felix Philipp Otto sich den Naturwissenschaften zuwandte und später Professor der Chemie an der Universität Giessen wurde.

Neben seinem selbstgegründeten "Literaturblatt" leitete Behaghel von 1888 bis 1892 auch die Herausgabe der von seinem Lehrer Bartsch gegründeten Zeitschrift "Germania". Im Jahre 1891 gab Otto Behaghel seine "Geschichte der deutschen Sprache" heraus (⁵ 1928), einen 1893 ergangenen Ruf an die Universität Freiburg i.Br. lehnte er ab. 1895/96 amtierte er erstmals als Rektor der Ludwigs-Universität und wurde am 25. 11.1897 zum Geheimen Hofrat ernannt.

Im gleichen Jahre erschien sein Werk über "Die Syntax des He-

liand", 1899 gefolgt von einer Publikation über den "Gebrauch der Zeitformen im konjunktivischen Nebensatz". 1903 wurde Behaghel in den Gesamtvorstand des Römisch-Germanischen Zentralmuseums Mainz berufen. 1905/06 wurde er wiederum zum Rektor gewählt und amtierte auch im Jubiläumsjahr 1907 zum dritten Male in dieser Funktion; sein gewandtes Auftreten als Rektor bei den Säkularfeierlichkeiten fand weltweite Beachtung. Im Jahre 1908 wurde Behaghel Mitglied der Historischen Kommission für das Grossherzogtum Hessen, 1912 wurde er zum Korrespondierenden Mitglied der Philologisch-Philosophischen Abteilung der Königlich Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München, und auch zum Korrespondierenden Mitglied der Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen gewählt. Im Jahre 1918 war er Mitbegründer der Giessener Hochschulgesellschaft. Am 01.05.1918 wurde Otto Behaghel der Charakter als (Wirklicher) Geheimer Rat verliehen.

In den Jahren 1923 bis 1936 veröffentlichte Behaghel sein opus magnum, die "Deutsche Syntax, eine geschichtliche Darstellung" in 4 voluminösen Bänden, an denen er über Jahrzehnte hin gearbeitet hatte. In den Jahren von 1924 bis 1933 gab er zusätzlich zu seinen Zeitschriftenprojekten noch die "Giessener Beiträge" heraus, die als "Beiträge zur Deutschen Philologie" weiterbestehen. Am 03.05.1924, anlässlich seines 70. Geburtstages, verlieh ihm die Juristische Fakultät der Ludwigs-Universität für seinen unermüdlichen Einsatz bei der Neuformulierung der Statuten, die Ehrendoktorwürde. Im Oktober des gleichen Jahres verstarb seine Ehefrau. Zum 01.10.1925 wurde er emeritiert.

Noch ehe die "Deutsche Syntax" komplett publiziert war, legte Otto Behaghel 1927 die Schrift "Von deutscher Sprache" vor. Daneben schrieb der Emeritus weiterhin für Zeitschriften, hielt Vorträge und blieb aktiv bemüht, das Kulturleben Deutschlands, Hessens und Giessens verantwortlich mitzuprägen. Freunde und Schüler legten in den Festschriften anlässlich seines 70. und 80. Geburtstages Bibliographien vor, die für die Jahre 1876 bis 1923 mit 688, und für die Jahre 1924 bis 1933 mit 213 nachweisbaren Publikationen Otto Behaghels aufwarten; die Veröffentlichungen aus den Jahren 1934 bis 1936 sind noch nicht erfasst oder vorgelegt, in der einschlägigen Fachliteratur werden weitere 100 Einzelpublikationen vermutet. Rechnen wir einzelne Stücke aus dem hier mitgeteilten Nachlass hinzu, dürfte die Zahl 1000 überschritten werden.

Otto Behaghel trug den Goldenen Ehrenring des Deutschen Sprachvereins. 1932 wurde er mit der Ehrenplakette für Verdienste um die Stadt Giessen ausgezeichnet, anlässlich des 80-ten Geburtstages verlieh ihm Reichspräsident von Hindenburg die Goethe-Medaille für Kunst und Wissenschaft.

Am 09.10.1936 verstarb Otto Behaghel, aus Meran kommend in München; er wurde im Familiengrab auf den Neuen Glessener Friedhof beigesetzt. Die Universität besitzt ein Ölgemälde ihres berühmten Germanisten Behaghel, das Carl Bantzer 1924 anfertigte, sowie eine Portraitbüste, die Carl Bourcade schuf.

B.: Weiterführende Literatur

Die hier vorgelegte Auswahl-Bibliographie zur Literatur über Otto Behaghel weist auf Materialien hin, die zu einer Vertiefung des Verständnisses von Persönlichkeit und Werk dieses bedeutenden Giessener Germanisten beitragen können. Die angegebenen Fundstellen der einzelnen Würdigungen und Verzeichnisse sind nach Erscheinungsjahren geordnet.

- 1914: Wer ist's ?, S. 88.
- 1924: Beiträge zur Germanischen Sprachwissenschaft. Festschrift f. Otto Behaghel zum 70. Gebürtstag, hrsg. v. W.Horn (= Germanische Bibliothek, II. Abt., Bd. 15); darin: S. 1-34 Behaghel-Bibliographie 1886-1923 v. C.Karstien.
- 1931: Kürschners Deutscher Gelehrtenkalender, Sp. 144.
- 1932: F.Maurer in: Germanisch-Romanische Monatsschrift 20,S. 466-470.
- 1934: Germanische Philologie. Ergebnisse u. Aufgaben. Festschrift f. Otto Behaghel zum 80. Geburtstag, hrsg. v.
 A.Götze, W.Horn u. F.Maurer (= Germanische Bibliothek, I. Abt., I. Reihe, Bd. 19); darin: S. 531-541
 Behaghel-Bibliographie 1924-1933 v. F.Stroh.
- 1936: F.Maurer in: Hessische Blätter f. Volkskunde 35,S. 114-121.
- 1936: A.Rupprecht in: Muttersprache 51, Sp. 445 ff.
- 1937: A.Götze in: Nachrichten d. Giessener Hochschulgesellschaft 11/2, S. 3-9.

- 1953: F.Maurer in: Neue Deutsche Biographie I, Sp. 747 f.
- 1957: K.Glöckner in: Mitteilungen d. Oberhessischen Geschichtsvereins, N.F. 42, S. 5-15.
- 1960: E.Studer in: Professoren d. Universität Basel aus 5
 Jahrhunderten, hrsg. v. A.Staehelin, S. 248.
- 1964: D.Möhn in: Giessener Hochschulblätter 11, Sp. 18.a.-19.b.
- 1982: H.Engels in: Giessener Gelehrte in d. 1. Hälfte d. 20.

 Jahrhunderts, hrsg. v. H.G.Gundel, P.Moraw u. V.Press,

 I. Teil (= Veröffentlichungen d. Historischen Kommission f. Hessen 35/2), S. 29-37.
- 1982: E.Kluge, V.Maurer u. G.Weigel in: Germanistik in Giessen 1925 - 1945. Beiheft zur Ausstellung, hrsg. v. H.Ramge u. C.Wiedemenn, S. 19-34.
- 1984: H.Ramge u. R.Olt in: Zeitschrift f. Literaturwissenschaft u. Linquistik 14, S. 194-223.

C.: Nachlassbestand

Nur ein verschwindend geringer Teil der von Otto Behaghel hinterlassenen Manuskripte, Entwürfe und Briefe gelangte in den Besitz der Universitätsbibliothek Giessen. Briefe an den Bibliotheksdirektor aus den Jahren 1951 und 1964 (vgl. 63.b./ 16.18) belegen, dass Behaghels in wirtschaftliche Bedrängnis geratene Tochter in dieser Zeit den wissenschaftlichen Nachlass ihres berühmten Vaters an unterschiedliche Universitätsbibliotheken und Germanistische Seminare partienweise veräusserte; genannt werden u.a. Heidelberg und Freiburg i.Br. als meistbietende Interessenten. Neben einigen wenigen Geschenken (Notizen, Fragmenten, Familienbriefen, Photos u. dgl.), konnte die Universitätsbibliothek Giessen nur einige lokal interessierende Stücke erwerben (z.B. Aufzeichnungen über den von Behaghel gegründeten "Rennclub", einen Wanderverein Giessener Ordinarien, über den Professoren-"Sonderbund" und über die musikalischen "Quartette" im Hause Behaghel), ferner Studienmaterial aus der Gymnasialzeit und einige Vorlesungsnachschriften des jungen Studenten, sowie einige Entwürfe zu Vorlesungen, Aufsätzen und Rezensionen. Von zeitgeschichtlichem Interesse ist auch ein von Behaghel selbst angelegtes Konvolut bezüglich seiner Auseinandersetzung mit den Nationalsozialisten. Wie weit verstreut der Nachlass Behaghels heute ist, zeigt die Verwendung von Materialien in der o.a. Behaghel-Literatur, die ganz offensichtlich dem Kontext des erhaltenen bescheidenen Bestandes entnommen sind. Behaghels Tochter hat den Nachlass nicht nur an Bibliotheken und Seminare veräussert, sondern auch interessierte Einzelpersonen bedacht.

Die Otto Behaghel nachgesagte lebenslang gehegte preussisch-bismarckische Gesinnung, die Fürsorglichkeit und Unbestechlickeit,
Lauterkeit und Objektivität, aber auch seine Heiterkeit, Weltoffenheit und Eleganz, finden Belege in den hier erhaltenen RestKorrespondenzen. Für seine während des I. Weltkrieges im Felde
stehenden oder in Lazaretten leidenden Studenten sorgte er, wo
immer er konnte. In Berufungsangelegenheiten oder bei Habilitationsverfahren lies er sich durch an ihn herangetragene Vorurteile rassistischer Prägung nicht beeinflussen. Bereitwillig beantwortete er germanisch-philologische und grammatikalische Fragen

von Laien. Langjährige Freundschaften mit einigen Kollegen, die Pflege gesellschaftlicher Kontakte und eine hohe Kultur des Bildungsbürgertums seiner Zeit spiegeln sich in den Korrespondenzen; dies macht diesen Restbestand besonders wertvoll für die Kenntnis der Persönlichkeit Otto Behaghels.

Der Nachlass Behaghel in der Universitätsbibliothek Giessen besteht aus 5 handschriftlichen Quartbänden, die 34 Schulaufsätze enthalten, sowie aus 7 handschriftlichen Foliobänden, in denen 15 Vorlesungsnachschriften aus der Heidelberger Studienzeit erhalten sind. Ferner liegen 4 Quartbände, 3 Schnürmappen und 1 Kapsel mit Unterlagen (Notizen und handschriftliche Entwürfe) für Vorlesungen und Übungen vor. In 2 Schnürmappen und 21 Quartbänden unterschiedlichen Formats sind 39 Vorträge und Aufsätze handschriftlich niedergelegt, fast immer auch datiert. Weiter enthält 1 Quartband 11 handschriftliche Rezensionen, und in 7 Quartbänden sind 51 Ansprachen handschriftlich konzipiert. Vorhanden ist auch Behaghels "Heliand"-Ausgabe von 1882. Zu den Varia des Nachlasses gehören 1 Quartband mit eigenhändigen Gedichten und Märchentexten Behaghels, sowie 1 Schnürmappe und 1 Kapsel mit persönlichen Dokumenten, Urkunden, Zeugnissen des gesellschaftlichen Lebens. In 1 weiteren Schnürmappe ist der Rest von Behaghels Autographen- \ sammlung erhalten; (die Korrespondenz der Tochter beweist, dass sie die wertvolleren Stücke teils auf Auktionen, teils anderweitig veräusserte). In 1 Band, 3 Schnürmappen und 1 Kapsel sind andere Sammlungsstücke Behaghels erhalten, darunter ein Manuskript seines Lehrers Karl Bartsch, Predigtabschriften fremder Hände, Typoskripte und dergleichen; dabei sind auch handschriftliche "Rennclub"- und

"Sonderbund"-Gedichte, Zeugnisse fideler Professorenlyrik. Auch Protokollbücher von Behaghels musikalischem "Quartett" und ein Konvolut mit Teilnehmer-Photos befinden sich darunter. In schroffem Gegensatz zu diesen Dokumenten heiterer Geselligkeit steht 1 Folioband mit den Materialien zu Behaghels Auseinandersetzungen mit den Nationalsozialisten, die ihn öffentlich mit Konzentrationslagerhaft bedrohten, weil er die gängige Blut- und Bodenmystik bezüglich der Odalsrune kritisiert hatte. Eine weitere Sondersammlung, die in 1 Folioband zusammengafasst ist, betrifft Behaghels Schlichtung studentischer Ehrenhändel während seines ersten Rektorats. Die Behaghelschen Korrespondenzen, soweit sie an die Universitätsbibliothek Giessen gelangten, umfassen 334 eigenhändige Briefe und Postkarten von Otto Behaghel, und 880 eigenhändige Briefe und Postkarten an ihn; dazu kommen 46 Briefe sonstiger Art, z.B. seiner Tochter.

D.: Methoden der Bearbeitung

Die Aufnahme des Nachlasses Otto Behaghel, soweit er an die Universitätsbibliothek Giessen gelangt ist, erfolgte in Anlehnung an die "Regeln für die Katalogisierung von Nachlässen und Autographen", hrsg. v.d. Bayerischen Staatsbibliothek, München 1982. Wegen der besonderen Bedeutung Behaghels für die Universität Giessen bemühten wir uns, das wie üblich erstellte Nachlassverzeichnis zu einem Findbuch zu erweitern; zu diesem Behufe wurden Aktenbestände des Universitätsarchivs beigezogen und darin niedergelegte Korrespondenzen Behaghels (unter Kennzeichnung) in das Verzeichnis aufge-

nommen. Es handelt sich dabei um gesonderte Rektoratsakten, die einen Briefwechsel mit dem für die Hessische Landesuniversität Giessen zuständigen Referenten des Grossherzoglichen Innenministeriums beinhalten, ferner um Akten des Sonderbundes Giessener Professoren, sowie um Rektoratsakten bezüglich der Universitäts-Säkularfeier von 1907, die während des III. Rektorats Behaghels stattfand. Diese gezielte Auswahl aus den umfangreichen Beständen des Universitätsarchivs wurde ergänzt durch die Beiziehung der Behagheliana der Photosammlung.

Die Aufnahme des Nachlasses Behaghel wurde von uns bereits 1970 konzipiert, konnte aber anderer Aufgaben wegen erst jetzt durchgeführt werden; das Konzept der Nachlassbeschreibung stand den Benutzern zwischenzeitlich zur Verfügung. Die Handschrift Otto Behaghels ist zumeist nur sehr schwer lesbar. Leider wurde die Bearbeitung zusätzlich erschwert durch das auf Anordnung der damaligen (1970) Bibliotheksleitung gegen den Rat aller Sachverständigen durchgeführte Binden grosser Teile des Nachlasses. Infolgedessen ist nicht nur die Handhabung des Materials für den Benutzer erschwert, durch die Verklebungen in den Bindefalzen sind auch irreparable Textverluste zu beklagen.

A B K Ü R Z U N G S V E R Z E I C H N I S

a: an, auf

a.d.RückS.: auf der Rückseite

a.a.O.: am angegebenen Ort

Abschn:: Abschnitt(e)

Abschr., e.Abschr.: Abschrift, eigenhändige Abschrift

Autogr.: Autograph(en)

b.: bei, bis

Bd., Bde.: Band, Bände

Beil., m.e.Beil.: Beilage, mit eigenhändig geschrie-

bener Beilage

beigel.: beigelegt

Bil., e.Bil.: Billett, eigenhändiges Billett

Bl., Bl1.: Blatt, Blätter

Bln.: Berlin

Br.m.U.; e.Br.m.U.: nicht eigenhändig geschriebener

Brief mit eigenhändiger Unterschrift; eigenhändiger Brief mit eigenhändiger

Unterschrift

BrDg.: maschinenschriftlicher Briefdurch-

schlag

BrKop.; e.BrKop.: nicht eigenhändige Briefabschrift;

eigenhändige Briefabschrift

D.: Datum

dat., e.dat.: datiert, eigenhändig datiert

DrS.: Drucksache(n)

e.:	eigenhändig, ein(e)
Entw., e.Entw.:	Entwurf, eigenhändiger Entwurf
Exz.:	Exzellenz
f.:	für, ferner
Feld-PKt., e.Feld-PKt.:	nicht eigenhändige Feldpostkarte,
	eigenhändige Feldpostkarte
FeldP-Br., e.FeldP-Br.:	nicht eigenhändig geschriebener
475	Feldpostbrief (diktiert), eigen-
	händig geschriebener Feldpostbrief
Ffm.:	Frankfurt am Main
Fragm., e.Fragm., fragm.:	Fragment(e), eigenhändige(s) Frag-
	ment(e), fragmentarisch
geb.:	geboren(e), gebunden
gedr., n.gedr.:	gedruckt, nicht gedruckt
gez., e.gez.:	gezählt, eigenhändig gezählt
GHR.:	Geheimer Hofrat
Gi.:	Giessen
GJR.:	Geheimer Justizrat
GKR., GOKR.:	Geheimer Kirchenrat, Geheimer Ober-
	kirchenrat
GKoR.:	Geheimer Kommerzienrat
GLR.:	Geheimer Legationsrat
GMR., GOMR.:	Geheimer Medizinalrat, Geheimer
	Obermedizinalrat
.GOBR. : 4 1	Geheimer Oberbaurat
GOBgR.:	Geheimer Oberbergrat
GR.:	Geheimrat : : :
GRR.:	Geheimer Regierungsrat

- XXII -

GRuBR.: Geheimer Regierungs- u. Baurat

GRUHR.: Geheimer Regierungs- u. Hofrat

GSchR.: Geheimer Schulrat

GStR.: Geheimer Staatsrat

Gymn.Prof.: Gymnasial- u. Studienprofessor

H.: Heft(e), in Hessen

H.Prof.: Honorarprofessor

HLU.: Hessische Landesuniversität Giessen

HR.: Hofrat

Hrsg., hrsg.v.: Herausgeber, herausgegeben von

Hs., Hss., hsl.: Handschrift(en), handschriftlich

jun.. Junior

Komm., e.Komm.: Kommentar, eigenhändiger Kommentar

komm., e.komm.: kommentiert, eigenhändig kommentiert

Konv.: Konvolut(e)

Kop., e.Kop.: Kopie, eigenhändige Kopie

kop., e.kop.. kopiert, eigenhändig kopiert

Korr., e.Korr.: Korrektur, eigenhändige Korrektur

korr., e.korr., fr.korr.: korrigiert, eigenhändig korrigiert,

von fremder Hand korrigiert

LU.: Ludwigs-Universität Giessen

LU-Rektor: Rektor der Ludwigs-Universität Giessen

m.e.Korr.u.Zus.: mit eigenhändiger Korrektur u. Zusatz

Mchn.: München

Ms., Mss., e.Ms.: Manuskript(e), eigenhändiges Manuskript

Not., e.Not.: Notiz, eigenhändige Notiz

not., e.not., n.not.: notiert, eigenhändig notiert, nicht no-

tiert

- XXIII -

Nszg., e.Nszg.: Namenszug, eigenhändiger Namenszug o.Ang.: ohne Angabe(n) 0.B.: Otto Behaghel o.O.u.D.: ohne Ort und Datum o.Prof., ao.Prof.: ordentlicher Professor (Ordinarius), ausserordentlicher Professor (Extraordinarius) o.U.: ohne Unterschrift ORR.: Oberregierungsrat PD.: Privatdozent PKt., e.PKt.: Postkarte, eigenhändige Postkarte RundSchr.: amtliches Rundschreiben s., s.a.: sein(e), siehe, siehe auch Schr., e.Schr.: Schriftstück, eigenhändiges Schriftstück sen.: Senior Ts., Tss.: Typoskript(e) T, Prof .: Titularprofessor TsBr.: maschinenschriftlicher Brief u.a.: unter anderem, und anderswo UB.: Universitäts-Bibliothek ungez., n.gez.: ungezählt, nicht gezählt vgl.: vergleiche vh., n.vh.: vorhanden, nicht vorhanden vollst., n.vollst.: vollständig, nicht vollständig W. GR.: Wirklicher Geheimer Rat z.T.: zum Teil, teilweise z. T. o. U. u. D. : teilweise ohne Unterschrift und

Datum

- VXXV -

Zähl., e.Zähl.:

Zählung, eigenhändige Zählung

Zähl.spr.:

Zählung springend

zahlr.:

zahlreiche

Zus., e.Zus., zusl.

Zusatz, eigenhändiger Zusatz, zu-

sätzlich

Zus-Bl., e.Zus-Bll..

Zusatzblatt, eigenhändig beschrie-

bene Zusatzblätter

Zs., Zss.:

Zeitschrift, Zeitschriften

< ? >:

Lesung fraglich

Raymonn, . Writ: Vinter. Fort in c. - tell. Theats, mileny 1. Audles zur fi-Briga. bosts Burgues van Kacifferin 3. h. has regilas. Kut 24, - sugar. . tus. 28, 190-213. i 93. Arepla 310 , 14 geborn. an Tadalethina in tapur. 3tei Primula J. Golden, be a s. Roles s. Speotils - Risiman mich. The mit a piva. Macus von O. M. source v. a. Romethong an gother sen I John land on hoston . Constitutions and in mine. B. in wet. general, in , fund he hartigue ? l'en un angeer are new with Fresh. nieth. Minn a Claubour boyt! disjuntation and Continue



FINDBUCH OTTO BEHAGHEL

I. SCHULAUFSÄTZE

I.1. Nachlass Behaghel Bd. 1.: [Erhaltene Schulaufsätze 1 - 6].
Quartheft m. e. Deckelschild: "Deutscher Aufsatz von Otto
Behaghel. O.IV. [Ober-Quarta, Karlsruhe 1868, Heft] II."; 25
gez. Bll.; m. Lehrer-Korrekturen, -Marginalien u. Zensuren;
am Anfang u. Schluss mehrere Bll. herausgeschnitten.

1r: [Provenienz-Nachweis auf eingeklebtem Zettel], 1v: leer.

2r: Titelblatt, sonst leer

3r - 4r: [Fragment über den Kampf eines Ritters mit einem Lindwurm; der Textanfang fehlt].

4v - 7r: "No.9. Der Helvetische Krieg, nach Cäsar."

7r - 12r: "No.10. Der Krieg mit Ariovist, nach Cäsar", (25.05.1868).

12r - 15v: "No.IX. Die drei Könige zu Heimsheim, nach Uhland", (15.06.1868).

16r - 21r: "No.12. Lieber Freund !" [Brief-Aufsatz über den Besuch eines Rummelplatzes], (06.07.1868).

21r - 25v: "No.13. "Die Veroneser Klause", [Berberosses Zug über die Alpen]. (30.07.1868).

I.2. Nachlass Behaghel Bd. 2.: [Erhaltene Schulaufsätze 7 - 16].
Geb. Gr.Quartheft m. e. Deckelschild: "Deutsche Aufsätze von 0. Behaghel. Unter-Quinta [Karlsruhe 18]68/69 bei Lamey";
1 Bl. + 64 e. gez. SS.; m. Lehrer-Korrekturen, -Marginalien u. Zensuren; am Schluss 4 Bll. herausgeschnitten.
[ungez. Bl. m. Bibliotheks-Vermerken].

- 1 8: "No.1. Der Rhein, eine Beschreibung" (10.11.1868).
- 9 10: "No.2. Gedankengang in Cicero's erster Rede gegen Catilina" (30.11.1868).
- 11 12: "No.3. Disposition zu einem Aufsatz über das Thema: Das Leben ein Kampf" (05.01.1869).
- 13 21: "No.IV. Vergleichung der beiden Gedichte: Die Kraniche des Jbykus, von Schiller, und: Arion, von Schlegel", (21.01.1869).
- 22 29: "No.V. Wie spricht sich Sallust über Geschichte und Geschichtschreibung aus, wie Livius ?"
- 30 35: "No.VI. Abusus non tollit usum."
- 36 41: "No.VII. Übersetzung von Livius, Buch I, Capitel 7", (22.04.1869).
- 42 43: "No.VIII. Classenarbeit. 'Denn die Elemente hassen das Gebild der Menschenhand',"(22.04.1869).
- 44 47: "No.9. Schularbeit. Begriffsbestimmungen (Brücke, Mehl, Mineralogie, Monarchie, Dankbarkeit, feig, geizig, horchen, hoffen)", (01.07.1869).
- I.3. Nachlass Behaghel Bd. 3.: [Erhaltene Schulaufsätze 17 23].
 Geb. Gr.Quertheft m. e. Deckelschild: "Otto Behaghel. Deutsche Aufsätze. Oberquinta bei Langsdorff", [Karlsruhe 1869/70], 1 Bl. + 72 e. gez. SS.; m. Lehrer-Korrekturen, -Marginalien u. Zensuren; am Schluss 1 Leer-Bl.

[ungez. Bl. m. Bibliotheks-Vermerken].

- 1: "No.1. Ueber den Nutzen der Gymnastik" [Abgabevermerk].
- 1 11: "No.2. Disposition zu Schiller's 'Glocke'."
- 12 27: "No.III. Ueber die Worte in Schiller's 'Glocke':

- 'Heil'ge Ordnung, segensreiche Himmelstochter, die das Gleiche leicht und freudig bindet ... Ehrt den König seine Würde, ehret uns der Hände Fleiß'."
- 28 33: "No.4. Der Kampf der Horatier und Curiatier, Uebersetzung von Livius Buch I, Cap. 25."
- 34 51: "No.5. Vergleichung zwischen Schiller's und Göthe's Balladen", (12.03.[18]70).
- 52 55: "No.6. Classenarbeit. Entwickelung des Inhaltes von 'Das eleusinische Fest'," (05.04.[1870]).
- 56 72: "No.VII. Charakteristik des Eumaios", (15.05.1870).
- I.4. Nachlass Behaghel Bd. 4.: [Erhaltene Schulaufsätze 24 26].
 Geb. Gr.Quartheft m. e. Deckelschild: "Deutsche Aufsätze von Otto Behaghel. O.V. [Ober-Quinta, Heft] II. [Karlsruhe] 1870 bei Langsdorff", 18 gez. Bll., m. Lehrer-Korrekturen, -Marginalien u. Zensuren; letzte S. leer.
 - 1: [Bibliotheksvermerke, sonst leer].
 - 2r 11r: "No.8. Das Wasser, eine schildernde Abhandlung",
 (26.07.1870).
 - 11v 16v: "No.9. (Freithema). Ein Blick in das Ganze der Natur."
 - 17r 18r: "No.10. Schularbeit. Inhaltsangabe der dritten
 Szene des vierten Aufzugs aus Wilhelm Tell", (05.08.1870).
- I.5. Nachlass Behaghel Bd. 5.: [Erhaltene Schulaufsätze 27 34].
 Geb. Gr.Quartheft m. e. Deckelschild: "Deutsche Aufsätze.
 Otto Behaghel. U.VI. [Unter-Sexta, Karlsruhe] 1870/71", 1
 Bl. + 139 e.gez. SS.; m. Lehrer-Korrekturen, -Marginalien u.

Zensuren; am Schluss 33 Leerseiten.

[ungez. Bl. m. Bibliotheksvermerken, sonst leer].

- 1 21: "No.1. Was machte die Griechen zu einem weltgeschichtlichen Volke ?," (02.11.[1870]).
- 22 36: "No.2. Ueber die Einführung der Thiere in die Thierfabel, nach Grimm und Lessing", (01.12.1870).
- 37 47: "No.3. Wie wird das christliche Ritterthum des Mittelalters in Schiller's 'Kampf mit dem Drachen' verherrlicht ?," (04.01.1871).
- 48 60: "No.4. Das Verhältniß der Treue zwischen Mannen und Gebieter im Nibelungenlied", (19.02.[18]71).
- 61 78: "No.5. Heimathsliebe und Wandertrieb," (03/1871).
- 79 94: "No.VI. Ist T. Annius Milo schuldig oder nicht?" (20.04.1871).
- 95 108: "No.VII. Ueber den epischen Gesang in Homer", (19.05.1871).
- 109 139: "No.VIII. WeBhalb beginnt man mit dem 16^{ten} Jahrhundert eine neue Epoche in der Weltgeschichte ?," (01.07.1871).

II. VORLESUNGS-NACHSCHRIFTEN

II.1. Nachlass Behaghel Bd. 6.: [Vorlesungs-Nachschriften 1 - 2].
Folio-Bd. m. e. Äückenschild: "K<uno> Fischer Gesch<ichte>
 d<er> Philosophie." [Heidelberg, W/S. 1873/74], 161 gez.
Bll.; nicht beschrieben: 1v, 64v-65r, 70v-74v, 75v, 93v-94r,
101v, 104r/v, 147r7v, 157r-161v.

1r: [Bibliotheks-Vermerke, sonst leer]

2r - 70r: "Geschichte der griechischen Philosophie bei Kuno Fischer. Angef. d. 23^t. Okt. [18]73."

75r: [Kurze Reflexion über] "Selbstsücht" [und] "Erlösungslehre."

76r - 156v: "O. Behaghel. Geschichte der neueren Philosophie bei Kuno Fischer. 28.4.[18]74."

II.2. 'Nachlass Behaghel Bd. 7.: [Vorlesungs-Nachschriften 3 - 5].
Folio-Bd. m. e. Rückenschild: "Köchly Griech<ische> Dichtung - Vögel - " [Heidelberg W/S. 1873/74], 73 gez. Bll.;
nicht beschrieben: 1v, 19v-20r, 44r-48v, 59r-60v, 68r-73v.
1r: [Bibliotheks-Vermerke, sonst leer]

2r - 43v: "Geschichte der griechischen Dichtung von Aeschylus Anfängen bis Aristophanes Tod bei Prof. Köchly. Angef. den $23^{ ext{ten}}$ Okt. [18]73."

49r - 58v: "Pindar b. Hofr. Köchly. Angef. 29. April 1874." 61r - 67v: "Aristophanes, aves. (Köchly). Angef. d. 26^{ten} Okt. [18]73." III.3. Nachlass Behaghel Bd. 8.: [Vorlesungs-Nachschriften 6 - 8].
Folio-Bd. m. e. Rückenschild: "Bartsch Nibel<un>g<enlied> Encyclopaedie " [Heidelberg W/S. 1873/74 u. S/S. 1874], 86
gez. Bll.; nicht beschrieben: 1v, 3v-4r, 32r-37v, 44v-45r, 49r/v, 54v-61v, 80r-86v.

1r: [Bibliotheks-Vermerke, sonst leer]

2r - 31v: "Uebers Nibelungenlied. Bartsch. 27.4.[18]74."
"Einleitung" [und] "Zur Erklärung d. Nibelungenliedes."
38r - 54r: "Encyclopädie der deutschen (germanisch.) Philologie. Bartsch. 29.10.[18]73."

62r - 79v: "Systematik der deutschen Philologie. Bartsch. Sommer [18]74."

II.4. Nachlass Behaghel Bd. 9.: [Vorlesungs-Nachschriften 9].
Folio-Bd., [Göttingen W/S. 1874/75], 86 gez. Bll.; nicht beschrieben: 1v, 2v, 9r/v, 52r/v, 86r/v.

1r: [Bibliotheks-Vermerke, sonst leer]

2r - 85v: "Geschichte der deutschen National-Literatur b. Wilh. Müller. Göttingen. Winter 1874. Otto Behaghel, stud. phil."

II.5. Nachlass Behaghel Bd. 10.: [Vorlesungs-Nachschriften 10].
Folio-Bd., [Göttingen W/S. 1874/75], 134 gez. Bll., z.T.
ursprünglich paginiert; nicht beschrieben: 1v, 2v, 11r/v,
79v-85v, 133r-134v.

1r: [Bibliotheks-Vermerke, sonst leer]

2r - 132v: "Deutsche Geschichte bei Waiz. Göttingen Winter [18]74/75. Otto Behaghel, stud. phil."

II.6. Nachlass Behaghel Bd. 11.: [Vorlesungs-Nachschriften 11 - 13]. Folio-Bd., [Heidelberg W/S. 1874/75 u. W/S 1875/76], 120 gez. Bll., z.T. ursprünglich paginiert; nicht beschrieben: 1v, 2v, 83v-87v, 88v, 89v, 105v-107v, 108v, 119v-120v.

1r: [Bibliotheks-Vermerke, sonst leer]

2r - 83r: "Deutsche Grammatik b. Hofrath Bartsch. Winter 1874/75. Otto Behaghel."

89r - 105r: "Deutsche Liederdichter des 12^{ten} Jahrhunderts b. Bartsch. Otto Behaghel. Winter 1875/76."

108r - 119r: "Sanskrit."

II.7. Nachlass Behaghel Bd. 12.: [Vorlesungs-Nachschriften 14 – 15]. Folio-Bd., [Heidelberg S/S. 1875], 92 gez. Bll.; nicht beschrieben: 1v, 21v, 89r-92v.

1r: [Bibliotheks-Vermerke, sonst leer]

2r - 25r: "Wolfram's Parzival b. Bartsch. 26.4.[1875]."

22r - 88r: "Historische Grammatik des Französischen. 28^{ten}

April 1875 b. Bartsch."

[Hinweis: Aufzeichnungen über Kant und Schiller, der Schrift nach während der frühesten Heidelberger Studentenzeit angefertigt u. vermutlich für eine Seminararbeit bei (dem erwähnten) Kuno Fischer ursprünglich bestimmt, sind einem späteren Übungs- u. Vorlesungs-Manuskript aus der Baseler Zeit integriert, vgl. Bd. 20 (= III.7.), Bll. 5r, 6r - 9v, 10ra - 11vb.].

III. UNTERLAGEN FÜR VORLESUNGEN, ÜBUNGEN UND EDITIONEN

- III.1. Nachlass Behaghel Bd. 14.: Vorlesungs-Manuskript über "Ulfilas", m. e. Vermerken "Zum ersten Mal gelesen Sommer 1879, zum zweiten Mal Sommer 1881, zum dritten Mal Basel 1883/84. Giessen 1889. Giessen 1894/95." Am Schluss weitere Datierungen: "31.10.[19]02 / 27.10.[190]5." 67 gez. lose Bll., Quart u. kleinere Formate, in Heftumschlag m. e. Deckelschild "Ulfilas"; teilweise ursprüngl. Foliierung. Schnürmappe.
- III.2. Nachlass Behaghel Bd. 15.: [Frühe Abschrift, ca. 1875/80, aus einem mittelalterlichen Kodex; Fragment, Verse 3666 6218, m. zahlreichen Korrekturen u. Konjekturen in mehrfachem Ansatz. Der Text entspricht: Heinrich von Hesler, Johannis-Apokalypse (mit Kommentaren), Deutsche Texte des Mittelalters, Bd. VIII: Dichtungen des Deutschen Ordens I., Hesler-Apokalypse, Verse 3627 5667, ed. Karl Helm, Berlin 1907].
- III.3. Nachlass Behaghel Bd. 16.: [Frühe Abschrift, ca. 1875/80, aus einem mittelalterlichen Kodex; Osterspiel, Fragment <?>, Verse 1 934]: "In deme dritten tage vr0, / daz ôstern ist genant n0, Belzebub und die helle,

Bibl.Quart-Bd., 164 gez. Bll., teilw. restauriert.

/ do gehôrtens ein geschelle" [bricht ab <?>].
Bibl.Quart-Bd., 48 gez. Bll., m. deutschen u. lateinischen
Marginalien.

III.4. Nachlass Behaghel Bd. 17.: [Studien-Material, 3 Konvolute].

III.4.a.: [Gedicht, frühe Abschrift m. Marginalien, die 2.

Hälfte später nachgetragen]: "Venite lieber bröder mein /

Also sprach sy ain raine begein ... - ... Vnd wil das

durch niemant lann / in secula seculorum amen."; 5 SS.,

m. Angabe der [Münchener] Signatur Cgm 379, 152v; [vgl. da
zu Karin Schneider, Die deutschen Handschriften der Baye
rischen Staatsbibliothek München, III (1973), 111; Walther

Carmina 20111]; gez. als Bll. 1 - 3.

III.4.b.: [Notizen, dabei Unterlagen für einen Vocabularius

u. für Rezensionen <?>]; gez. als Bll. 4 - 62.

III.4.c.: [Notizen über Realien in Alexander, Rother, Rabenschlacht, Nibelungenlied, Kudrun, Rolandslied, Parzival, Willehalm]; gez. als Bll. 63 - 104.

[Beschreibstoffe III.4.b. u.a. Fragmente oder Rückseiten privater u. dienstlicher Korrespondenz 1912 – 1935; dabei e. Aufruf des Rektors Vanselow v. 26.01.1932, dem gezielt verbreiteten Gerede über eine bevorstehende Auflösung der Ludwigs-Universität energisch entgegenzutreten (Bl. 9v).

III.4.c. z.T. a.d.RückS. v. Aufrufen 1904, zerteilter Doktordiplome 1912 – 1914; ferner ein komplettes Dokument über Verfügung u. Durchführung von Not-Examina bei Kriegsausbruch 1914 an der Universität Giessen (Bl. 68).].

Zus. 104 Bll. unterschiedlichen Formats in Kapsel.

- III.5. Nachlass Behaghel Bd. 18.: [Notizen für Vorlesungen und Publikationen, Buchtitel, Lesefrüchte u. dgl.], 173 gez.
 Bll.; Beschreibstoffe 1899 1935, dabei Fragmente einer Habilitations-Urkunde von 1899, von Doktor-Diplomen 1911, dienstliche u. private Korrespondenz.
 Kleinformatige Zettel in Schnürmappe.
- III.6. Nachlass Behaghel Bd. 19.: Vorlesungs-Manuskript über die "Betrachtung der Verschiedenheiten innerhalb der deutschen Sprache", [Fragment, beziffert] "III,1 - III,22"; Bibl.Quart-Bd., 48 gez. Bll. m. Korrekturen u. zahlreichen grösseren Randzusätzen.
- III.7. Nachlass Behaghel Bd. 20.: [Unterlagen für Seminar-Übungen in Heidelberg und Basel; zumeist Schriftbild der Studien- u. Privatdozentenzeit, m. späteren Beilagen].
 - III.7.a.: [Schema] "Deutscher Unterricht", Bll. 1r 3r.
 - III.7.b.: "Exposition" / "Drama", Bl. 4r/v.
 - III.7.c.: [Reflexion aus der frühen Studentenzeit über]
 "Kant, Kritik der Urtheilskraft", Bl. 5r + [spätere Reflexionen über] "Subjectivität", "Verstand" u. "Vernunft",
 Bl. 5r/v.
 - III.7.d.: [Ausarbeitung aus der frühen Studentenzeit]: "Zu Schillers Leben u. Dichten." , Bll. 6r - 19r, [ab Bl. 12 späterer Nachtrag].
 - III.7.e.: "Einleitung" [zu einer Vorlesung über Schiller]
 "Ueber akadem<isches> Lehren u. Lernen.", Bll. 20r 21r.
 Schnürmappe m. 21 gez. Bll. unterschiedlichen Formats.

von Klein-Oktav bis Gross-Folio. Bei den Beschreibstoffen ein adressierter u. gesiegelter Briefumschlag der Königlichen Bibliothek in Berlin vom 26.05.1879.

III.8. Nachlass Behaghel Bd. 21.: [Unterlagen für die Nebentätigkeit (Verpflichtung des Germanistik-Ordinarius der Universität zum Deutsch-Unterricht für die Abitur-Klasse des Gymnasiums)]: "Aufsatzthemata aus Basler Zeit", Dispositionen für Maturitäts-Examina 1885 - 1887, Notizen für Einzelprüfungen [mit Namensnennung], Literatur-Stichworte, Register u. dgl.

Bibl.KleinQuart-Bd., 31 gez. Bll. unterschiedlichen Formats, z.T. m. aufgezogenen Zetteln; als Beschreibstoff u.a. die RückS. v. Buchprospekten, Briefen, getilgten Leihscheinen der Universitätsbibliothek Basel, Honorarabrechnungen.

IV. VORTRÄGE UND AUFSÄTZE

- IV.1. Nachlass Behaghel Bd. 22.: [Vorträge u. Aufsätze 1]. [Über Personen-Namen; sehr frühe Fassung, ca. 1875–1880]; im Auszug abgedruckt: "Über altdeutsche Familiennamen", in: Mitteilungen des Oberhessischen Geschichtsvereins, 1893. Bibl.KleinQuart-Bd., 44 gez. Bll., ursprünglich nach Bogen foliiert, mehrfach intensiv überarbeitet.
- IV.2. Nachlass Behaghel Bd. 23.: [Vorträge u. Aufsätze 2].
 [Über Personen-Namen; geänderte Fassung]; im Auszug abgedruckt: "Die deutschen Personennamen", in: Volk und Scholle 2, 1924.
 Bibl.KleinQuart-Bd., 64 gez. Bll., stark überarbeitet;
 z.T. grössere Wasserschäden m. Textverlust, restauriert.
 Als Beschreibstoff u.a. dienstliche u. fremde Korrespon-

denz, Buchbinderrechnungen, ein zerteiltes Diplom (o.D.).

IV.3. Nachlass Behaghel Bd. 24.: [Vorträge u. Aufsätze 3 - 4].
IV.3.a.: "Ortsnamen." [Stichwortartige Notizen über einige hessische Ortsnamen, datiert]: "Giessen 15.III.[19]28
O.Behaghel.", gez. als Bll. 1r - 4r.
IV.3.b.: "Neue Wege der Ortsnamenforschung"; gedruckt in: Die Heimat, Unterhaltungs-Beilage d. Münchner Neuesten Nachrichten, 13.07.1932. Mit Rückforderungsvermerk vom 20.
11.1932.; gez. als Bll. 5r - 23r.

Bibl.KleinQuart-Bd., 23 gez. Bll., z.T. m. ursprünglicher Foliierung; Texte stark überarbeitet.

- IV.4. Nachlass Behaghel Bd. 25.: [Vorträge u. Aufsätze 5 6].
 IV.4.a.: "Von deutschen Monatsnamen"; gez. als Bll. 1r 17r; gedruckt in: Kölnische Zeitung v. 11.12.1933.
 IV.4.b.: "Deutsche Monatsnamen ? Von Prof. Dr. 0. Behaghel, Giessen."; gez. als Bll. 18r 27r; gedruckt in: Zeitschrift für Deutsche Bildung 10, 1934.
 Bibl.KleinQuart-Bd., 27 gez. Bll., z.T. m. alter, mehrfach geänderter Foliierung; Texte z.T. intensiv überarbeitet.
- IV.5. Nachlass Behaghel Bd: 26.: [Vorträge v. Aufsätze 7 9].

 IV.5.a.: "Die m<ittel>h<och>d<eutsche> Schriftsprache.";

 gez. als Bll. 1r 15v; Fragment. [Neufassung (ca. 192530) eines früheren Aufsatzes in: Beiträge zur Geschichte

 der deutschen Sprache v. Literatur 18, 1894.].

 IV.5.b.: "Zur philologischen Methode. Giessen 10.II.[19]

 18. O.Behaghel."; gez. als Bll. 16r 19v; [Vortrag; enger

 Bezug zu dem Aufsatz "Etwas vom Vergleichen", in: Wester
 mann's Monatshefte 62, 1918.].
 - IV.5.c.: "Wann ist im Südəlemənnischen der Nasal vor Reibelaut geschwunden ?/ O.Behaghel Giessen"; [Zusatz von anderer Hand: "Columnentitel: Behaghel: Nasalschwund vor Reibelaut im Südəlemənnischen"]; gez. als Bll. 20r 27r; gedruckt in: Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache u. Literatur 58, 1934.
 - Bibl.KleinQuart-Bd., 27 gez. Bll., z.T. m. alter springen-

Foliierung; als Beschreibstoff für IV.5.b. zerteilte Doktor-Diplome (o.D.).

- IV.6. Nachlass Behaghel Bd. 27.: [Vorträge u. Aufsätze 10].
 "Die Sprache Luthers." [Vortrag] "Gehalten in Giessen 9.X.[19]17. In Kassel 3.XII.[19]17."
 Bibl.GrossQuart-Bd., 67 gez. Bll., beidseitig beschrieben u. intensiv überarbeitet; als Beschreibstoff zerteilte Doktor-Diplome von 1917. In den Bindefalzen Textverluste.
- IV.7. Nachlass Behaghel Bd. 28.: [Vorträge u. Aufsätze 11].

 "Über Grundeigentümlichkeiten des Neuhochdeutschen.";

 [gedruckt als: "Verlust und Ersatz im Leben der deutschen Sprache", in: Westermann's Monatshefte 61, 1916.].

 Bibl.GrossQuart-Bd., 95 gez. Bll, beidseitig beschrieben u. intensiv überarbeitet; z.T. springende, korrigierte u. ergänzte ursprüngliche Foliierung. Als Beschreibstoff zumeist zerteilte Doktor-Diplome von 1913 1916;

 Textverluste in den Bindefalzen.

Foliierung; mehrfach intensiv überarbeitet. Als Beschreibstoff zumeist zerteilte Doktor-Diplome von 1901; Textverluste in den Bindefalzen.

- IV.9. Nachlass Behaghel Bd. 30.: [Vorträge u. Aufsätze 13].

 "Sprache der Dicht<un>g." [Vortrag] "Altenburg" [o.D.];

 [steht in enger Beziehung zur Rektoratsrede "Bewusstes und
 Unbewusstes im dichterischen Schaffen", 1907.].

 Bibl.GrossQuart-Bd., 57 gez. Bll., beidseitig beschrieben, intensiv überarbeitet; z.T. alte Foliierung. Als Beschreibstoff zerteilte Doktor-Diplome von 1905 u. 1906;

 Textverluste in den Bindefalzen.
- IV.10. Nachless Behaghel Bd. 31.: [Vorträge u. Aufsätze 14].
 "Der Krieg in der alten Dichtung."; gedruckt als: "Der Krieg im altdeutschen Epos", in: Westermann's Monatsheften 59, 1914/15.

Bibl.Quart-Bd., 58 gez. Bll., beidseitig beschrieben u. intensiv durchgearbeitet; z.T. alte Foliierung. Als Beschreibstoff zerteilte Doktor-Diplome von 1907 u. 1912; Textverluste in den Bindefalzen.

IV.11. Nachlass Behaghel Bd. 32.: [Vorträge v. Aufsätze 15].
"Geschäftssprache."; gedruckt in: Münchener Neueste Nachrichten, 17.07.1932.
Bibl-KleinQuart-Bd., 21 gez. Bll., intensiv überarbeitet
v. m. eingeklebten ZeitungsAusschnitten; z.T. alt foli-

iert. Textverluste in den Klebefalzen.

- IV.12. Nachlass Behaghel Bd. 33.: [Vorträge u. Aufsätze 16].
 "Kindersprache Erwachsenensprache." [Vortrag o.D.].
 Bibl.GrossQuart-Bd., 56 gez. Bll., mehrfach intensiv
 überarbeitet; z.T. alte Foliierung. Als Beschreibstoff
 zerteilte Doktor- u. Doktor-Jubiläums-Diplome von 1916;
 Textverluste in den Bindefalzen.
- IV.13. Nachlass Behaghel Bd. 34.: [Vorträge u. Aufsätze 17].
 "Zeitersparnis in der deutschen Rede. / GRM Leitaufsatz".
 [Von anderer Hand: "Von Dr. Otto Behaghel, em. ord. Professor der deutschen Philologie an der Universität Giessen."]; gedruckt in: Germanisch-Romanische Monatsschrift 21, 1933.
 Bibl.KleinQuart-Bd., 42 gez. Bll., beidseitig beschrieben u. intensiv überarbeitet; z.T. alte Foliierung. In den Falzen der Klebebindung Textverluste.
- IV.14. Nachlass Behaghel Bd. 35.: [Vorträge u. Aufsätze 18].
 "Beschleunigung der Rede. Über eine Triebkraft des deutschen Sprachlebens. Vorgetr<agen> 29.X.[19]31." [Steht in enger Beziehung zu IV.13.].
 Bibl.KleinQuart-Bd., 48 gez. Bll., beidseitig beschrieben u. intensiv überarbeitet; z.T. alte Foliierung. In den Bindefalzen Textverluste.
- IV.15. Nachlass Behaghel Bd. 36.: [Vorträge u. Aufsätze 19].
 "Über Zweifelsfragen in der Sprachrichtigkeit." [Neubearbeitung des Vortrages "Sprachgebrauch und Sprachrichtig-

keit", abgedruckt in: Zeitschrift des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins, Wissenschaftliches Beiheft 6, 1894].
Bibl.GrossQuart-Bd., 72 gez. GrossQuart- u. Quart-Bll.,
beidseitig beschrieben u. intensiv überarbeitet; z.T. m.
alter Foliierung. Als Beschreibstoff z.T. zerteilte Doktor-Diplome von 1909 u. nicht bestimmbare Briefe-Fragmente. Textverluste in den Falzen der Klebebindung.

- IV.16. Nachlass Behaghel Bd. 37.: [Vorträge u. Aufsätze 20]. "Sprachgebrauch und Sprachrichtigkeit." [Reinschrift der Neufassung von IV.15. unter dem ursprünglichen Titel]. Bibl.KleinQuart-Bd., 46 Bll., beidseitig beschrieben; über vielen Wörtern verdeutlichende Schönschrift von anderer Hand. Textverluste in den Bindefalzen.
- IV.17. Nachlass Behaghel Bd. 38.: [Vorträge u. Aufsätze 21].
 [Nicht bestimmter Text zum Thema Sprachreinigung; Fragment, gez. SS. <?> 49a 67b, ca. 1920].
 Bibl.KleinQuart-Bd., 42 gez. Bll., z.T. alte Paginierung
 <?>. Textverluste in den Falzen der Klebebindung.
- IV.18. Nachlass Behaghel Bd. 39.: [Vorträge u. Aufsätze 22].
 "Das spielerische Verfahren." [Fragment; die gez. Bogen 4 21c einer frühen Fassung von: "Humor und Spieltrieb in der deutschen Sprache", in: Neue Zürcher Zeitung vom 07.07.1922; ferner in: Neophilologus 8, 1923.].
 Bibl.GrossQuart-Bd., 38 Bll., beidseitig beschrieben u. überarbeitet. Beschreibstoff: Doktor-Diplome von 1909.

- IV.19. Nachlass Behaghel Bd. 40.: [Vorträge u. Aufsätze 23].
 "Ein sprachlicher Strassenbummel. Von O.Behaghel."
 Bibl.KleinQuart-Bd., 22 mehrfach gez. Bll., intensiv
 überarbeitet. Textverluste durch Klebebindung.
- IV.20. Nachlass Behaghel Bd. 41.: [Vorträge u. Aufsätze 24-30].
 IV.20.a.: "Sind Puristen eigentlich geistlose Leute?
 Von Geheimrath Dr. O.Behaghel. Universität Giessen."
 [Aufsatz-Fragment, Schluss fehlt]; gez. als SS. 1r 18v; [Gedruckt in: Kölnische Zeitung, 13.09.1932; ferner posthum in: Sprachspiegel 6, 1950.].

IV.20.b.: "Unwahrscheinliche Dinge." [Vortrags-Konzept
o.D., ca. 1933.]; gez. als SS. 19r - 28v.

IV.20.c.: "Von allerlei Redensarten." [Entwurfs-Fragment
ohne Schluss]; gez. als SS. 29r - 36v; [gedruckt in: Kölnische Volkszeitung, 02.01.1932.].

IV.20.d.: [Vortrags-Entwurf m.e.gez.Bll. 13 - 33 über
Redensarten, Fragment, Textbeginn fehlt; ca. 1933.]; gez.
als SS. 37r - 56r.

IV.20.e.: [Früherer Vortrags-Entwurf m.e.gez.Bll. in auffallend springender Zählung.]; gez. als SS. 57r - 64v.

IV.20.f.: "Zur Sprache der theatralischen Sendung./ v<on>
O<tto> Beh<aghel> 19.III.[19]33." ; [posthum gedruckt in:
Beiträge zur Geschichte der Deutschen Sprache u. Literatur 61, 1937.]; gez. als Bll. 65r - 68v.

IV.20.g.: [Fragmentarische Ansätze zu dem unvollendet gebliebenen letzten Aufsatz: "Zum stilistischen Wechsel im Deutschen", posthum veröffentlicht in: Beiträge zur Geschichte der Deutschen Sprache u. Literatur 63, 1939; m. e. Marginalien der Tochter Elisabeth u. des Herausgebers.]; gez. als Bll. 69r - 75v.

Bibl.GrossQuart-Bd., 75 gez. Bll., zumeist KleinQuart, bis auf IV.20.e.; mit Ausnahme von IV.20.c. und IV.20.d. alle Texte beidseitig beschrieben u. zumeist überarbeitet. Als Beschreibstoff gelegentlich die RückS. v. Briefen, IV.20.e. ausschliesslich auf der RückS. zerteilter Doktor-Diplome von 1909 u. 1916. Textverluste durch Klebebindung; es ist nicht auszuschliessen, dass Bestandteile der Konvolute, aus denen dieser Sammel-Band zusammengefügt wurde, durcheinander geraten und unstimmig gebunden worden sind.

- IV.21. Nachlass Behaghel Bd. 42.: [Vorträge u. Aufsätze 31-32].
 IV.21.a.: "Deutsche Wortschöpfung", [Festvortrag zur
 23. Hauptversammlung des Deutschen Sprachvereins in Wien,
 05.07.1927; als Sonderdruck publiziert.]; Typoskript, 34
 gez. SS., m. e. Titel.
 - IV.21.b.: [Vortrag vor dem Deutschen Sprachverein über
 das Sprachamt, o.D.]; Typoskript, 8 gez. SS.
 Bibl.KleinQuart-Bd., 42 gez. Bll.; als Beschreibstoff z.T.
 zerteilte Doktor-Diplome von 1921.
- IV.22. Nachlass Behaghel Bd. 43.: [Vorträge u. Aufsätze 33-35].
 IV.22.a.: "Sprachgebrauch und Sprachrichtigkeit."; [späte Fassung des Vortrages von 1894, vgl. Angaben zu IV.15.
 u. IV.16.]; maschinenschriftlicher Durchschlag mit weni-

gen handschriftlichen Korrekturen, 9 Bll.

IV.22.b.: "Die Entstehung von Sitte und Brauch. / Von
Otto Behaghel (Universität Giessen)." ; [Gedruckt in:
Zeitschrift für Deutschkunde, Jg. 1933, H. 1.]; Typoskript m. hsl. Korrekturen, 22 Bll.

IV.22.c.: "Von allerlei Redensarten. Eine sprachliche Plauderei von O.Behaghel + , Universität Giessen."; [posthum gedruckt in: Sprachspiegel 37, 1953; vgl. auch Angaben zu IV.20.c.]; Typoskript m. hsl. Zusätzen, auch von fremder Hand, 9 Bll.

Schnürmappe m. 41 gez. losen Bll., in 3 Konvoluten gefaltet; IV.22.a. sehr schadhaft.

IV.23. Nachlass Behaghel Bd. 44.: [Vorträge u. Aufsätze 36].
[Fragmente u. lose Bll. zu Vorträgen u. Aufsätzen]:
 "Darstellung von Hochzeitsgebräuchen", über "Händel",
 über den "Spieltrieb", die "Deutung von Namen", Bibel Übersetzungen, "Sprachgut" und "Sprachgeographie" (dat.:
 "15.V.1901"), "Evangelienharmonie", über "Lessing" (dat..
 "G<iessen> 13.VII.]19]26. O.Behaghel."), den "Bote<n>
 aus dem Wonnegau", "über das Recht, das die Mundart in
 der Schule beenspruchen kann", über "Bühnensprache" u.
 zur Universitätsgeschichte.

Schnürmappe m. 44 gez. losen Quart-Bll.; als Beschreibstoff u.a. Briefe-Fragmente u. zerteilte Doktor-Diplome von 1901, 1904 u. 1909. Es ist nicht auszuschliessen, dass Bestandteile dieses Konvoluts aus verlorenen Bll. der Text-Reihen IV u. vielleicht auch III bestehen.

IV.24. Nachlass Behaghel Bd. 45.: [Vorträge u. Aufsätze 37-39].
IV.24.a.: "Der Genitiv von Adelsnamen", Sonderdruck aus:
Zeitschrift des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins [13],
1898, 4 SS., m. hsl. Widmung: "m. frdl. Gr. O.B."
IV.24.b.: "Zu Hebels Schatzkästlein"; Druckfahnen, 4
Bll. m. e. Korrekturen u. Notiz; sehr schadhaft; [abgedruckt in: Blätter aus der Markgrafschaft 3, 1917.]; der
Schluss fehlt.

IV.24.c.: "Notkers des Deutschen Werke."; Druckfahne,
1 Bl. m. e. Korr., Zusatz u. Dat.: "1.VI.[19]33. O.Behaghel."; [gedruckt in: Literaturblatt für germanische u.
romanische Philologie, Jg. 54, 1933.].
Schnürmappe.

V. REZENSIONEN

- V.1. Nachlass Behaghel Bd. 46.: [Rezensionen 1 11]. 26 Bll. in Bibl.KleinQuart-Bd.; als Beschreibstoff zerteilte Doktor-Diplome von 1910 [Texte zumeist publiziert im LiteraturBl. f. germ. u. rom. Philologie, ab 31.12.1915; zuletzt in Bd. 58 (1937), Sp. 148, posthum.].
 - V.1.a.: 1r: [Entwurf einer Rezension über]: "Ilse Schnelle, Untersuchungen zu Catulls dichterischer Form. Philolo-

qus Suppl. XXV, H. 3.".

V.1.b.: 2r-3v: [Schluss-Fragment einer Rezension über]:
"Sprache der Überlieferung" <?> / "Giessen 31.XII.[19]15.
0. Behaghel."; [Druck nicht ermittelt].

V.1.c.: 4r-5v: [Schluss-Fragment einer nicht bestimmbaren Rezension mit Bezugnahme auf eine]: "Urkunde von
1319" / "G[iessen] 6.IV.1920. O.Behaghel."

V.1.d.: 6r-8v: [Rezension über]: "Wörterbuch der obersächsischen und erzgebirgischen Mundarten von Karl Müller-Fraureuth. 2 Bände, Dresden, Baensch 1914." / "Giessen 29. XI.[19]16. O.Behaghel."

V.1.e.: 9r-10r: [Rezension über]: "Fritz Redenbacher, Platen-Bibliographie. Zum hundertsten Jahrestag des Todes August von Platens veröffentlicht von der Universitätsbibliothek Erlangen. 1936." / "O.Behaghel 1.V.[19]36."
V.1.f.: 11r-12v: [Anfangs-Fragment einer Rezension über]: "Rudolf Plate, Deutsche Wortkunde auf sprach- und kulturgeschichtlicher Grundlage. Ein Hilfsbuch für Studium und Unterricht. München 1936.". [Vgl. Lit.Bl. 58 (1937), Sp. 148, posthum.].

V.1.g.: 13r-16v: [Rezension über]: "Geschichte der indogermanischen Sprachwissenschaft. Zweiter Teil. Zweiter Band. Germanisch I. Allgemeiner Teil u. Lautlehre, von W. Streitberg, V. Michels u. M.K. Jellinek. Berlin u. Leipzig." [o.J.-Angabe]. / "Giessen 28.II.[19]34. O.Behaghel."; [mit redaktionellem Eingangsvermerk vom 16.03.1936.].

V.1.h.: 17r-19r: [Rezension über]: "Vom Mittelalter zur Reformation. Forschungen zur Geschichte der deutschen Bildung, hrsg. v. Burdach. Bd. VI. Schriften Johanns von Neumarkt. T. 4.: Gebete des Hofkanzlers u. des Prager Kulturkreises, hrsg. v. Joseph Klapper. Berlin 1935." / "Giessen 25.XI.[19]35.\O. Behaghel."

V.1.i.: 20r-22v: [Rezension über]: "St. Hildegardis Jud. Zur Wortkunst Heinrich Federers. Eine stilistische Untersuchung. Zug 1935." / "O. Behaghel. G<iessen> 29. XI.[19]35.". [Mit redaktionellem Eingangsvermerk vom 16.03.1936.].

V.1.j.: 23r-24v: [Rezension über]: "Trutznachtigall von Friedrich Spee, mit Einleitung und kritischem Apparat hrsg. v. Gustave Otto Arlt. Halle 1936." / "O. Behaghel. Giessen 10.VI.[19]36.". [Mit redaktionellem Eingangsvermerk vom 30.07.1936.].

V.1.k.: 25r-26v: [Rezension über]: "Albrecht van Borgunnien's Treatise on Medicine, hrsg. v. W. L. Wardale,
Oxford 1936." / "Giessen 28.IV.[19]36. O. Behaghel.".
[Mit redaktionellem Eingangsvermerk vom 30.07.1936.].

VI. ANSPRACHEN

VI.1. Nachlass Behaghel Bd. 47.: [Ansprachen 1 - 3: Dankreden für persönliche Ehrungen.]. Bibl.KleinQuart-Bd., 24 gez.
Bll., beidseitig beschrieben. Textverluste in Bindefalzen.

VI.1.a.: 1r-8v: "Rede am 70. Geburtst<a>g" [03.05.1924].

VI.1.b.: 9r-12v: [Dankrede bei einer Zusammenkunft seiner Schüler.], "21.VII.[19]25."

VI.1.c.: 13r-23v: [Dankrede für eine Ehrung durch Rektor v. Fakultät.], "16.I.[19]28."

VI.2. Nachlass Behaghel Bd. 48.: [Ansprachen 4 - 13: Universitätsreden.]. Bibl.Quart-Bd., 30 gez. Bll., beidseitig beschrieben. Als Beschreibstoff z.T. zerschnittene Doktordiplome von 1903 u. 1907, sowie ein Festprogramm der Philologisch-Historischen Verbindung an der Universität Giesen, 1910. Textverluste in den Bindefalzen.

VI.2.a.: 1r-3v: [Ansprache zur Eröffnung eines Universitätskurses für Volksschullehrer. Fragment <?>.]. "Ludwigs-Universität. 1908."

VI.2.b.: 4r-7v: [Rede über die Arbeit der philosophischen Fakultät, Fragment.]. "1909."

VI.2.c.: 8r-17v: [Ansprache zur] "Jubiläumsfeier des akademischen Gesangvereins. 18.II.[19]09."

VI.2.d.: 18r-19v: [Ansprache zur Eröffnung des gemütlichen Teils eines Festes.].

VI.2.e.: 20r: [Ansprache zum] "Rektorball. 1910."

VI.2.f.: 21r/v: [Ansprache anlässlich der] "Eröffnung einer Bücherei für Verwundete" [der Ludwigs-Universität Giessen, 1914.].

VI.2.g.: 22r-23v: [Ansprache] "17.XII.[19]21. Essen in Mainz b<ei> d<er> Promotion v<on> G...<?>."

VI.2.h.: 24r-25r: [Ansprache anlässlich des Vollzugs gesetzlicher] "Abbaumassnahmen", [denen] "die eine Professur für Klassische Philologie für die nächste Zeit zum Opfer fallen soll" [1924]. -- Bl. 25v: [Notizen über den Abbau von Professuren].

VI.2.i.: 26r-29v: [Ansprache bei einem] "Doktorschmaus 2. Mai 1925."

VI.2.j.: 30r/v: [Ansprache] "Grundsätzliches über die Besetzung von Lehrstühlen."

VI.3. Nachlass Behaghel Bd. 49.: [Ansprachen 14 - 29: Giessener Hochschulgesellschaft u. Sonderbund.]. Bibl.Quart-Bd., 54 gez. Bll., zumeist beidseitig beschrieben; Textverluste in den Bindefalzen. Als Beschreibstoff z.T. zerteilte Doktor-Diplome von 1904, ferner Verwaltungsakten von 1913, 1926/27; sowie Eilbrief von Prof. M. Schian vom 21.12.1923 bezügl. eines Ausschusses zur Vorberatung von Abbaumassnahmen (14v/13r).

 $VI.3.a.: 1r-6v: "14.X.1905. Rede f<\ddot{u}r> d<ie> Ueberreichung des Pokals an Kramer. Im Klub."$

VI.3.b.: 7r-8v: "Rede bei Leists Gesellschaft 25.VII. [190]8." [Sonderbund].

VI.3.c.: 9r: [Toast] "aufs Wohl der hohen Staatsregie-

rung. 1913."

VI.3.d.: 10r-12v: "Rede zum 25-jähr<igen> Jubil<äum> von R. ... in Heuchelheim. 12.VI.[19]20."

VI.3.e.: 13r-14v: [Rede zu] "Velkes 70-tem Geburtst<a>g.
21.I.[19]24."

VI.3.f.: 15r-16v: [Ansprache vor der Giessener Hochschulgesellschaft]. "1925.11.VII."

VI.3.g.: 17r-19v: [Ansprache]. "Sonderbund. 1.I.[19]26."

VI.3.h.: 20r-21v: [Notizen für eine Rede; nach Juni 1926].

VI.3.i.: 22r-30r: [Ansprache]. "Abschied Horn. 25.VII." [1926].

VI.3.j.: 31r-34r: [Ansprache]. "Sonderbund 1927."

VI.3.k.: 35r-36v: [Ansprache]. "Abschied Groh. 26.III.
[19]27."

VI.3.1.: 37r-46v: [Festrede]. "Sonderbund." [o.D.].

VI.3.m.: 47r-48v: [Begrüssungsrede vor dem Oberhessischen Geschichtsverein, o.D.].

VI.3.n.: 49r-50r: [Nekrolog für einen] "langjährigen Vorsitzenden" [der] "Giessener Hochschulgesellschaft", [o.D.].
VI.3.o.: 51r-54v: [Dankrede für die Giessener Hochschulgesellschaft an die Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft, o.D.].

VI.4. Nachlass Behaghel Bd. 50.: [Ansprachen 30 - 37: Oberhessischer Geschichtsverein.]. Bibl.Quart-Bd., 34 gez. Bll., zumeist beidseitig beschrieben; Textverluste in den Bindefalzen. Als Beschreibstoff z.T. zerteilte Doktor-Diplome von 1906.

VI.4.a.: 1r-8v: "Rede auf dem Ausflug d<es> Geschichtsvereins. 13.VI.1903."

VI.4.b.: 9r-12v: [Ansprache anlässlich der] "Ausgrabung eines Königshügels auf dem Trieb. 14.X.1906."

VI.4.c.: 13r-15r: [Rede auf] "Prof. Kramer. Dem Vorstand d<es> Ob<er>h<essischen> Gesch<ichts>-Ver<eins>." / "15. I.[19]20."

VI.4.d.: 16r-17v: [Rede zur] "Begrüssung." / "Gesch<ichts>Ver<eins>-Ausflug Sommer 1920."

VI.4.e.: 18r-29v: [Festrede zum 50-jährigen Jubiläum des Oberhessischen Geschichtsvereins.]. "23.VI.[19]28."

VI.4.f.: 30r-31v: [Begrüssungsrede, o.D.].

VI.4.g.: 32r-33v: [Ansprache bei einem Ausflug, o.D.].

VI.4.h.: 34r/v: [Begrüssungsrede, o.D.].

VI.5. Nachlass Behaghel Bd. 51.: [Ansprachen 38 - 42: Deutscher Sprachverein.]. Bibl.Quart-Bd., 13 gez. Bll., beidseitig beschrieben, z.T. intensiv überarbeitet; durchgehend Textverluste in den Bindefalzen. Als Beschreibstoff zerteiltes Doktor-Diplom von 1902, Brief-Fragmente u. Seminarformulare.

VI.5.a.: 1r-5v: [Rede]: "Betrachtungen über <die> Geschichte der deutschen Sprache". [o.D.].

VI.5.b.: 6r-9v: "Rede in Mainz b[ei] d[em] 25 sten Stiftungsfest des dortigen Sprachvereins. 8. Nov[ember] 1913."
VI.5.c.: 10r/v: [Laudatio] "für Friedrich Kluge" [anlässlich seiner Ernennung zum Ehrenmitglied des Deut-

schen Sprachvereins; o.D.].

VI.5.d.: [Notizen für eine Rede über die Aufgaben des Deutschen Sprachvereins. / Nach Oktober 1931.].

VI.5.e.: [Notizen für eine Gratulationsrede. / o.D.].

VI.6. Nachlass Behaghel Bd. 52.: [Ansprachen 43 - 51: Varia.].

Bibl.Quart-Bd., 33 gez. Bll., zumeist beidseitig beschrieben; durchgehend Textverluste in den Klebefalzen der Bindung. Als Beschreibstoff Brief-Fragmente u. zerteilte Doktor-Diplome von 1905, 1907, 1909 u. 1916.

VI.6.a.: 1r/v: [Notizen für eine] "Bede in Herborn.

VI.6.a.: 1r/v: [Notizen für eine] "Rede in Herborn. 9.VII.[190]5."

VI.6.b.: 2r-9r: "Rede b[ei] d[er] Netto'schen Hochzeit.
6.VII.1912."

VI.6.c.: [Ansprache]: "Nochmals das Anstechen des Fasses.
/ Giessen 3.VII.[19]17. O.Behaghel."

VI.6.d.: 12r/v: [Fragment einer Festrede für die] "Dichtergedächtnis-Stiftung / 24.X.[19]18."

VI.6.e.: 13r-17r: "8.I.[19]20. Erster Vortrag [vor] d[er] Kunstgesellschaft."

VI.6.f.: 18r-21r: "Rede b[ei] d[er] Hochschulwoche in Mainz, beim Bierabend. 6.IV.[19]21."

VI.6.g.: 22r-25v: [Ansprache] "Zur Tagung d[er] Verbände f[ür] röm[isch]-germ[anische] Altertumsforsch[un]g. 18.-20.
Mai 1921."

VI.6.h.: 26r-29r: [Taufrede. / o.D.].

VI.6.i.: 30r-33v: [Rede vor] "den begeisterten Freunden des humanistischen Gymnasiums." [Fragment / o.D.].

VII. VARIA

- VII.1. Nachlass Behaghel Bd. 53.: [Druck]: "Heliand. Hrsg. v.
 Otto Behaghel. Halle: Max Niemeyer 1882. XVI, 225 SS.
 (= Altdeutsche Textbibliothek 4). Kl.Oktav-Bd. Handexemplar m. e. Zus. v. O. Behaghel.
- VII.2. Nachlass Behaghel Bd. 54.: [Gedichte und Märchen.].

 Bibl.Kl.Folio-Bd., 21 ungez. Bll. m. aufgez. e.Gedichten u. Märchen, zus. 52 gez. SS.; aus d. Gymnasialzeit

 [ca. 1862] bis 1933; Marginalien v. Elisabeth Behaghel.

 1-4: "Es schmückt sich die alte Erde ..." [Gedicht,
 ca. 1862.].
 - 5: "Das Zimmer strahlt in lichtem Schein ..." [Gedicht, [ca. 1869].
 - 6-8: "Phantasien an Bertha! / Wenn der goldne Abendstern ... " / m.U.: "Otto von Geist, Besitzer des Stammschlosses Herz." [Gedicht, ca. 1873].
 - 9-11: "Ein Recept- und Musterbuch ..." [Gedicht, ca. 1890].
 - 12-21: "In der Räuberhöhle." [Märchen, m.e.Besitzvermerk in Kinderschrift: "Elisabeth Behaghel, zum 27^{ten}Februar 1898."].
 - 22-25: "Meine Damen und Herrn, ich bitt um Schweigen ... / Gesellschaft vom 19.VI.[19]03." [Gedicht].
 - 26-29: "Heil sei euch allen, alten und jungen, ..."
 [Gedicht, nach 1906].
 - 30-37: "Ihr tratet ein als frohe Gäste ..." [Gedicht für

ein Wohltätigkeitsfest, nach 1909].

38: "Die warme Hülle nimm zur Hand ..." [Gedicht anlässlich einer Spendenaktion von Winterbekleidung während des I. Weltkrieges.].

39-40: "Vernehmt, wie gütig die Hausfrau denkt ... / G[iessen] zum 12.VII.[19]16." [Gedicht].

41-42: "Der Dichtung Geist gefrieret ein ... / Schollach 19.VIII [19]16. Behaghels." [Gedicht].

43-44: "Ihr Freunde, sei[d] uns hochwillkommen ... / Gesellschaftsverein 18.II.[19]24." [Gedicht].

45-46: "Grausam entgöttert ist der Glanz des Himmels ..."
[Gedicht m. Vermerk: "Lyrikertelephon 1929."].

47: "Sie heute Abend wird vermählt ..." [Text m. Vermerk: "eine Pantomime mit Kartoffeln", ca. 1930.].

48-50: "Und jetzt: die mächtigen Bauten ... / Giessen 26.III.1931. O.Behaghel." [Gedicht, m. weiterem Namens-

zug: "Liesel Behaghel."].

51: "Ich heiss' Euch herzlich alle willkommen ..." [Gedicht, ca. 1933.].

52: "Wie dieser Schale blanker Schein ..." [Gedicht, 1933].

VII.3. Nachlass Behaghel Bd. 64.: [Kleine Zeugnisse des gesellschaftlichen Lebens.]. Bibl.Schnürmappe, Oktav, m. 70
gez. Einzelstücken: Einladungskarten, Visitenkarten, Formular-Anzeigen, Danksagungen, Festprogramme u. dgl., oft
m. e.Zusätzen u. Notizen von O.Behaghel u. anderen, darunter: Obersthofmarschall Frhr. v. Ungern-Sternberg,
Geh. Kabinettsrat Römheld, die Geh.Räte u. Professoren

- O.Cassel, W.Foerster, Lepsius, Netto, G.Rodenwaldt, K. Schroeder, O.Springer.
- VII.4. Nachlass Behaghel Bd. 66.: [Persönliche Dokumente, Urkunden, Register u.a.]. Bibl.Schnürmappe, Folio.
 VII.4.a.: "Mein Lebenslauf. ... / Karlsruhe den 11^{ten}

August 1873. Behaghel, Otto."; e.Ms., 3 SS.

VII.4.b.: [Schriften-Verzeichnis bis 1881] e.Ms., 4 SS.

VII.4.c.: [Sitzordnung e. Grossherzoglichen Fest-Tafel],

Darmstadt 27.11.1906; Ms., 1 Gr.Folio-S., gefaltet.

VII.4.d.: [Register der] "Sommeraufenthalte." [1890 - 1924], e.Ms., 2 SS.

VII.4.e.: [Kalligraphische Glückwunschadresse.] Zum 70. Geburtstag, vom Lehrkörper der Oberrealschule Butzbach, 3.5.1924, Ms., 1 S., m. 14 Unterschriften.

VII.4.f.: [Kalligraphische Glückwunschadresse.] Zum 70. Geburtstag, v. s. Offenbacher Schülern, 3.5.1924, Ms., 2 SS., m. 36 Unterschriften.

VII.4.g.: [Kalligraphische Urkunde] über die Verleihung der Liebig-Museums-Medaille, Giessen 1.8.1929; Ms., 1 S. u.a.m.U.v. Geh.Rat R.Sommer u. Fabrikant F.Merck.

VII.4.h.: [Gedruckte Glückwunschadresse]. Zum 80 Geburtstag, von H.Bräuning-Oktavio, Alsbach a.d. Bergstr., 3.5.1934, 4 S., m. Illustration.

VII.4.i.: [Gedruckte Urkunde]. Ernennung zum Ehrenmitglied d. Hessischen Vereinigung f. Volkskunde, 3.5.1934, 2 SS. eingebunden.

VII.4.j.: Allgemeiner Deutscher Sprachverein. [Alphabe-

betisches Mitglieder-Verzeichnis], e.Ms., 46 gez. SS., o.D., [über Jahrzehnte geführt u. nachgetragen], geheftet; angehängt e. gedrucktes Verzeichnis der Zweig-Vereine u. im Ausland angeschlossenen Vereine, bis zum 01.05.1927, gez. als SS. 47-53.

VII.5. Nachlass Behaghel Bd. 67.: [Persönliche Dokumente].
Bibl.Oktav-Kapsel.

VII.5.a.: 7 kleine Notizbücher m. e.Aufzeichnungen [vorwiegend a. d. Alltag]; 1 o.D. [m. e.Widmung eines Onkels, e.Notizen aus 1867-1883], ferner 1902/03 (1), 1903/04 (1), 1915 (2), 1916/17 (1), o.D. (1). VII.5.b.: [Gedrucktes Speise- u. Musikprogramm] "Philologis Doctoribus Germanis Gissae", 4 SS., 01.10. 1885, lateinisch-deutscher Mischtext.

VII.5.c.: [Ausweis]. Mitgliedskarte d. Giessener Radfahrer-Gesellschaft "Die Wanderer" im Deutschen Radfahrer-Bund, 1901.

VII.5.d.: [Konvolut]. 17 Photographien, [mit Portrait O.Behaghel, Universitäts-Jubiläum 1907, Sonderbund- u. Renn-Club-Ausflüge, Familienfeiern, private Theater-Aufführungen u. dgl.]. -- Beigelegt: 4 aufgezogene Familien-Photos (aus Bd. 69).

Photo-Archiv Mappe 36.: [Konvolut]. 42 Photographien [Portraits v. O.Behaghel, vereinzelt mit Familienangehörigen u. Sonderbund- oder Rennclub-Freunden].

VIII. AUTOGRAPHENSAMMLUNG

VIII.1. Nachlass Behaghel Bd. 65.: Von O.Behaghel angelegte

Autographensammlung, 44 Einzelstücke in überlieferter

Ordnung, jedoch alphabetisch verzeichnet; in Bibl.FolioSchnürmappe.

VIII.1.qu.: Bantzer, Carl [1857-1941, Kunstmaler], 1 e. PKt.m.U., Marburg 04.10.1924, an O.Behaghel in Giessen.

VIII.1.ff., gg., ee.: Bock, Alfred [1859-1932, Schriftsteller, Dr. h.c.] 1 e.Br.m.U., Giessen 04.01.1913 [an O.Behaghel] + 1 e.Br.m.U., Giessen 01.12.1913 [an eine ungenannte Dame, vermutlich O.Behaghels Gattin Clara geb. Zöller] + 1 e.Billett o.U., o.U.u.D. [an O.Behaghel].

VIII.1.k.: Bölsche, Wilhelm [1861-1939, Naturphilos. Schriftsteller] 1 e.PKt.m.U., Friedrichshafen a. Bodensee 21.02.1906, an Dr. Bondi in Berlin.

VIII.1.a.: Boy-Ed, Ida [1852-1928, Schriftstellerin]

1 e.PKt.m.U., Paris 05.05.1896, an d. Schriftsteller Alfred Bock in Giessen.

VIII.1.bb.: Dahn, Felix [1834-1912, Schriftsteller] 1 Br.m. e.Namenszug, München 08.10.1889, an e. ungenannten Herrn.

VIII.1.oo.: Eleonore, Grossherzogin von Hessen u. bei Rhein [geb. Prinzessin Solms-Hohensolms-Lich, 1871-1937] s. Ernst Ludwig, Grossherzog von Hessen.

VII.1.11., mm., nn., oo., pp.: Ernst Ludwig, Grossherzog von Hessen u. bei Rhein [1868-1937] 1 e.Billett m. e.Namenszug (als Erbgrossherzog), Giessen 1891 + 1 Br.
m.U., Darmstadt 26.11.1919, an O.Behaghel + 1 Br.m.U.,
Darmstadt 27.11.1920, an O.Behaghel + 1 DoppelportraitPKt. zus. m. Grossherzogin Eleonore, je m. e.Namenszug,
Darmstadt 02.02.1930, an O.Behaghel + 1 Br.m.U., Dermstadt 15.08.1932, an die Hess. Landesuniversität Giessen.
VIII.1.z.: Fischer, Kuno [1824-1907, Philosophie-Historiker] 1 Visiten-Kte. m. e.Glückwunsch, Heidelberg 1886.
VIII.1.y.: Flaischlen, Cäsar [1864-1920, Schriftsteller]
1 e.PKt.m.U., Berlin 21.03.1911, an Professor Körte in
Giessen.

VIII.1.rr., qq.: Friedrich, Erbgrossherzog von Baden u.

Herzog von Zähringen [1857-1928, später Grossherzog Friedrich II. von Baden] 1 Urkunde m. gedecktem Siegel u. e.

Namenszug, Schloss Baden 16.01.1882, Ernennung O.Behaghels zum ausserordentlichen Professor a. d. Universität

Heidelberg; GrFolio, gefaltet + 1 Urkunde m. gedecktem

Siegel u. e.Namenszug, Karlsruhe 03.05.1882, Ernennung v.

Felix Behaghel [1822-1888, O.Behaghels Vater] zum Vorsitzenden Rat beim evangelischen Oberkirchenrat; GrFolio,

qefaltet.

VIII.1.hh., x.: Fulda, Ludwig [1862-1939, Schriftsteller]

1 e.<?>Ms.: Gründungslied d. neu-philologischen Vereins zu
Heidelberg, 4 SS. m. 8 Strophen; Zusatz v. anderer Hand:
"Semester 1880/81. Ludwig Fulda." + 1 e.Br.m.U., Berlin
12.11.1905, an O.Behaghel.

VIII.1.ii.: Graf, Oskar Maria [1894-1967, Schriftsteller]

1 Visiten-Kte. als Prospekt, m. e.Zusatz, o.D.

VIII.1.u.: Kurz, Isolde [1853-1944, Schriftstellerin]
1 Zettel m. e.Namenszug.

VIII.1.t., v.: Münchhausen, Börries Freiherr von [1874–1945, Lyriker] 2 Zettel, jeweils m. e.Namenszug, 1921.

VIII.1.c., d., b.: Schlaf, Johannes [1862–1941, Schriftsteller] 1 e.PKt.m.U., Magdeburg 01.02.1895, an Dr. Hans Grosse + 1 e.Br.m.U. u. 1 e.PKt.m.U., Magdeburg 16.02. u. 22.03.1900, an stud. chem. Erich Beschke in Magdeburg.

VIII.1.w., p.: Ubbelohde, Otto [1867–1922, Kunstmaler] 1 e.PKt.m.U., Gossfelden 26.01.1910, an d. Studenten Eduard Seel in Marburg + 1 Billett m. e.Namenszug a.d.

RückS., o.0. 08.65.1913.

VIII.1.n., g., m.: Viebig, Clara [1860-1952, Schriftstellerin] 1 e.Nachricht [auf Couleur-Kte. d. Corps] Normannia [zu Giessen], 11.05.1906, an [Clara Behaghel als Gattin d. Universitäts-Rektors O.Behaghel] + 1 e.PKt.m.U., Bozen 14.04.1912, mitunterzeichnet v. d. Komponisten Engelbert Humperdinck, Ernst Cohn-Viebig u.a., an Georg Bock in Berlin + 1 e.PKt.m.U., Berlin-Zehlendorf 18.10.1923, an den Referendar Otto Henning in Giessen.

VIII.1.f.: Waitz, Georg [1813-1886, Historiker] 1 e.PKt. m.U., Berlin 08.12.1885, an Prof. Pflugk-Hartung, Tübingen. VIII.1.j.: Wellhausen, Julius [1844-1918, Theologe u. Orientalist] 1 e.PKt.m.U., Marburg 28.01.1889, an Dr. Hagen in Giessen.

VIII.1.o.: Wolff, Friedrich [Kunstmaler], 1 e.Br.m.U.,
Kunstakademie Königsberg i. Ostpreussen, 23.01.1922, an d.
[Schriftsteller Alfred Bock in Giessen].

e.Br.m.U., Darmstadt 30.11.1898, an e. ungenannte Dame.

VIII.1.kk.: Hindenburg, Paul von Beneckendorff u. von

[1847-1934, Generalfeldmarschall, Deutscher Reichspräsident] 1 Br.m.U., Berlin 02.05.1934, an 0.Behaghel, Ver-

VIII.1.e.: Grosch, Clara [geb. 1863, Kunstmalerin] 1

leihung d. Goethe-Medaille zum 80. Geburtstag.

VIII.1.jj.: Hohenlohe-Schillingsfürst, Chlodwig Fürst zu [1819-1901, Staatsmann] 1 e.Br.m.U. (als Deuscher Botschafter in Frankreich), Paris 14.08.1877, an e. ungenannten Gelehrten.

VIII.1.1.: Homberg, Tinette [1797-1877, Schriftstellerin] Titel-81. ihrer "Antigone. Eine sittlich-ästhetische Abhandlung für das weibliche Geschlecht", Leipzig 1839, m. e.Widmung, Köln 28.08.1840, für Frau Dr.König.

VIII.1.g.: Humperdinck, Engelbert [1854-1921, Komponist] e.Namenszug, siehe Clara Viebig.

VIII.1.r., s.: Isenburg-Birstein, Luise Fürstin zu [1845-1917, geb. Kaiserl. Prinzessin u. Erzherzogin von Österreich] 2 e.PKt.m.U., Rom 09.03. u. 01.04.1912, an Anton Stifenhofer in Birstein.

VIII.1.h.: Jellinek, Arthur L. [1876-1907, Bibliograph u. Literatur-Kritiker] 1 e.Br.m.U., Wien 22.01.1903, an Professor Neumann in Heidelberg; m. e.Zusatz d. Empfängers.

VIII.1.i.: Kretzer, Max [geb. 1854, Schriftsteller]
Titel-Bl.-Ausschn. s. Romans: "Des Gesicht Christi", m.
e.Widmung u. e.Namenszug, [Berlin]-Ch[arlottenburg] 09.
11.1898.

VIII.1.cc., dd., aa.: Zahn, Ernst [1867-1952, Schriftsteller] 1 PKt.m. e.Namenszug, Göschenen 22.03.1910, an Frl. [Elisabeth] Behaghel, [O.Behaghels Tochter] in Giessen, mitunterzeichnet v. Jellinek + Br.m. e.Namenszug, Göschenen 13.10.1911, an Heinz Kraft in Darmstadt + e.PKt.m.U., Göschenen 06.09.1912, ebenfalls an Heinz Kraft in Darmstadt.

IX. ANDERE SAMMELSTÜCKE

- IX.1. Nachlass Behaghel Bd. 13.: [Handschrift seines akademischen Lehrers Karl Bartsch (1832-1888) in Heidelberg, m. e.Namenszug am Schluss, o.D.]. Bibl.Schnürmappe, Oktav, m. 73 gez. Bll. unterschiedlichen Formats, einseitig beschrieben; Zählung springt von Bl. 5 auf 7 (kein Textverlust); als Beschreibstoff z.T. Prospekt-Material: Deutsche Schriftsteller-Zeitung v. Juni 1887 u. Allgem. Deutscher Sprachverein v. 28.10.1887.
 1r 73r: "Zur Kritik des Parsivals ... / K.Bartsch."
- IX.2. Nachlass Behaghel Bd. 68.: [Abschriften fremder Hände u. Typoskripte]. Bibl.Schnürmappe, Folio; 178 gez. Bll. unterschiedlichen Formats.
 - IX.2.a.: [Zum Tode v. O.Behaghels Schwiegervater]: "Necrolog von Professor Dr. Ph.Zöller, K.K. Regierungsrath ... / Wien 20.VIII.[18]85."; Ms., 8 Bll., einseitig beschrieben.
 - IX.2.b.: [Zum Tode v. O.Behaghels Schwiegervater]: "Trauerrede" [eines Geistlichen] "gehalten am Grabe des ...

 Professor Dr. Philip <!> Zöller."; Ms., 2 Bll., beidseitig beschrieben, o.D., (Gr.Folio, gefaltet).

 IX.2.c.: [Hochzeits-Predigt e. Geistlichen für Otto u. Clara Behaghel geb. Zöller, München] "2. August 1887"

Clara Behaghel geb. Zöller, München] "2. August 1887" [über] "Sirach 43,9 ... u. Joh. 15,13."; Ms., 4 Bll., davon 6 SS. beschrieben.

- IX.2.d.: [Gedicht-Abschrift m. Marginal-Kommentar d. Kopisten]: "Muscatblüts neuer Ton. (Ein Frauenlob.) "Unter der eren baume ..." [aus]: "Hs. M 4"; Ms., 4 Bll., einseitig beschrieben.
- IX.2.e.: [Gedicht-Abschrift m. Marginalien d. Kopisten]: "a. Das er in wolte hilfe mern ..." / "Ob aus Konrad von München ? cf. Pal. 398."; Ms., 2 Bll., davon 3 SS. beschrieben.
- IX.2.f.: [Teilabschrift a.e. deutsch-lateinischen Predigt-Hs. m. Marginalien d. Kopisten]: "Das Eingangslied / Oster-sonnabend / We schollen alle vrolik sin ... / A.) 0 du eddele brud, in desser werdigker stunde ..."; Ms., 2 Bll., beidseitig beschrieben.
- IX.2.g.: [Lied-Abschrift m. Marginal-Kommentar d. Kopisten]: "a) an dir alle vnser helfe lit / hilf uns frauwe an der zit ..."; Ms., 4 Bll., beidseitig beschrieben, m. e.Namenszug d. Abschreibers (unlesbar).
- IX.2.h.: [Abschrift a.e.] "Perg[ament]-Hs. des XIV. Jahr-h[undert]s. / edens alz der do erstarp / yola. daz reich er warp ..."; [m. Hinweis d. Kopisten auf weggeschnittene Buchstaben d. Originals]; Ms., 4 Bll., einseitig, z.T. doppelspaltig beschrieben.
- IX.2.i.: [Abschrift e. Briefes v.] "D[avid] F[riedrich] Strauß" / [an e. nicht genannten] "Professor / Bad Homburg, 9. Juli 1864"; Ms., 1 S., [m. Lebensdaten seitens d. Kopisten].
- IX.2.j.: [Abschrift e. Briefes v.] "Peter Rosegger. Graz, 7.4.[18]97."; Ms., 2 SS. [gleiche Hand wie IX.2.i.].

IX.2.k.: [Abschrift e. Briefes v.] "John Lubbock / Salisbury, 10. Nov. [18]85."; Ms., 1 S., englisch.

IX.2.1.: [Abschrift e. Briefes v.] J.H.Huxley / 4 Marlbo-rough Place, April 10. 1877."; Ms., 1 S., englisch, [hand-gleich m. IX.2.k.; beide Kopien a.e. Geschäftsbrief e. Londoner Teehauses, dat.: August 1921].

IX.2.m.: [Abschrift e. Postkarte v.] "A.Böcklin"; Ms.,1
S., [m. datierungsvermerk d. Kopisten]: "15/11, [18]87."

IX.2.n.: [Fragment d. Abschrift e.grösseren Abhandlung
über Fundorte u. Nutzanwendung v. Heilkräutern]; Ms., 18
Bll., beidseitig beschrieben.

IX.2.o.: [Fragment d. Abschrift e. umfangreichen lateinisch (verballhornten) -deutschen Mischtextes über] "Exorcismus S[an]c[t]i Martini super denoniacum ... Exorcismus S[an]c[t]i Ambrosii ep[iscop]i ... [m. Marginalien d. Kopisten./ Incipit]: "usque pulverem et discuci inter duos uasculos ... / Ich sigen mich hüt mit des vil heilligen cristes blut mit sinen hilligen ..."; Ms., 5 Bll., beidseitig beschrieben.

IX.2.p.: [Lied-Abschrift] "Die Zehen gebot $z\overset{\circ}{\text{u}}$ singen im thon Es wonet lieb bey liebe. Oswald Glaydt. MDXXX. / 1. Es redet Gott mit Mose ..."; Ms., 6 Bll., einseitig beschriftet.

IX.2.q.: [Lied-Abschrift] "Ein new Lied von dem verlornen Sun Luce am fünfftzehnten capitel. Im hoffthon des Schillers / 1. Ir allerliebsten Christen mein ... / Gemacht durch Niclas Vogel."; Ms., 5 Bll., einseitig beschrieben, [handgleich m. IX.2.p.].

IX.2.r.: [Lied-Abschrift] "Eine allusion vnd vergleychung der vnbestendigen vergencklichen Bergwerck zu den bestendigen vnd ewigen Ausz dem hunderten vnd zweintzigsten Psalm gezogen Allen zaghafftigen Bergkleuten tröstlich gemacht in S. Joachims thel im .30. Im thon Lobt Gott jr frummen Christen ... / 1. Ich weysz das höfflichste bergwerk ist fundig vberreich ..."; Ms., 3 Bll., einseitig beschrieben, [handgleich m. IX.2.p.].

IX.2.s.: [Gedicht-Abschrift] "Von dem weysen man wie er seinem sun kurtze lere gibt wie er sich gegen Got vnd der welt halten sol. / O du vil lieber sune meyn Wiltu wissen was die welt seyn ..."; Ms., 2 Bll., einseitig beschrieben, [handgleich mit IX.2.p.].

IX.2.t.: [Gedicht-Abschrift] "Ein hübscher newer Spruch wie sich der mensch gegen Got vnd der welt halten sol. / Hor mensch ich wil dir leer geben ..."; Ms., 1 Bl., doppelspaltig beschrieben, [handgleich mit IX.2.p.].

IX.2.u.: [Gedicht-Abschrift v. O.Behaghel]: "Oresdener Hs./ Welch mensche wille geylichen sin, der sal an seen diz bochelin ..."; e.Ms., 1 Bl., beidseitig beschrieben.

IX.2.v.: [Bericht über e. Flugschrift d. 16. Jahrhunderts]
"In der Bibliothek des Cistercienserstiftes Zwettl in Niederösterreich"; Ms., 5 Bll., einseitig beschrieben, [m. e. Namenszug]: "J.Neuwirth / Prag."

IX.2.w.: [Lied-Abschrift] "New zeytung vnd spiegel aller geystligkeit wie sie yetz ist vnd sein sol ... Gestelt zu singen auff die Melodey Von vppigklichen dingen. 1539. / 1. Grosz freud zwingt mich zu singen / disz Christlich schön

- gedicht ..."; Ms., 5 Bll., einseitig beschrieben, [handgleich m. IX.2.p.].
- IX.2.x.: [Abschriften m. Kopisten-Kommentar] "Zwei Pergamentdoppelblätter in meinem Besitze ... eines niederdeutschen Cato ... / Zu grode ding die salt du flichin ... / So here wat de Naso lere Vn volge siner mere ..."; Ms., 16 Bll., davon 29 SS. beschrieben, [Hs.v. O.behaghels Heidelberger akad. Lehrer Karl Bartsch].
- IX.2.y.: [Gedicht-Abschrift a.e.] "Pergamentblättchen des
 XIII. Jahrh[underts] / Hie gepert Anna des chindes. /
 Vil saligelsleichn wert des ir hercz pegert ..."; Ms.,
 2 Bll., davon 3 SS. beschrieben.
- IX.2.z.: [Abschrift] "Aus einem alten Hildesheimer Gebetbuch ... XV saec. / Wan me dat hilge saumet upbort. / O du hilge hymelsche engelsche brod dat dar up ghe richtet wart ... "; Ms., 6 Bll., beidseitig beschrieben.
- IX.2.aa.: [Bemerkungen] "Zum Sanct-Galler Weihnachtsspiel"; Ms., 1 Bl., beidseitig beschrieben, [m. e.Namenszug v.] "E.Wilken."
- IX.2.bb.: [Bemerkungen über] "Das Verbum Oflegen." ; Ms.,
 1 Bl., beidseitig beschrieben, [m. e.namenszug v.] "E.Wilken. Göttingen."
- IX.2.cc.: "Abschrift eines Pergamentblattes / Der Franzoys
 reit ein ors vil snel Daz er mit sporin sa sere dreib ...";
 Ms., 1 Bl., einseitig beschrieben.
- IX.2.dd.: [Abschrift, m. e.Zusatz v. O.Behaghel: "Wille-halm."] "Pergament 4° XIII/XIV. [Jahrhundert] in der K.K. Hofb[ibliothek Wien]. / ANe valsch du rainer du dreier und

doch ainer ..."; Ms., 6 Bll., beidseitig beschrieben.

IX.2.ee.: [Abschrift] "2. Pergament./ Eya Fyrianz beas a mys Din durchluhteclichen hohin pris ..."; Ms., 3 Bll.,

Gr.Folio, gefaltet, davon 4 SS. beidseitig dreispaltig beschrieben, v. d. 5. S. nur 1 Sp. u. 4 Zeilen erhalten, d. Rest ist weggeschnitten.

IX.2.ff.: [Entwurf eines Aufsatzes über eine aus Speyer
stammende, in Salzburg verwahrte Handschrift des 15./16.
Jahrhunderts] "Gesundheitsregel in Pestzeiten." ; Ms., 3
Bll., davon 5 SS. beschrieben, Gr.folio, gefaltet.

IX.2.gg.: [Gedicht-Abschrift] "Custodium bonum pro pestilencia. / Ich kan mich des wol vmessen, Daz ich mynre gesellen nit wil vgessen ..."; Ms., 4 Bll., einseitig beschrieben, [m. e.Namenszug v.] "Theodor von Grienberger. Salzburg 1884."; Gr.Folio, gefaltet.

IX.2.hh.: [Entwurf einer Arbeit] "Zum Parzival. / Gâwân truet minne und ander klage do begundez luchten vome tage, daz siner grozen kerzen schin ..."; Ms., 2 Bll, beidseitig beschrieben, [m. e.Namenszug v.] "R.Sprenger. Northeim."

IX.2.ii.: "Miscellen / 1. Zu Walther ... / 2. Zu Spervogel
... / 3. grawe ... / Zu den Predigten aus St.Paul ...";
Ms., 4 Bll., einseitig beschrieben, [m. e.Namenszug v.]
"R.Sprenger. Northeim, October 1879."

IX.2.jj.: [Abschrift a.e. Fuldaer Handschrift d. 15. Jahrhunderts] "Ave Maria / Ave, got grüs dich raine magt ...";
Ms., 2 Bll., dabon 3 SS. doppelspaltig beschrieben, Folio,
gefaltet.

- IX.2.kk.: "Deutsche Akademie, Deutsches Sprachamt und Rechtschreibverbesserung / Unterlagen f. d. Tagung d. Sektion f. Deutsche Sprache u. Literatur."; Typoskript, hektographierte Abzüge u. Durchschläge gemischt, 8 Bll., [m. e.Namenszug v.] "Dr.Thierfelder", [nach 1933].
- IX.2.11.: [Rezension] "Baesecke zu Braune-Helm, A[lt]h[hoch-] d[eutsche] Gram[matik, 5. Aufl., Halle 1936]; Ms., 24 Bll., einseitig beschrieben, [m. e.Namenszug a.d. Titel u. am Ende] "Georg Baesecke. Halle, 30.VII.[19]36."
- IX.2.mm.: "Ansprache, gehalten in der von der deutschen demokratischen Partei am 10. Januar 1919 im Fürstenhof zu Giessen veranstalteten Versammlung. Von Dr.Robert Fritzsche." Typoskript, hektographierter Abzug, 7 Bll., [m. e.Namenszug u. e. Widmung "In Gemeinschaft der Gesinnung R.F." des Verfassers].
- IX.3. Nachlass Behaghel Bd. 55.: [eigenhändige, z.T. kalligraphisch gestaltete, z.T. auch maschinenschriftliche Gelegenheitsgedichte von Freunden, Kollegen (besonders aus Renn-Club und Sonderbund), Verwandten]; Bibl.Folio-Bd., 36 Bll. m. 91 aufgezogenen kleineren Texten, z.T. datiert: 1867 1935.
- IX.4. Nachlass Behaghel Bd. 56.: [Typoskript m. e.Zusätzen mehrerer Hände, dabei Titelniederschrift v. Elisabeth Behaghel, o.D.]: "Dichtung von Clara Behaghel. aufgeführt bei einer Gesellschaft bei Behaghels." -- Bibl.Folio-Bd., Titel + 10 gez.SS.
- IX.5. Nachlass Behaghel Bd. 70.: [Musikalisches Protokoll-Buch, mehrere Hände, dabei O.Behaghel + Photographien]. Bibl.Gr.Oktav-

Kapsel. -- "Protokollbuch" [der Behaghel'schen Quartett-Abende], Sommer-Semester 1891 bis Winter-Semester 1923/24, m. zahlreichen Eintragungen (Programme, Gedichte, Namens-züge u. dgl.) v. O.Behaghel u. anderen Händen; Heft m. 118 ungez. SS., Umschlag fehlt; beiliegend 1 weiteres loses Bl. "Gartenconcert am 1. ten Juli 1896" v. O.Behaghel. -- Ferner Umschlag m. 17 (Portrait)-Photographien v. Mitgliedern d. Quartetts u. d. Sonderbundes, zumeist m. e. Widmung f. O.Behaghel u. Familie, z.T. datiert: 1893 - 1907, sowie undat. Frontbilder a. d. I. Weltkrieg u. v. Grab d. Trompeters von Säckingen.

X. SONDERSAMMLUNG ZUR AUSEINANDERSETZUNG MIT DER ,,, NSDAP

X.1. Nachlass Behaghel Bd. 61.: [Von O.Behaghel angelegtes Konvolut bezüglich seiner Auseinandersetzung mit Reichsminister Walther Darré über die Bedeutung von 'Odal'; Bestand: aufgezogene ZeitungsAusschnitte, 85 Briefe an und 2 Briefentwürfe von Behaghel, sowie seine Heidelberger Akademie-Abhandlung]. Bibl.Folio-Bd., z.T. Textverluste in den Bindefalzen. (Eine Xerokopie des Bandes wurde 1982 an den Fachbereich Germanistik abgegeben).

Verzeichnis der Briefe im Korrespondenten-Register.

- X.1.2.: [ZeitungsAusschnitt]: "Gegen eine literarische Unsitte. Ironische Worte eines Gelehrten gegen den Dilettentismus auf dem Gebiet der nordischen Vorgeschichte", aus: Tagespost Freiburg i. Br., 22.08.1934, 2 Sp. [= Teilnachdruck d. Artikels "Außenseiter - Eine Philippika" von O.Behaghel in: Deutsche Allgemeine Zeitung Nr. 365/366 v. 09.08.1934].
- X.1.3-3.a.: [ZtgsAusschn.]: "Allzu 'geheim' Herr Geheimrat! Eine notwendige Erwiderung" von Dr.phil. Hans Strobel, aus: Völkischer Beobachter v. 11.08.1934, 4 Sp., [mit öffentlicher KZ-Androhung für O.Behaghel].
- X.1.4.-4.b.: [ZtgsAusschn.]: "Außenseiter / An die, welche es
 angeht! / Von R<eichsminister> Walther Darré", aus: Deutsche
 Zeitung, Berlin 12.08.1934, 6 Sp.
- X.1.5.: [ZtgsAusschn.]: "Offener Brief an Herrn Geheimrat Professor Dr. Otto Behaghel", von Walther Schmied-Kowarzik, aus einer Friedberger Zeitung vom 11.08.1934, 2 Sp.
- X.1.6.: [ZtgsAusschn.]: "Endnu en Mand i Tyskland, der tør sige sin Mening. Hvorfor skal man stege Bøf, naar man ikke har Forstand paa det, spørger han de nazistiske Raceforskere", Korrespondentenbericht, aus einer dänischen Zeitung, o.D., 2 Sp.
- X.1.7.: [ZtgsAusschn.]: "Außenseiter / Zwei Erwiderungen", Auszüge aus einem nicht genannten Artikel von Dr. v. Leers in der Deutschen Zeitung u. dem [X.1.3.-3.a.] o.a. Artikel von Dr. H. Strobel im Völkischen Beobachter, aus: Deutsche Allgemeine Zeitung v. 12.08.1934, 2 Sp.
- X.1.29.-29.c.: "Deutsche Führerbriefe", [nicht für die Öffentlichkeit bestimmte Druckserie], hrsg. v. Dr.Wilhelm Fischdick,7. Jg., Nr. 62, Berlin 14.08.1934.

- X.1.42.-42.g.: [Konvolut von 4 Schriftstücken bezüglich der Amtsentlassung des Alten Kämpfers und Rasse-Günther-Kritikers Dr.Friedrich Merkenschläger, 16.10.1933 12.05.1934].
- X.1.47.a.: [Rezension] "Germanische Gotteshäuser. Von Hermann Wille", Ts-Abschrift aus: Baugilde, Zeitschrift des Bundes
 Deutscher Architekten Nr. 16, 1934; Rezensenten-Kürzel: "Ts."
 X.1.60.: [Erinnerungsnotiz] von Dr.H. Strobel, hsl.-Abschrift aus d. Völkischen Beobachter v. 23.07.1935, S. 5.
- X.1.80: "Odal" von Otto Behaghel, SitzungsBer. d. Bayerischen Akad. d. Wiss, Phil.-hist. Abt., Jg. 1935, H. 8, München 1935, 23 S.
- X.1.81.: [Rezension] zu "Odal von O.Behaghel", von Prof.Dr. Wolfgang Krause, Königsberg, 2 Sp. aus einer nicht genannten Fachzeitschrift, o.D.

[Hinweis: Zu diesem Sonderkonvolut gehören inhaltlich auch Materialien aus Bd. 58.a. / 125. 133.]

XI. SONDERSAMMLUNG EHREN-HÄNDEL UND SEKRETARIAT

XI.1. Nachlass Behaghel Bd. 62.: [Von O.Behaghel angelegtes Konvolut bezüglich seiner Schlichtungsarbeit als Rektor u. Vorsitzender des Universitäts-Ehrengerichts; Briefe, Erklärungen, Protokolle (1895/96); ferner ein Promemoria des Universitäts-Sekretärs Kanzleirat Friedrich Schäffer]. -- 54 gez. Bll. in Bibl.Folio-Bd.; in den Bindefalzen z.T. erhebliche Textverluste. Verzeichnis der Briefe im Korrespondenten-Register.

XII. BRIEFWECHSEL (MIT ANREICHERUNGEN)

- XII.1. Nachlass Behaghel Bd. 57.: Briefe Teil I.: Bibl.
 Quart-Kapsel mit 107 gez. e.Br. u. PKt. m.U. von Otto
 Behaghel an nahe Familienangehörige, 30.03.1887 30.
 04.1936. -- Verzeichnis im Korrespondenten-Register.
- XII.2. Nachlass Behaghel Bd. 58.: Briefe Teil II. a + b.
 Bibl.Quart-Kapsel mit 2 gesonderten Konvoluten:
 a.) 145 + 1 gez. Br. u. PKt. von Kollegen, Freunden

- u. Verwandten an Otto Behaghel, 22.01.1882 04.08. 1936 u. o.D.
- b.) 185 gez. Feldpost-Br. u. -PKt. von Studenten,
 Doktoranden, Kollegen u. sonstigen privat betreuten
 Soldaten an Otto Behaghel, dabei einige Bild-PKt. aus
 Flandern, russisch Polen u. Garnison-Städten, sowie
 einige Portrait-PKt., 1914 1919.

Verzeichnis im Korrespondenten-Register.

XII.3. Nachlass Behaghel Bd. 59.: Briefe Teil III.: Bibl. Folio-Bd. mit 132 gez. Br. u. PKt. von u. an Otto Behaghel, 19.10.1877 - 13.03.1936; in den Bindefalzen z.T. beträchtliche Textverluste.

["]Verzeichnis im Korrespondenten-Register.

XII.4. Nachlass Behaghel Bd. 60.: Briefe Teil IV.: Bibl.
Folio-Bd. mit 63 gez. Br. u. PKt. von u. an Otto Behaghel, 31.05.1879 - 24.10.1935 u. o.D.; in den Bindefalzen z.T. Textverluste.

Verzeichnis im Korrespondenten-Register.

- XII.5. Nachlass Behaghel Bd. 69.: Briefe Teil V.: Bibl. Folio-Bd. mit 8 gez. Br. u. PKt. an Otto Behaghel, 25.06.1910 01.09.1930, mit Beilagen. Verzeichnis im Korrespondenten-Register.
- XII.6. Nachlass Behaghel Bd. 63.: Briefe Teil VI.: Bibl.

 Quart-Schnürmappe mit 33 gez. Br. v. PKt. von v. an

Familienangehörige von Otto Behaghel, 15.04.1865 - 26.06.1964. Dabei 2 Br.m.U. (02.10.1961 u. 18.01. 1964) von Elisabeth Behaghel an den Direktor der Universitätsbibliothek Giessen als Provenienznachweise für den Nachlass Behaghel.

Das Verzeichnis des Briefwechsels wurde angereichert durch die Aufnahme einschlägiger Korrespondenzen aus Aktenbeständen des Universitätsarchivs Giessen:

- PrA. Nr. 2630: Sammlung von Rektorats-Br. an den Grossherzogl. Geheimen Ministerialrat im Ministerium des Inneren, Dr. August Weber, 10 Kapseln, darunter Otto Behaghel in Kps. 3 - 5 u. vereinzelt in Kps. 7 u. 10. Verzeichnis im Korrespondenten-Register [P.Nr.].
- Allg. Nr. 789: Konvolut Sonderbund Giessener Professoren,
 dabei vielfach Otto Behaghel.

 Verzeichnis im Korrespondenten-Register [A.Nr.].
- Allg. Nr. 822 835: Konvolute mit Materialien bezüglich der Universitäts-Säkularfeier von 1907 während des III. Rektorats Behaghel.

Verzeichnis im Korrespondenten-Register [A.Nr.].

KORRESPONDENTEN-REGISTER

- A.: Briefe von Otto Behaghel
- an: nicht genannten Empfänger: e.Br-Konzept, o.O.u.D.:
 60/63.
- an: Althoff, Louis, Kaufmann, Vorsitzender des Turnvereins in Giessen: Br-Konzept m. e.Korr. u.Zus., o.D.: A.Nr. 828/3.
- Behaghel, Elisabeth, Sprachlehrerin, (Tochter von 0.8.,
 1890 1967): 73 e.Br.u.PKt.m.U., Giessen u.a., 11.01.
 1908 30.04.1936.:
 57/ 24-26.32-39.43.45.48.107.
- an: Behaghel, Pauline geb. Wielandt, (Mutter von 0.B.):
 17 e.Br.m.U., Giessen u.a., 07.02.1888 26.02.1901:
 57/ 3-14.18-22.
- an: Best, a.o.Prof. Dr. Friedrich Karl, (geb. 1871), Medi-

ziner: e.Br.m.U., Giessen 10.10.1905.: A.Nr. 824/ 27.

an: Biermer, GHR o.Prof. Dr. Magnus (1861 - 1913), Jurist
u. Staatswissenschaftler: 2 Br.m.U., Giessen 15.03.
1903 u. 01.02.1907.:
A.Nr. 824/ 65; 834/ 2.

an: Bock, Dr.h.c. Alfred (1859 - 1932), Schriftsteller:
 Br-Kop., Giessen 19.12.1905.:
 A.Nr. 824/ 35.

an: Breidenbach, Heinrich, stud.phil.: e.Br.m.U., Giessen
20.U2.1896.:
62/ 27.

an: Brühl'sche Druckerei in Giessen: Br-Konzept m.U.u. e.
Zus., Giessen 16.04.1907.:

A.Nr. 823/ 79.

an: Calker, GJR o.Prof. Dr. Wilhelm van (1869 - 1937), Jurist: Br.m. U-Stempel, Giessen 19.06.1907.:

A.Nr. 830/ 10.

an: Chef der Deutschen Verwaltung in Litauen: e.Br.m.U., Giessen 07.11.1915, m. Rücksendevermerk u. Auskünften, Tilsit 10.11.1915.:
58.b./ 126.a. an: Darré, Walther, Reichsminister für Ernährung u. Landwirtschaft (1895 - 1953): e.Br-Konzept, o.D. [1934].: 61/ 9-9.a.

an: Ehrengerichtsverfahrens-Kontrahenten: e.Verfügungs-Konzept
m.U., Giessen 26.11.1895.:
59/ 9.

an: Festzeitungsausschuss Säkularfeier d. Ludwigs-Universität

1907: BrKop.m.U.(Paraphe), Giessen 11.10.1905.:

A.Nr. 823.

an: Gebrüder Klingspor in Offenbach: Br.Kop.m.U. (Paraphe). U.
e.Notiz, o.D.:

. γ. (A.Nr. 828/ 10.

an: Gesamt-Senat d. Ludwigs-Universität: e.Br.m.U. + 2 BrKop.,
Giessen 11.10. - 15.10.1905, gegengezeichnet v. allen Mitgliedern d. Ges.Senats u. e. Bestätigung v. O.B., 07.11.
1905.:

A.Nr. 823/ 7; 824/ 29.31.

an: Gesangverein Gemütlichkeit in Giessen: Br-Konzept m.e.Korr., o.O.u.D. [1907].:

A.Nr. 828/ 1.

an: Geschichtsverein in Fritzlar: e.Br-Konzept, Gi. 16.06.1922.: 59/ 97.

- an: Grossherzogliche Akademische Administrats-Kommission: 2 Br.m.U., Gi. 30.03.1906 u. 18.03.1907.:A.Nr. 826/ 58.76.
- an: eine nicht genannte Exzellenz: e.Br-Entw. als "neuernanntes Mitglied der Ersten Kammer der Landstände", o.O.u.D.: 60/46.
- an: Gutermuth, o.Prof. Dr., Rektor d. Technischen Hochschule
 Darmstadt: Br-Entw., Gi. 24.06.1907.:
 A.Nr. 835/ 21.
- an: Haller, o.Prof. Dr. Johannes (1865 1947), Historiker:
 e.Br.m.U., Gi. o.D.; m. e.Notizen d. Adressaten.:
 A.Nr. 824/ 37.
- an: Helm, o.Prof. Dr. Karl (1871 1960), Germanist: e.Br.m.U.,
 o.O.u.D., m. e.Notizen d. Adressaten.:
 A.Nr. 824/ 36.
- an: Hess, Dr.: e.Notiz m.U.(Paraphe), Gi. 06.01.1907.:
 60/ 41.
- an: Jesionek, o.Prof. Dr. Albert (1870 1935), Mediziner:
 e.Br-Entw. + 4 e.PKt.(in Versen) m.U. + PKt.m.U., Gi. u.a.,
 06.09.1918 24.03.1932.:
 59/ 85.107.111.113.115.119.a.

an: K.U.: e.Br-Entw.m.U.(Paraphe), Gi. 17.07.1920.:

60/ 55.

an: Kirchenvorstand Johanniskirche Giessen: Br-Entw., Gi. 24.

04.1907.:

A.Nr. 832/ 8.

an: Kommission für die Vorbereitung der Säkularfeier 1907 der Ludwigs-Universität: Br.m.U., Gi. 30.11.1905.:

A.Nr. 824/ 46.

an: Krüger, GKR o.Prof. Dr. Gustav (1862 - 1940), Theologe u.

Kirchenhistoriker, LU-Rektor 1902/03 u. 1924/25: e.Br.m.U.,

Gi. 13.12.1905; m.e. Vermerk d. Adressaten.:

A.Nr. 825/ 3.

an: Lehnert, Dr., Hilfsbibliothekar UB Giessen: Br.m.U.(Para-

phe), Gi. 15.07.1908.:

A.Nr. 823/ 128.

an: Lindenau, Oberst von, Regiments-Kommandeur in Giessen:

2 Br.m.U., Gi. 09.08. u. 11.08.1907.:

A.Nr. 825/ 84.88.

an: Lisa, (Schwägerin): 2 e.Br.m.U., Basel 30.03. u. 30.09.

1887.:

57/ 1-2:

an: Morneweg, Oberbürgermeister von Darmstadt: Br-Entw., Gi.
18.06.1907.:

A.Nr. 835/ 18.

an: Musikausschuss Säkularfeier 1907 d. Ludwigs-Universität:
 e.Br.m.U., Gi. 12.02.1906.:
 A.Nr. 822.

an: Oberhessischen Geschichtsverein, als Vorsitzender: e.Br.
m.U., Gi. 11.02.1905.:
59/ 31.

an: Rau, August, Kriegsfreiwilliger: e.Feld-PKt.m.U., Gi. 08.03.1915; m. Unzustellbarkeitsvermerk.: 58.b./ 84.

- an: Reinhold, a.o.Prof. Dr. Gerhard (geb. 1895), Forstwissenschaftler, Sekretär d. Sonderbundes Giessener Professoren:
 2 e.PKt.(in Versen) m.U., Gi. 08.01. u. 13.05.1934.:
 A.Nr. 789/ 51.68.
- an: Rektor Technische Hochschule Darmstadt: e.Br.m.U., Gi.
 19.02.1896.:
 59/ 10.
- an: Sauer, GRR o.Prof. Dr. Bruno Wilhelm (1861 1919), Archäologe u. Kunsthistoriker: 2 e.Br.m.U., Gi. 20.10.1905 u.

20.07.1907.:

A.Nr. 823/ 8.98.

- an: Scherer, Apotheken-Assistent: e.Br-Entw. m.U.(Paraphe),Gi. 26.11.1895; m. e.Zus. v. Kanzleirat Schäffer.:62/ 13.
- an: Schröfel, Gymn.Prof., München: e.Br-Fragm. m.U., o.O. u.D.; über o.Prof. Dr. Kurt Glaser (1880 - 1946), Romanist in Giessen, m. e.Zus. v. Prof. Glaser.: 59/ 131.
- an: Schwan, August, Weinhändler: Br-Entw. m. e.Korr.u.Zus.
 u.U.(Paraphe), Gi. August 1907.:
 A.Nr. 828/ 9.
- an: Stade, GKR o.Prof. Dr. Bernhard (1848 1906), Theologe, LU-Rektor 1882/83 u. 1896/97.: e.Br.m.U. + Br.m.U., Gi. je 14.01.1906.: A.Nr. 824/ 50.
- an: Strack, o.Prof. Dr. Max Leberecht (1867 1914, gefallen),
 Historiker: e.Br.m.U., Gi. 20.10.1905; m. e.Notizen des
 Adressaten.:
 A.Nr. 824/ 36.
- an: Wagner, Dr. Malte, Offiziers-Stellvertreter in Warschau:

e.Feld-PKt.m.U. + 2 e.Br-Entw. m. Absendevermerk, Gi. 20.12.1914 - 09.08.1918.: 59/ 45.b., 81.82.b.

- an: Weber, GRR Dr.h.c. August (geb 1859), Vortragender Ministerialrat im Grossherzogl. Hess. Innenministerium, Präsident d. Verwaltungsgerichtshofes: 106 e.Br.m.U. + e.
 Br-Fragm. + 8 e.PKt.m.U. + 49 Br.m.U. + Visiten-Kt.m.U.
 + Telegramm, Gi. 03.10.1905 02.04.1908 + 08.06.1933.:
 58.a./ 24.26-27.114; 59/41.43; PrA. Nr. 2630/ 3:(73).
 4:(28).5:(53).6:(4).7:(1).10:(1).
- an: Wille, Hermann, Architekt im Stabe d. Reichsbauernführers:e.Br-Entw. o.D. [nach d. 14.08.1934].:61/27.
- an: Zöller, Professoren-Witwe (Schwiegermutter von O.B.): e.

 PKt.m.U. + Sonderbund-PKt.m.U., v. zahlreichen Giessener

 Professoren u. -Gattinen mitunterzeichnet, Gi. u.a. 01.01.

 u. 16.04.1903.:

 59/ 23; 60/ 47.

B.: Briefe an Otto Behaghel

- von: Ackermann, H., stud. phil., Gefreiter: e.Feld-PKt.
 m.U., La Bassée 21.09.1915.:
 58.b./ 116.
- von: Adolf, (Patensohn von 0.B.): e.PKt.m.U., Heidelberg
 30.07.1911.:
 58.a./ 40.
- von: Ahlfeld, GMR o.Prof. Dr. Friedrich (1843 1929), Gynäkologe: Telegramm, Marburg 31.07.1907.:

 A.Nr. 31.
- von: Akademische Gesellschaft zu Basel: DrS., [vor] 26.
 11.1885.:
 21/ 15.v.
- von: Allgemeiner Deutscher Sprachverein: gedr. PKt. m. Verlagsankündigungen Otto Behaghelscher Schriften, Frankfurt/Main 1917.:
 60/ 55; s.a.: 59/ 123; 60/ 4; 69/ 4.
- von: Altendorf, Otto, Oberstudiendirektor in Friedberg/H.:
 s.: 59/ 19.
- von: Altenkircher, Gustav, Gefreiter: e.Br.m.U. + 5 e.

Feld-PKt.m.U. + Billett m.U., Roulers-Renaix u.a. 08. 10.1914 - 31.03.1916 u. o.D.: 58.b./ 4.19.21.59.117.167.175.

von: Ammann, V.: e.PKt.m.U., Heidelberg 18.05.1916.: 58.a./ 51.

von: Anonyma: e.Br-Fragm., o.0. 22.03.1898.:
59/ 16.

von: Anonymus: Telegramm, Zugspitzhaus 31.07.1907.:
 A.Nr. 828/ 42.

von: Anonymus, ("Civis Romanus"): Telegramm, Bremerhaven
03.08.1907.:
 A.Nr. 282/ 58.

von: Anonymus, ("ein Dankbarer"): Ts. "Dank und Heil" in
Versen m. e.Widmung.:
61/ 11.

von: Appel, GRR o.Prof. Dr. Otto (geb. 1867), Botaniker,
Direktor d. Biologischen Reichsanstalt: DrS. m.U.,
Berlin 09.12.1933.:
17/ 10.v.

von: Aretin, o.Prof. Dr. C. Freiherr von: e.Br.m.U., Basel 18.11.1886.:

1

60/11.

von: Arnold, Christian, Hersteller v. Polstermöbeln: Br.m.U.,
 Giessen Okt. 1931.:
 51/ 11.v.-12.r.

von: Ascher, Konteradmiral z.D.: e.PKt.m.U., Kiel 28.10.1914:
58.b./ 16.

von: Avemaria, Dr., Studiendirektor: e.Br.m.U., Bad Wildungen
13.08.1934; m. e.Notizen v. O.B. auf d. Rückseite.:
61/ 24.

von: Bach, o.Prof. Dr. Adolf (1890 - 1972), Germanist: 2 e.PKt.
m.U., Bonn u.a. 22.08.1934 u. 03.05.1936.:
58.a./ 136; 61/ 44; s.a.: 63/.b.19.

von: Bachmann, o.Prof. Dr. Albert (1863 - 1934), Germanist:
 e.PKt.m.U., Bérisəl 26.08.1927.:
 58.a./ 66.

von: Baehr, Regierungsrat, Vorstandsmitglied Oberhessischer
Geschichtsverein:
s.: 59/26.

von: Baesecke, o.Prof. Dr. Georg (geb. 1876), Germanist: e.PKt.
m.U., Halle 02.03.1932.:
58.a./ 104.

von: Banjaluka, Prof. Dr. Alexander: Telegramm, Zagreb 30.07.1907.:

A.Nr. 828/ 14.

von: Bartholomae, o.Prof. Dr. Friedrich Christian (1855 1925), Indogermanist, LU-Rektor 1908/09: 4 e.Br.m.U.,
Giessen u.a. 24.03. - 09.08.1907.:
A.Nr. 823/ 91; a24/ 67.86; 828/ 63.

von: Basler, Dr. Otto: e.PKt.m.U., Berlin 06.05.1935.:.
58.a./ 132.

von: Bassermann, o.Prof. Dr. Heinrich (1849 - 1909), Theologe: e.Br.m.U., Heidelberg 21.11.1886.: 60/ 34.

von: Bathe, J., Gymn.Oberlehrer: e.Br.m.U., Paderborn
Sept. 1900; m. e.Notizen v. O.B.:
59/ 20.

von: Bauer, Dr.: e.PKt.m.U., Füssen 16.08.1934.:61/33.

von: Bauerschmidt, Dr., Bayerisches Staatsministerium für

Unterricht v. Kultus: Br.m.U., München 17.12.1931.: 59/ 119.

von: Baumann, A., Allgemeiner Deutscher Sprachverein, Zweigstelle Karlsruhe: e.Br.m.U., Karlsruhe 22.09.1920.; m.
e.Notizen v. O.B.:
69/ 4.

von: Baumbach, OberReg.Rat von: e.Br.m.U., Kassel 04.11.
1917.:
59/ 70.

von: Baur, August: e.PKt.m.U., Oberlahnstein 07.09.1935.:
61/ 71.

von: Bayer, Dekan, Katholische Pfarrgemeinde Giessen: e.Br.
m.U., Giessen 12.02.1907.:
A.Nr. 832/ 2.

von: Becher, Sophie Karoline geb. Wielandt (geb. 1824, Tante v. O.B.): e.Br.m.U., Karlsruhe 15.11.1866.:
60/ 8.

von: Bechtel, o.Prof. Dr. Friedrich (geb. 1855), Linguist:
 e.Br.m.U.("Bechtelfritz"), o.O.u.D. [vor 1918].:
 59/ 132.

von: Beckmann, GRuHR o.Prof. dr. Ernst (geb. 1853), Direktor

d. Kaiser Wilhelm Instituts f. Chemie: Telegramm, Leipzig 01.08.1907.:

A.Nr. 828/ 44.

von: Beelisch <?>, Beelitz <?>.:
 s.: 60/ 21.

von: Behaghel, August, (Vetter von 0.B.): e.Br.m.U., Mannheim 18.11.1886.:
60/ 12.

von: Behaghel, Clara Elisabeth geb. Zöller, (Ehefrau v. O.B.,
 gest. 1924).:
 s.: 59/ 85.

von: Behaghel, Elisabeth, Sprachlehrerin, (Tochter von 0.B.,
1890 - 1967): e.PKt.m.U., Kassel 17.09.1903.:
58.a./ 14; s.a.: 59/ 85.111.113.

von: Behaghel, Felix, Oberkirchenrat in Karlsruhe, (1822 1888, Vater von O.B.): e.Br.m.U., Karlsruhe 10.11.1883:
60/ 3.

von: Behaghel, Pauline geb. Wielandt, (Mutter von 0.B.): 2
e.Br.m.U., Karlsruhe 04.11.1883 u. 06.01.1884.:
60/ 3.4.

von: Berlebach, J.: e.Br.m.U., o.O.u.D. [1886].:

60/ 21.

von: Bernthsen, HR a.o.Prof. Dr. August, (1855 - 1931), Industrie-Chemiker: Visiten-Kte m. e.Mitteilungen, Heidelberg 19.11.1986.:
60/ 20.

von: Bersinger, Jakob, Schweizer Arbeiterdichter: e.Br.m.U.

u. Widmungsgedicht, Zürich-Volketswil 28.04.1922.:
60/ 57.

von: Berthold, a.o.Prof. Dr. Luise, (1891 - 1983), Dialektforscherin, Germanistin: PKt.m.e.Korr.u.U., Marburg
29.03.1934.:
58.a./ 118.

von: Best, a.o.Prof. Dr. Friedrich Karl, (geb. 1871), Mediziner:

s.: 58.a./ 13.

von: Bethe, GHR o.Prof. Dr. Erich, (1863 - 1940), Klassischer Philologe: s.: 59/ 32.

- von: Beuche, Rektor in Jastrow: Telegramm, Zopot 31.07.1907:
 A.Nr. 828/ 22.
- von: Bibliographisches Institut Leipzig: e.Br.m.U. [durch d.
 Bindefalz verdeckt], Leipzig 30.03.1881.:
 21/ 6.v.-5.v.
- von: Bieber, a.o.Prof. Dr. Margarete, (1879 1978), Klassische Archäologin u. Kunsthistorikerin: e.Br.m.U.,
 Galata-Türkei 05.04.1925.:
 58.a./ 63; s.a.: 63/.b.6.

- von: Binz, o.Prof. Dr. Gustav, (geb. 1865), Germanist, Anglist, Bibliotheksdirektor: e.PKt.m.U., Basel 14.05.
 1935.:
 61/ 75.
- von: Bischoff, E.: e.Br.m.U., Karlsruhe 17.08.1934.:
 61/ 37.

von: Blecher, H.Prof. Dr., Studienrat in Friedberg/ H.:
s.: 59/ 99.

von: Blumm, Garde-Oberjäger (Unteroffizier):
s.: 58.b./ 67.

von: Bock, Dr.h.c. Alfred, (1859 - 1932), Schriftsteller:
 e.Br.m.U., Giessen 04.01.1913 + e.Billett, o.O.u.D.:
 8/ 1.ff., ee.

von: Bock, Prof. Dr. Werner, (1893 - 1962), Schriftsteller
 u. Literaturwissenschaftler, als stud.phil. Kriegsfrei williger: e.Feld-PKt.m.U., Lazarett Berge-Borbeck 19.
 02.1915.:
 58.b./ 80.

von: Bodelschwingh, Gustav von, (geb. 1872), Theologe: PKt.
m.U., Dünne 27.12.1933.:
58.a./ 117.

von: Boegeleben, Freiherr von, Oberfinanzrat: s.: 59/ 18.

von: Bötticher, o.Prof. Dr. Eduard, (geb. 1899), Jurist:
 e.Br.(in Versen) m.U., o.O.u.D.:
 58.a./ 145.

von: Bohnenkamp, o.Prof. Dr. Helmuth, (geb. 1892), Mediziner:

s.: 58.a./ 125

von: Bonnet, Anna geb. Dahms: e.Br.m.U., St.Johann a. d.
Saar 21.11.1886.:
60/ 31.

von: Bonnet, GMR o.Prof. Dr. Robert, (1851 - 1921), Mediziner u. Veterinärmediziner: Telegramm, Bonn 01.08.
1907.:
A.Nr. 828/ 32.

von: Boor, o.Prof. Dr. Helmut de, (geb. 1891), Germanist:
 e.Br.m.U., Greifswald 20.08.1923.:
 58.a./ 61.

von: Borbet, H.: e.Br.m.U., Essen 20.06.1914.:
60/ 52.

von: Bornscheuer, Oberinspektor, Vorsitzender d. Akademischen Administratskommission: e.Br.m.U., Giessen 13.
04.1896.:
62/ 48.

von: Bostroem, GMR o.Prof. Dr. Eugen, (1851 - 1928), Mediziner, LU-Rektor 1888/89 u. 1906/07: e.PKt.m.U., Gi. 16.04.1905, mitunterzeichnet v. Familienangehörigen.: 58.a./ 18.

- von: Bovenschen, Dr., Reichsverband gegen die Sozialdemokratie: Rundschr., Berlin März 1905.: 44/ 26.v.
- von: Brackemann, Doktorand, Soldat: e.Br.m.U., Gi. 26.04.
 1918.:
 59/ 73.
- von: Brands, Walther, Doktorand, Soldat: e.Br.m.U., Greifswald 29.06.1914; m. e.Notizen v. O.B..:
 59/ 60.
- von: Brasch, Kunstschriftleiter d. Rheinisch-Westfälischen
 Zeitung: Br.m.U., Essen 22.08.1934.:
 61/ 43.
- von: Braune, GHR o.Prof. Dr. Wilhelm, (1850 1926), Germanist, (Giessener Amtsvorgänger von O.B.): e.Br.m.U., Gi.
 19.11.1886 + e.PKt.m.U., Heidelberg 18.10.1900.:
 58.a./ 6; 60/ 14.
- von: Bremer, Otto, Deutscher Sprachverein: RundSchr.-TsKop.,
 Halle 04.06.1917.:
 59/ 69; s.a.: 58.a./ 108.

- von: Breymann, Prof. Dr. H.: Visiten-Kt. m. e.Mitteilung
 u.U., München o.D. [1886].:
 60/ 43.
- von: Briegleb, Wilhelm, Pfarrer u. rheinhessischer Mundartdichter, (1864 1926): e.Br.m.U., Gross Umstadt, 26.
 06.1912.:
 58.a./ 43.
- von: Broll, Karl, Mineralwasserhändler, Br.m.U., Biskirchen
 11.10.1923.:
 17/ 27.v.
- von: Brüggemann, o.Prof. Dr. Alfred, (geb. 1882), Mediziner, LU-Rektor 1929/30 v. 1943/45.: 58.a./ 47.
- von: Brüggemann, Lissa: e.PKt.m.U., Giessen 08.01.1930,
 mitunterzeichnet v. mehreren Professoren-Gattinen u.
 d. Mediziner Prof. Dr. Karl Bürker (geb. 1872).:
 58.a./ 90.
- von: Brugmann, a.o.Prof. Dr. Karl, (1849 1919), Philologe:
 e.Br.m.U., o.O.u.D. [Basel 1886].:
 60/ 13.
- von: Bürker, o.Prof. Dr. Karl, (geb. 1872), Mediziner: 5 e.
 PKt..m.U., Tübingen u.a. 17.04.1928 15.09.1934.:

58.a./ 68.76.106.111.125; s.a.: 90.

von: Bürker, L.:

s.: 58.a./ 68.

von: Bugge, Prof. Dr. Sophus: e.Br.m.U., Kristiania 11.05. . 1904, m. Beilagen v. Fr<itz> N<eumann>.:

59/ 28.

von: Burckhardt-Biedermann, Dr. Theodor:

s.: 59/ 3.

von: Burckhardt-Finster, Dr. Albert:

s.: 59/3.

von: Burckhardt von Salis, Dr. Achilles:

s.: 59/3.

von: Buscher, Georg, Wein-Grosshändler: Br.m.U., Worms o.D.: 17/ 59.v.

von: Buttmann, Dr., Vorsitzender d. Deutschen Sprachvereins:

Br.m.U., Berlin 28.04.1934.:

59/ 123.

von: Buxmann, Karl, Gymn.Prof., Studienrat in Friedberg/ H.:

s.: 59/ 99.

von: Calker, GJR o.Prof. Dr. Wilhelm van, (1869 - 1937),
 Jurist, Major: 3 e.Br.m.U. + 3 e.PKt.m.U., Gi. u.a.
20.06.1907 - 02.06.1934.:
58.a./ 30.81.121; A.Nr. 830/ 10.17.34; s.a.: 58.a./
28.97; 59/ 23.

von: Cahn, GLR Dr. Wilhelm: Telegramm, St.Moritz 22.07.
1907.:
A.Nr. 828/ 28.

von: Carleton Brown, Secretary of the Modern Language Association of America: Br.m.U., New York 03.01.1933.: 59/ 121.

von: Carnevali-Jähnischen, Maria: e.Br.m.U., Rom 20.03.
1933.:
58.a./ 116.

von: Caspari, GHR Wilhelm, Gymnasialdirektor, Historiker u.
Sprachwissenschaftler, (geb. 1855): e.Br.m.U. + e.PKt.
m.U., Heidelberg 10.08.1934 u. 04.09.1935.:
61/ 20.66.

von: Cellarius, Dr.: Telegramm, Moskau 29/30.07.1907.:
 A.Nr. 828/ 24.

von: Cissarz, Prof. Johann Vincenz, (geb. 1873), Kunst- u.

Hofmaler (Darmstädter Künstlerkolonie): 2 e.Br.m.U.,
Darmstadt u.a. 24.05.1906 u. 11.10.1907.:
59/ 39; A.Nr. 823/ 30.

von: Clotz, Friedrich, Pfarrer: Telegramm, Schlitz 01.08.
1907.:
A.Nr. 828/ 43.

von: Collin, a.o.Prof. Dr. Joseph, (1864 - 1942), Germanist:
 S.: 58.a./ 98.

von: Conze, o.Prof. Dr. Alexander, (geb. 1831), Generalsekretär bei d. Zentraldirektion d. Kaiserlichen Deutschen Archäologischen Instituts: Telegramm, Berlin 01.08.1907:
A.Nr. 828/ 46.

von: Crüwell, HR Dr. Gottlieb August, Bibliotheksdirektor in
Wien, (1866 - 1932): e.Br.m.U., S.Margherita 19.11.1930:
59/ 114.

von: Curschmenn, Reg.Assessor, Beigeordneter d. Oberhess. Geschichtsvereins: e.Br.m.U., Gi. 14.01.1903.: 59/ 23; s.a.: 26.

von: Dang, Alfred, cand.phil., Vizefeldwebel: 2 e.FeldpostBr.m.U. + e.FeldPKt.m.U., Lazarett Bad Mergentheim u.a.,
18.02. - 19.03.1916.:
58.b./ 158.161.163.

von: Darré, Walther, Reichsminister f. Ernährung u. Landwirtschaft, (1895 - 1953): Br.m.U., Berlin 09.08.
1934.:
61/ 8.

von: Decker, Soldat: e.FeldPKt.m.U., Gütschow 18.01.1915: 58.b./ 65.

von: Deutscher Flottenverein, Landeskomitee Hessen: Br.m.
U. v. Dr. Lepsius u.a., Darmstadt 27.02.1899.:
59/ 18.

von: Dewitz, General von: Telegramm, Ulm 31.07.1907.:
 A.Nr. 828/ 30.

von: Diehl, Prof. Dr. Wilhelm, Prälat, (1871 - 1944):
 e.PKt.m.U., 28.06.1914, mitunterzeichnet v.d. Professoren Brüggemann, W.Gundel, Hepding, Hirt, Vogel
 von Falkenstein, A.Walther m. Damen.:
58.a./ 47.

von: Dirlam, Rudolf, cand.phil., Unteroffizier: e.Feld-PKt.m.U., Mainz 16.11.1914.: 58.b./ 25.

von: Dreher, F., Studienrat, Leiter d. Altertums- u. Geschichtsvereins Friedberg: e.PKt.m.U., Friedberg/ H. 20.11.1910.:

58.a./ 38; s.a.: 59/99.

von: Drews, o.Prof. Dr. Paul, (1858 - 1912), Theologe: 2
e.Br.m.U., Gi. 22.02.1907 - 02.07.1911.:
A.Nr. 832/ 6.11; s.a.: 58.a./ 13; 59/ 23.

von: DuMont-Schauberg, M., Verlag Kölnische Zeitung: Br.
m.U., Köln 13.06.1907.:
A.Nr. 824/ 88.

von: Dusch, Alexander Freiherr von, (geb. 1851), Grossherzogl. Badischer Staatsminister (später Ministerpräsident): e.Br.m.U., Karlsruhe 20.10.1906.:
59/ 35.

von: Ebel, Prof. Dr. Karl, (1868 - 1933), Historiker, Direktor UB Giessen: e.Br.m.U., Gi. 10.10.1905 + e.Notiz m.U., 14.02.1905.:
A.Nr. 824/ 30; 59/ 31; s.a.: A.Nr. 824/ 27.

von: Ebeling, Walter, Pfarrer: Br.m.U., Viesecke bei

Perleberg 13.08.1934.: 61/ 23.

von: Ebner, A. geb. Aigner: e.PKt.m.U., Gries am Brenner
21.04.1906.:
58.a./ 22.

von: Ebner, Felix: Br.m.U., (über Prof. Dr. Osker Streicher, Herausgeber d. Zeitschr. d. Deutschen Sprachvereins), München 02.02.1930.:
59/ 112.

von: Eck, Soldat: e.Feld-PKt.m.U., o.O.u.D.:
58.b./ 60.

Von: Eck, GKR o.Prof. Dr. Samuel, (1856 - 1919), Theologe,
 LU-Rektor 1912/13 u. 1914: e.Br.m.U., Gi. 02.06.1907.:
 A.Nr. 835/ 10.

von: Eger, Dr., Intendant des Grossherzogl. Hoftheaters u.d.
Hofmusik: Br.m.U., Darmstadt 12.04.1915.:
59/ 64.

von: Ehrismann, GRR o.Prof. Dr. Gustav, (1855 - 1941), Germanist: e.Br.m.U. + 3 e.PKt.m.U. + DrS., Greifswald u.a.
21.11.1886 - 16.10.1935.:
17/ 13.v; 58.a./ 101; 60/ 29; 61/ 78; 69/ 5.

von: Elsbeth die Ältere, (Verwandte von O.B.): e.PKt.m.U.,
Bad Nauheim 26.08.1934.:
61/ 48.

von: Eleonore Grossherzogin von Hessen u. bei Rhein, geb.
Prinzessin von Solms-Lich, (1871 - 1937), 2. Gemahlin
v. Grossherzog Ernst Ludwig: Portrait-PKt.m.U., Darmstadt 02.02.1930.:
8/ 1.00.

von: Elster, GRR o.Prof. Dr. Ernst, (geb. 1860), Germanist:
s.: 58.a./ 98.

von: Emmelius, GKoR Louis: Visiten-KT.m.e.Zus.:
58.a./ 142.

von: Engelmann, René, Gymn.Prof.: e.PKt.m.U., Diekirch in Luxemburg 30.09.1910.: 58.a./ 37.

von: Ernst Ludwig Grossherzog von Hessen u. bei Rhein,
 (1868 - 1937): 2 Br.m.U., Darmstadt 26.11.1919 u. 27.

- 11.1920 + Doppelportrait-Kt. m. Grossherzogin Eleonore, je m. e.Namenszug, Darmstadt 02.02.1930 + Portrait-PKt.m.U., Darmstadt 27.11.1928.:

 8/ 1.mm., nn, oo; 69/ 6.
- von: Faerber, Ludwig, cand.phil., Soldat: e.Feld-PKt.m.U.,
 Mainz 04.12.1914.:
 58.b./ 33.
- von: Färber, Martin: e.Br.m.U., Gi. 10.01.1909.:
 58.a./ 29.
- von: Falk, Hermann, cand.phil.: e.Br.m.U., Mainz 22.10.
 1912 + e.Feld-PKt.m.U., Dezbr. 1914.:
 58.b./ 55; 59/ 55.
- von: Faltinghausen <?>: e.PKt.m.U., Fulda 02.01.1912.:
 58.a./ 42.
- von: Feckert, Elisabeth: e.Br.m.U., Magdeburg 23.10.1932: 59/ 120.
- von: Filtzinger, Philipp, stud.phil., Vizefeldwebel: 8 e.
 Feld-PKt.m.U., vor Nieuport u.a. 09.10.1914 21.04.
 1916.:
 58.b./ 5.17.20.94.105.121.142.168.

- von: Fischer, o.Prof. Dr. Walther, (geb. 1889), Anglist:
 2 e.Br.m.U., Gi. u.a. 22.08.1932 u. 05.09.1925.:
 58.a./ 105; 61/ 69; s.a.: 58.a./ 98.
- von: Flex <?>, Karl, Chefredakteur Deutsche Allgemeine Zeitung: Br.m.U., Berlin 16.10.1934.
 61/ 36.
- von: Florschütz, Dr. Hermann: Telegramm, Rauenstein 30.
 07.1907.:
 A.Nr. 828/ 25.
- von: Förster, Heinrich, cand.phil., Soldat: e.Br.m.U.,
 Grünberg 21.02.1915.:
 58.b./ 81.
- von: Fr., B. von: e.PKt.m.U., Schlangenbad 23.08.1934.:
 von: 61/ 45.
- von: Franke, Günther, Graphisches Kabinett München: e.Br.
 m.U., München 03.08.1935.:
 17/ 48.v.
- von: Franqué, GMR o.Prof. Dr. Otto von, (1867 1937), Mediziner: e.PKt.m.U. + Telegramm, Bonn u.a. 02.08.
 1907 u. 30.12.1928.:
 58.a./ 79; A.Nr. 828/ 49.

- von: Franz, o.Prof. Dr. Arthur, (geb. 1881), Romanist, Leutnant: e.Feld-PKt.m.U., vor Verdun 12.10.1914.:
 58.b./ 6.
- von: Franzos, Karl Ludwig, (1848 1904), Schriftsteller:
 e.Br.m.U., Berlin 27.09.1902.:
 59/ 22.
- von: Fresenius, Fr., stud.jur.: e.Br.m.U., Gi. 20.11.1895.:
 59/ 7.
- von: Friedrich Erbgrossherzog von Baden u. Herzog von Zähringen (später Grossherzog Friedrich II, 1857 1928):
 Urkunde m. gedecktem Siegel u. e.Namenszug, Ernennung v. O.Behaghel zum a.o.Professor a.d. Universität Heidelberg, Schloss Baden 16.01.1882; Gr.Folio, gefaltet.:
 8 / 1.rr.
- von: Friedrich, J., Assessor im Lehramt, Doktorand: e.Br.
 m.U., Mainz 08.03.1913.:
 59/ 56.
- von: Friedrich, Ludwig, cand.phil., Musketier: e.Feld-PKt.
 m.U., Rekrutenkorps Offenbach 19.03.1916.:
 58.b./ 164.
- von: Frings, o.Prof. Dr. Theodor, (geb. 1886), Germanist:

- 2 e.PKt.m.U., Leipzig u.a. 06.07.1928 u. 07.10.1935.: 58.a./ 73; 61/ 79.
- von: Frölich, o.Prof. Dr. Karl, (1877 1953), Jurist: e.
 PKt.m.U., Marburg 02.05.1931; mitunterzeichnet v. 14
 weiteren Professoren, darunter W.Fischer, A.Götze, K.
 Helm, F.Maurer.:
 58.a./ 98.
- von: Frohn, Otto, Karussellbesitzer: e.Br.m.U., Mainz 12.
 03.1907.: e.Br.m.U., Mainz 12.03.1907.:
 A.Nr. 825/ 55.
- von: Fromme, GHR o.Prof. Dr. Carl, (1852 1945), Mathematiker u. Physiker: e.Br.m.U., Gi. 22.06.1907.: A.Nr. 833/ 8.
- von: Frost, PD.Dr. Julius, (geb. 1879), Agrarpolitiker: 2
 Br.m.U., München 21.08. u. 04.09.1935.:
 61/ 61.65.
- von: Fuchs, E., Verlag Die Feder: PKt.m.U., Berlin 07.01.
 1935.:
 61/ 57.
- von: Fulda, Ludwig, (1862 1939), Schriftsteller: e.Br.m.U.,
 Berlin 12.11.1905.:

8/ 1.x.

von: Furche-Verlag: PKt.m.U.(unlesbar), Berlin 14.12.1931.:
58.a./ 100.

von: Gabel, Hermann, stud.phil., Gebirgsartillerie-Gefreiter:
 8 e.Feld-PKt.m.U., Vogesenfront u.a. 25.10.1914 - 01.08.
 1916.:
 58.b./ 12.42.62.88.91.130.169.171.

von: Gaehtgens zu Ysentorff, Dr. Hermann, (geb. 1875), baltischer Schriftsteller: Telegramm, Kötzschenbroda 01.08.
1907.:
A.Nr. 828/ 36.

von: Gaffky, GOMR o.Prof.Dr. Theodor (1850 - 1918), Mediziner,
Generalarzt, LU-Rektor 1894/95: e.PKt.m.U., Berlin 31.
12.1909.:
58.a./ 32.

von: Galewirski, Hauptfeldwebel:
s.: 58.b./ 101.

von: Galinowski, Feldwebel: s.: 58.b./ 140.

von: Gastell, Dr. Otto, Vorsitzender d. Grossherzogl. Handels-

kammer: Telegramm, Mainz 31.07.1907.:

A.Nr. 828/ 19.

von: Gebhard, August, Gymn.Prof. Studienrat in Friedberg/H.:
s.: 59/ 99.

von: Geissler, Heinrich, Studienrat: e.Br.m.U., Bensheim/
Bergstrasse 03.05.1924.:
59/ 100.

von: Gerthsen, o.Prof. Dr. Christian, (1894 - 1956), Physiker: s.: 58.a./ 125.

von: Gesamt-Senat d. Ludwigs-Universität: e.Protokollschrift,
 gez. Kanzleirat Schäffer, Gi. 07.08.1896.:
 59/ 15.

von: Gietemann, Oberjäger (Unteroffizier):
 s.: 58.b./ 65.

von: Gisevius, GHR o.Prof. Dr. Paul, (1858 - 1935), Agronom,
LU-Rektor 1917/18.:
s.: 58.a./ 28.

von: Glase, Luise, Schriftleitung d. Zeitschr. d. Allgemeinen
Deutschen Sprachvereins: e.Br.m.U. + e.PKt.m.U., Berlin
28.01.1916 u. 24.08.1919.:
58.a. / 50; 59/ 91.

- von: Glaser, o.Prof. Dr. Kurt, (1880 1946), Romanist: s.: 59/ 131.
- von: Glockner, o.Prof. Dr. Hermann, (1896 1979), Philosoph: s.: 58.a./ 125.
- von: Glöckner, Karl, stud.phil., Landsturm-Gefreiter: 3 e.
 Feld-PKt.m.U. + e.Br.m.U., Saarlouis u.a., o.D.:
 58.a./ 143; 58.b./ 1.152.179; s.a.: 59/ 100.
- von: Gludach, Oberjäger (Unteroffizier):
 s.: 58.b./ 65.
- von: Gnauth, F., Oberbürgermeister v. Giessen:
 e.Br.m.U., Gi. 12.07.1896.
- von: Goethe-Museum Frankfurt/Main: gedr. PKt.m.U. (Bremer ?),
 Frankfurt 06.10.1932.:
 58.a./ 108.
- von: Götze, o.Prof. Dr. Alfred, (1876 1946), Bibliothekar u.
 ermanist, (Amtsnachfolger von O.B.).: 3 e.PKt.m.U.,
 Freiburg i.Br. u.a. 07.03.1915 03.09.1935.:
 58.a./ 88; 58.b./ 83; 61/ 64; s.a.: 58.a./ 98.
- von: Graeber, Paul, Oberlehrer in Alsfeld, Leutnant: 3 e.Feld-P-Br.m.U., vor Toul 27.11.1915 - 10.11.1916.: 58.b./ 133.141.148.

von: Gräf, F., Bankvorsteher, Landsturm-Rekrut: 2 e.Feld-PBr.
m.U., Büdingen 20.10.1914 u. 14.02.1916.:
58.b./ 9.153.

von: Graunert, Stadtbaurat: Br.m.U., Gi. 31.08.1934.:
61/ 47.

von: Grimm, Heinrich, cand.phil.: e.Br.m.U., Greifswald 15.07.
1914; m. e.Notizen von O.B.
59/ 61.

von: Grob, Dr. Karl:
s.: 59/ 3.

von: Grolmann, PD.Dr. Adolf von, (geb. 1888), Germanist, Jurist,
 freier Schriftsteller: e.PKt.m.U., Freiburg i.Br. 21.04.
 1933.:
 58.a./ 112.

von: Groos, o.Prof. Dr. Karl Theodor, (1861 - 1946), Philosoph:
 e.Br.m.U. + 3 e.PKt.m.U., z.T. mitunterzeichnet v. Prof. Dr.
 Arthur Schmidt, Gi. u.a. 10.03.1907 - 04.08.1936.:
 58.a./ 34.53.138; A.Nr. 825/ 53.

von: Grünewald, Rechtsanwalt in Darmstadt: s.: 59/ 18.

von: Gundel, a.o.Prof. Dr. Wilhelm, (1880 - 1945), Klass.
Philologe:
s.: 58.a./ 47.

von: Guper, H., Feldwebel:
s.: 58.b./ 132.

von: Gutermuth, o.Prof. Dr. M., Rektor d. Technischen Hochschule Darmstadt: Br.m.U., Darmstadt 22.06.1907.: A.Nr. 835/ 20.

von: Haase-Verlag in Kopenhagen: Br. o.U.u.D.:
17/ 50.v.

von: Haggemüller, Karl, cand.phil., Soldat: e.Feld-PKt.m.U.,
Amy 26.12.1914.:
58.b./ 49.

von: Hahn, Robert, Studien-Assessor in Friedberg/H.:
s.: 59/ 99.

- von: Haid, Paul, Studienrat in Bensheim: 59/ 100.
- von: Haller, o.Prof. Dr. Johannes, (1865 1947), Historiker:
 2 e.Br.m.U. + e.Notiz m.U., Gi. 13.02.1905 31.12.1910.:
 59/ 31; 69/ 3; A.Nr. 824/ 74.
- von: Hammer, Karl, Gärtner: e.Br.m.U., Sterbenien bei Chottschow 26.05.1929.:
 60/ 60.
- von: Hammer, Otto, (Jugendfreund von O.B.): e.Br.m.U., Karlsruhe 19.11.1886.:
 60/ 15.
- von: Hammerod, Dr. Lili: e.Br.m.U., Hellerup 28.12.1934.:
 61/ 53.
- von: Hansen, o.Prof. Dr. Adolf, (1851 1920), Botaniker u.
 Chemiker, Direktor d. Botanischen Gartens in Giessen,
 LU-Rektor 1901/02: 3 e.Br.m.U. + e.PKt.m.U., Gi. u.a.
 05.08.1896 12.09.1910.:
 58.a./ 35; 59/ 14; A.Nr. 823/ 40; 825/ 11.
- von: Hassel, Martin, Wiss.Hilfslehrer, Doktorand: e.Br.m.U.,
 Sterkrade 07.11.1917.:
 59/ 72.

- von: Haupt, GHR Prof. Dr. Hermann, (1854 1935), Historiker,
 Direktor d. UB Giessen:
 s.: A.Nr. 823/ 12.40.107.
- von: Hauser, O.: e.PKt.m.U., Les eyzies-Dordogne 03.06.1914.:
 58.a./ 140.
- von: Hazemann, (Vater d. gefallenen Studenten): e.Br.m.U.,
 Hof Benarille bei St.Blaise 01.02.1915:
 58.b./ 74.
- von: Hechler, Karl, stud.phil., Sanitäts-Gefreiter: e.FeldPKt.m.U., Ostfront 22.01.1916.:
 58.b./ 150.
- von: Hedrich, Emil, Kriegsfreiwilliger: e.Feld-PKt.m.U.,
 Ungarn 22.01.1915.:
 58.b./ 104.

von: Heidenhain, Dr.A., Bibliothekar: e.Br.m.U., Tübingen
 09.08.1934.:
61/ 18.

von: Helfrits, Fr., stud.jur., Soldat: s.: 58.b./ 131.

von: Hellwig, W.GR Otto, Vorsitzender Aufsichtsrat d. Nationalbank f. Deutschland: Telegramm, Berlin 31.07.1907.: A.Nr. 828/ 26.

von: Helm, GR Karl, (1825 - 1896; Freund d. Vaters von O.B.),
Wirkl. Direktor d. Grossherzogl. Badischen Staats- u. Eisenbahn-Schuldentilgungskommission: e.Br.m.U., Karlsruhe
22.11.1886.:
60/ 35.

von: Helm, o.Prof. Dr. Karl, (1871 - 1960), Germanist: e.Pkt.
m.U., Gi. 22.08.1916.:
58.a./ 52; s.a.: 58.a./ 98; 59/ 23; s.a.: 63/.b.8.13.

von: Helten, Prof. Dr. W. van, Germanist: e.Br.m.U., Groningen 21.11.1886.:
60/ 33.

von: Hempel, Gustav, cand.pharm.: e.Br.m.U., Gi. o.D. [Nov.
1885].:
62/ 1.

von: Henk, Joseph, cand.phil., Leutnant: 5 e.Feld-PKt.m.U.,
Westfront u.a. 21.12.1914 - 09.12.1915.:
58.b./ 52.56.113.131.139.

von: Henneberg, o.Prof. Dr. Bruno, (1867 - 1941), Mediziner:
 s.: 58.a./ 28; 59/ 23.

von: Hensell, Dr., Gymnasial-Direktor: e.Br.m.U., Gi. 19.06.
1907.:
 A.Nr. 835/ 19.

von: Hepding, a.o.Prof. Dr. Hugo, (1878 - 1959), Volkskundler,
Direktor d. UB Giessen, Vizefeldwebel: e.Feld-PKt.m.U.
+ e.PKt.m.U., Condé 15.02.1916, Gi. 11.09.1935.:
58.b./ 155; 61/ 74; s.a.: 58.a./ 47.

von: Hepp, Hans, cand.phil., Leutnant: 4 e.Feld-PKt.m.U., Argonnen u.a. 09.04. - 31.12.1915.:
58.b./ 93.115.145-146.

von: Herrmann, Jacques, Feuerwerker: e.Br.m.U., Mainz 15.02.
1907.:
A.Nr. 825/ 37.

von: Hersold <?>, Hauptmann:
 s.: 58.b./ 101.

von: Herzog, o.Prof. Dr., (1871 - 1953), Klass. Philologe u.

Religionswissenschaftler, LU-Rektor 1928/29: e.Br.m.U.,

Gi. 30.09.1928.:

59/ 108.

von: Hess, E., Redakteur Giessener Anzeiger: e.Br.m.U., Gi.

23.12.1905.:

A.Nr. 824/ 48.

von: Hess, GHR o.Prof. Dr. Richard Alexander, (1835 - 1916), Forstwissenschaftler, LU-Rektor 1887/88: e.PKt.m.U., Gi. 28.02.1903; mitunterzeichnet v.d. Professoren Best, Drews, Sticker u.a.:

58.a./ 13.

- von: Hessemer, Karl, Doktorand: e.Br.m.U., Berlin 24.06.1912.: 59/ 51.
- von: Hessler, G., Doktorandin: e.Br.m.U., Bremen 28.04.1919.:
 59/ 90.
- von: Heuser: e.PKt.m.U., Gi. 02.07.1918.:
 58.a./ 55.
- von: Hindenburg, Paul von Beneckendorff u. von, (1847 1934),
 Generalfeldmarschall, Reichspräsident: Br.m.U., Berlin 02.
 05.1934, (Verleihung d. Goethe-Medaille an 0.B.).:
 8/ 1.kk.(in: 65)

von: Hirschfeld, Elly:
 s.: 59/ 21.

von: Hirschfeld, Dr. Georg: e.Br.m.U., Berlin 23.12.1901.: 59/ 21.

von: Hirt, o.Prof. Dr. Hermann Alfred, (1865 – 1936), Indogermanist:

s.: 58.a./ 47.

von: Höhlbaum, o.Prof. Dr. Matthias Konstantin, (1849 - 1904),
Historiker: e.Br.m.U., Gi. 30.10.1903; m.e.Zus. von
0.B. u. mehreren Senats-Mitgliedern.:
59/ 26.

von: Hörr, W., Studienrat in Friedberg/H.: s.: 59/ 99.

von: Hofferberth, Heinrich, Studienrat in Bensheim/Bergstr.: 59/ 100.

von: Hoffmann, o.Prof. Dr. Otto, (geb. 1865), Klass. Philologe u. Indogermanist, Dekan d. Philos. Fakultät d. Univ.
Münster: 2 e.Br.m.U., Münster 05.08.1918 (beide) + Beil.:
Gerichtliche Vergleichserklärung v. Dr. Malte Wagner, Bad
Sachsa 27.07.1915 u. Prof. Dr. G. Schmidt, München 02.08.
1915.:

59/ 79.80.80.a.

- von: Holthausen, GRR o.Prof. Dr. Ferdinand, (1860 1956),
 Anglist: e.PKt.m.U., Wiesbaden 03.05.1930.:
 58.a./ 91.
- von: Holtzmann, A., (Jugendfreund von O.B.): e.Br.m.U. + e.
 PKt.m.U., Lahr u.a. 22.11.1886 u. 31.12.1902.:
 58.a./ 11; 60/ 36.
- von: Holtzmann, o.Prof. Dr. Robert, (1873 1946), Historiker,
 Hauptmann: e.Feld-PKt.m.U., o.O. 07.12.1914.:
 58.b./ 2.
- von: Holy, Ernst, cand.phil., Kriegsfreiwilligen-Gefreiter:
 3 e.FeldP-Br.m.U. + 2 Feld-PKt.m.U., Westfront u.a. 14.04.
 1915 21.03.1916.:
 58.b./ 103.111.127.154.165.
- von: Hoops, Studienreferendar, Leutnant: e.FeldP-Br.m.U., Merriges 01.09.1915.:
 58.b./ 110.
- von: Horn, Emmi:
 s.: 58.a./ 92.
- von: Horn, o.Prof. Dr. Wilhelm, (1876 1952), Anglist: e.Br.
 m.U. + 11 e.PKt.m.U., Berlin u.a. 18.08.1928 23.12.1935.:
 58.a./ 74.77.87.89.92.94.107.110.113.130.135; 61/ 73.

- von: Hornberg, Regierungsrat: e.Br.m.U., Darmstadt 23.01.1917: 59/ 68.
- von: Horneffer, Roseliese: e.Br.m.U., Iserlohn 21.08.1934.:
 61/ 41.
- von: Hübner, o.Prof. Dr. Arthur, (geb. 1885), Germanist: e.PKt.
 m.U., Königsfeld 19.08.1934.:
 61/ 38.
- von: Hübner, o.Prof. Dr. Rudolf, (1864 1945), Jurist: e.PKt.
 m.U., Jena 01.01.1929.:
 58.a./ 84.
- von: Hünnerkopf, Dr. Richard, Gymn.Prof.:
 s.: 58.a./ 120.
- von: Huent, Freiherr von, Oberst:
 s.: 59/ 18.
- von: Huntemüller, a.o.Prof. Dr. Otto Werner Gustav, (1878 1931),
 Mediziner: e.Br.m.U., Gi. 12.10.1926.:
 59/ 103.
- von: Huth, Dr. Adolf, Kanonier: e.Feld-PKt.m.U., Dolina 24.05.

 1915.:
 58.b./ 97.

- von: Immisch, GHR o.Prof. Dr. Otto, (1862 1936), Klass. Philologe: 2 e.Br.m.U. + 3 e.PKt.m.U., Gi. u.a. 04.08.1912 16.12.1934.:
 59/ 52.69.75.80.127; s.a.: 58.a./ 28.
- von: Jacobi, Dr. Lucie: e.PKt.m.U., Berlin 02.05.1934.:
 58.a./ 119.
- von: Jaffé, Paula: s.: 58.a./ 90.
- von: Jappe, Hajo: e.PKt.m.U., Köln 12.09.1934.:
 61/ 50.
- von: Jesionek, o.Prof. Dr. Albert, (1870 1935), Mediziner: 3
 e.PKt.(z.T. in Versen) m.U., München u.a. 02.10.1930 02.
 01.1932 u. o.D.:
 58.a./ 97.103.144; s.a.: 58.a./ 28; 63/.a.6.
- von: Jesionek, Irene:
 s.: 58.a./ 97.103.
- von: Jessel, (Vetter von O.B.): e.Br.m.U., Baden 15.11.1886.:
 60/ 6.
- von: Joachim, Dr., Stern-Verlag: Br.m.U., Berlin 03.02.1927.:
 17/ 25.v.-26.v.

}

von: Jochem, Richard, Studienreferendar, Doktorand: e.Br.m.U.,
 Darmstadt 07.06.1912.:
 59/ 49.

von: Joers, o.Prof. Dr., (1856 - 1925), Jurist, LU-Rektor 1892/
93: Telegramm, Flensburg 02.08.1907.:
 A.Nr. 828/ 47.

von: Joho, Schriftleiter Karlsruher Tageblatt: e.Br.m.U.: 09.
08.1934.:
61/ 17.

von: Jorns, Dr. Gerhart, Medizinalrat: e.PKt.m.U., Nordhausen
10.08.1934.:
61/ 22.

von: Jost, Johann Georg: PKt.m.U., Offenbach 06.06.1936.: 58.a./ 137.

von: Junker, Dr., Militär-Dolmetscher im Kriegsgefangenenlager
Wetzlar: e.Feld-PKt.m.U., 04.03.1916.:
58.b./ 159.

von: K.U. u. B.M.: e.PKt.(in Versen) m.U., Herrenalb 20.08.
1884.:
58.a./ 5.

von: Kaffenberger, Ernst, cand.phil., Unteroffizier: 3 e.

Feld-PKt.m.U., bei Lodz u.a. 08.12.1914 - 10.03.1916.: 58.b./ 37.119.162.

von: Kahle, o.Prof. Dr. Paul, (geb. 1875), Semitist, Orientalist, Bibliothekar: e.PKt.m.U., Eichstätt 31.12.1921.: 58.a./ 58.

von: Kainz, a.o.Prof. Dr. Friedrich, (geb. 1897), Literaturwissenschaftler u. Kunsthistoriker: e.Br.m.U., Wien 03.06.

1934.:
59/ 125.

von: Kaiser, GRR o.Prof. Dr. Erich, (1871 - 1934), Geologe u.

Mineraloge: e.Br.m.U., München 31.12.1928:

58.a./ 82.

von: Kalbfleisch, Hedwig:
s.: 58.a./ 95.

von: Kalbfleisch, o.Prof. Dr. Karl, (1868 - 1946), Klass. Philologe, Papyrologe, LU-Rektor 1919/20: 3 e.PKt.m.U. + e.PKt.
 (in Versen), Gi. u.a. 30.08.1930 - 10.09.1935.:
58.a./ 78.95.126; 61/ 72.

von: Karlsruher Zeitung, e.Honorar-Abrechnung Dezbr. 1879 (für
PD. Otto Behaghel):
21/ 13.v.

von: Karsten, o.Prof. Dr. Torsten Evert, (geb. 1870), Germanist, Fenno-Skandinavist: e.Br.m.U., Helsingfors-Grankulla 22.11.1931.:
59/ 116.

von: Karstien, C., stud.phil., Gefreiter: 5 e.FeldP-Br.m.U. +
5 e.Feld-PKt.m.U., Szczebra-Polen u.a. 07.04.1915 - 07.01.
1916.:
58.b./ 90.101.107.112.120.128.132.136.140.147.

von: Katz, Adolf, stud.jur.: e.Br.m.U., o.O.u.D.; m.e.Eingangsvermerk v. O.B.:
62/ 50.

von: Katzenberger:
s.: 59/ 18.

von: Kemmerer, Dr. G., Studienrat in Friedberg/H.:
s.: 59/ 99.

von: Kemski <?>: Telegramm, Plienitz 03.08.1907.:
 A.Nr. 828/ 57.

von: Kern, Friedrich, Doktorand: e.Br.m.U., Darmstadt 22.05.
1912.:
59/ 48.

von: Kessel, a.o.Prof. Dr. Erwin Otto Heinrich, (geb. 1908),

Zoologe: e.PKt.m.U., Gi. o.D.:

58.a./ 141.

von: Kiekler, Heinrich, stud.phil., Unteroffizier: 2 e.Feld-PKt.m.U., Brügge u.a. 09.10. u. 20.10.1914.: 58.b./ 11.22.

von: Killmer, K., Schulrektor a.D.: e.Br.m.U., Kassel 05.11.
1917.:

59/ 71.

von: Kindt, O., Universitäts-Druckerei: Br.m.U., Gi. 13.08.
1907.:

A.Nr. 823/ 111.

von: Kirsch, o.Prof. Dr. Johann Peter, (geb. 1861), Archäologe,
 Kirchenhistoriker: e.PKt.(in Versen), Heidelberg 29.05.
1934.:

58.a./ 120.

von: Klaus, Ludwig, Gerichtsreferendar, Ältester d. Giessener
Studentenschaft: Br.m.U., Gi. 12.12.1931.:
59/ 118.

337 110.

von: Klemm, August, Doktorand: e.Br.m.Namens-Stempel, Böblingen
19.06.1912.:

59/ 50.

von: Kloos, Gymn.Prof., Studienrat in Friedberg/H.:
s.: 59/ 99.

von: Knorr, Exz. GStR Dr. von: e.Br.m.U., Darmstadt 26.02.
1896; m. e.Not. von O.B.:
59/ 11.

von: Kochendörffer, Dr. Heinrich, Staats-Archivar: e.PKt.m.U.,
Heidelberg 21.11.1886.:
58.a./ 3.

von: Kögel, Joseph, (geb. 1841), Geistl.Rat, Gymn.Prof., Prinzenerzieher: e.PKt.m.U., Leipzig 23.11.1886.: 58.a./ 4.

von: Köhler, Bürgermeister, Mitgl. 2. Kammer Landstände d. Grossherzogtums Hessen: e.Br.m.U., Darmstadt 08.07.1899.: 59/ 19.

von: Köhler, W.GMR Dr., ehem. Präsident d. Kaiserlichen Gesundheitsamts: e.Br.m.U., Berlin 30.07.1907.:
A.Nr. 828/ 17.

von: König, GHR o.Prof. Dr. Karl Georg Walter, (1859 - 1930),
Physiker, LU-Rektor 1911/12.:
s.: 58.a./ 125.

von: Königlich Preussische Eisenbahndirektion Frankfurt/Main:
 Br.m.U.(unlesbar), Frankfurt 18.07.1915.:
 59/ 66.

von: Königlich Preussische Regierungs-Buchdruckerei Stralsund:
 Ts-Brkop. 26.11.1926.:
 17/ 20.v.

von: Koeppe, o.Prof. Dr. Immanuel Hans, (geb. 1861), Nationalökonom u. Staatswissenschaftler:
s.: 63/ a.9.

von: Kolibaba, Florian: e.PKt.m.U., Scharley 26.11.1914: 58.b./ 29.

von: Körte, GHR o.Prof. Dr. Alfred, (1866 - 1946), Klass. Philologe, LU-Rektor 1913/14.: e.PKt.m.U., Freiburg i.Br. 05.01. 1915.: 58.a./ 48.

von: Korff, Gisela: s.: 58.a./ 129.

von: Korff, o.Prof. Dr. Hermann August, (geb. 1882), Germanist,
Literaturhistoriker: 2 e.PKt.m.U., Leipzig u.a. 06.06.1928
u. 26.04.1935.:
58.a./ 70.129; s.a.: 58.a./ 92.

- von: Krämer, Fritz, stud.phil., Truppen-Sanitäter: e.FeldPKt.m.U., Konstanz 12.01.1915.:
 58.b./ 63.
- von: Krämer, Dr. Fritz, Studien-Assessor in Friedberg/H.:
 s.: 59/ 99; [s.a.: vorhergehende Register-Position]
- von: Kraft, Friedrich, Oberlehrer: 2 e.PKt.(in Versen) m.U.,
 Mainz u.a. 31.12.1901 u. 31.12.1902.:
 58.a./ 9.12.
- von: Kramer, Hauptmann a.D., Konservator d. Oberhessischen
 Geschichtsvereins in Giessen:
 s.: 59/ 26.
- von: Kraus, GHR o.Prof. Dr. Carl von, (geb. 1868), Germanist:
 e.PKt.m.U. + PKt.m.e.Korr.u.U., München 22.04.1929 u. 20.
 05.1935; jeweils Briefmarke herausgeschnitten, Textverlust.:
 58.a./ 86; 61/ 58.
- von: Kraus, o.Prof. Dr. Herbert, (geb. 1884), Jurist u. Diplomat: 2 e.PKt.m.U., Würzburg u.a. 02.01.1932 u. 10.09.
 1934.:
 58.a./ 102; 61/ 49.
- von: Krauskopf, Theodor, Studienrat in Friedberg/H.: s.: 59/ 100.

- von: Krebs, Georg, stud.phil., Vizefeldwebel: 6 e.Feld-PKt.
 m.U., Roye-St.Gilles 24.11.1914 27.01.1915.:
 58.b./ 28.40.46-47.64.70.
- von: Krebs, Dr. H., Amerikanischer Staatsbürger: e.Br.m.U.,
 Gi. 02.08.1907.:
 A.Nr. 828/ 50.
- von: Krickhaber, Germanist: e.Br.m.U., Mannheim 22.11.1886.:
- von: Krickser, L., Doktorand: e.Br.m.U., Darmstadt 19.04.1914:
 59/ 59.
- von: Krombach, Karl, stud.med., Erstchargierter d. Burschenschaft Alemannia zu Giessen: e.Br.m.U., Gi. 13.7.1896;
 m. e.Not. von O.B.:
 62/ 33.
- von: Krüger, GKR o.Prof. Dr. Gustav, (1862 1940), Theologe,
 Kirchenhistoriker, LU-Rektor 1902/03 u. 1924/25.: 6 e.
 Br.m.U. + PKt.m.U., Gi. 20.11.1886 14.07.1930.:
 23/ 42.v.-43.v; 58.a./ 93; 60/ 24; A.Nr. 823/ 22.35.
 38; 835/ 25; s.a.: 59/ 23.
- von: Krug, Wilhelm, stud.jur.: e.Br.m.U., Gi. 28.01.1896.:
 62/ 29.

- von: Kruse, Christian, Violinlehrer u. Gastwirt in Heuchelheim:
 e.PKt.m.U., Heuchelheim o.D.:
 58.a./ 139.
- von: Küchler, o.Prof. Dr. Walther, (1877 1953), Romanist: e.
 PKt.m.U., Würzburg 19.04.1911.:
 58.a./ 39.
- von: Kuhn, Johannes, Studienrat in Friedberg/H.:
 s.: 59/ 99.
- von: Kullmann, Pfarrer: 2 e.Br.m.U., Berstadt in Oberhessen:
 2 e.Br.m.U., Berstadt 20.08. 20.10.1934.:
 61/ 40.52.
- von: Landrat d. Kreises Ortelsburg in Ostpreussen: SpendenDankBr.-TsKop.m. Dienststempel, Ortelsburg 15.04.1915.:
 58.b./ 92.
- von: Lang, Karl, cand.phil., Kriegsfreiwilliger: e.Feld-PKT.
 m.U., Nordfrankreich 19.11.1914.:
 58.b./ 26.
- von: Laqueur, o.Prof. Dr. Richard, (geb. 1881), Klass. Philo-

loge u. Althistoriker, LU-Rektor 1923/24: RundSchr., Gi.

[vor] 06.11. o.J. [1923].:

17/ 28.v.

von: Lautenstein, Leiter d. Ministerbüros im Reichsministerium f. Ernährung u. Landwirtschaft: Br.m.U., Berlin 27.08.

1934.:

61/ 46.

von: Laverrenz, Viktor, (1862 - 1910), Schriftsteller u. Verleger: e.Br.m.U., Berlin 02.11.1907.:

59/40.

von: Lehmann, A., Gerde-Oberjäger (Unteroffizier): e.FeldP-Br.
m.U. + 12 e.Feld-PKt.m.U. (dabei Portrait-PKt.), Westfront
27.10.1914 - 19.01.1916.:
58.b./ 14.24.39.58.67-68.99.102.106.108.134.149.176.

LU-Rektor 1907/08: e.Br.m.U. + Br.m.U., Gi. 21.08.1907 u.

von: Leist, GJR o.Prof. Dr. Alexander, (1862 - 1918), Jurist,

23.06.1908.:

59/ 46; A.Nr. 823/ 112.

the first of the f

60/ 56.

von: Lenn, Ludwig, stud.jur.: e.Br.m.U., Gi. 17.06.1896.:

62/ 37.

von: Lenz, Dr. Heinrich, Gymnasiallehrer, Leutnant: e.Br.m.U.
+ 3 FeldP-Br.m.U. + e.Feld-PKt.m.U., Mainz u.a. 22.05.1911
- 18.02.1916.:
58.b./ 157; 59/ 47.62-63.65.

von: Lepsius, GOBgR o.Prof. Dr. Richard, (geb. 1851), Direktor
d. Geologischen Landesanstalt Hessen in Darmstadt:
s.: 59/ 18.

von: Lewett, Prof., Cornell University New York: Telegramm, 30.
07.1907.:

A.Nr. 828/ 15.

von: Lichnock, Gymn.Prof.: e.PKt.m.U., Elberfeld 03.12.1915: 58.b./ 135.

von: Liebert, Generalleutnant von, Reichsverband gegen die Sozialdemokratie: RundSchr., Berlin, im März 1905.:
44/ 26.v.

von: Lina, (Verwandte von O.B.): e.Br.m.U., Buchschlag 19.12.
1935.:
58.a./ 134.

von: Lindemann, Leutnant:
s.: 58.b./ 101.

 $\textbf{von:} \quad \textbf{Lindenau, Oberst von, Regiments-Kommandeur in Giessen:}$

Br.m.U., Gi. 09.08.1907.:

A.Nr. 825/86.

von: Litzmann, GRR o.Prof. Dr. Berthold (geb. 1857), Literaturhistoriker: e.Br.m.U., Bonn 02.07.1918.:

59/ 74.

von: Löchner, Hans, Armierungssoldat: e.Feld-PKt.m.U., o.O.

21,12.1914.:

58.b./ 44.

von: Löhlein, GMR o.Prof. Dr. Hermann, (1847 - 1901), Mediziner,

LU-Rektor 1898/99: 2 RundSchr., 25.02. u. [vor 28.02]

1899.:

18/ 29.v.-39.v.

von: Lucius, G.F., cand.phil., Kriegsfreiwilliger: e.Feld-PKt.

m.U. ("Schützengraben Sitzung d. German. Seminars", mitun-

terzeichnet v. mehreren kriegsfreiwilligen Studenten) + 2

e.FeldP-Br.m.U., Etreillers 21.11.1914 - Ende Dzbr. 1917.: 58.b./ 27.43.177.

State of the state of

von: Luckenbach, GHR o.Prof. Dr. Hermann, (geb. 1856), Klass.

Philologe: 2 e.PKt.m.U., Heidelberg 11.08.1934 u. 03.09.

1935.:

61/ 13.63.

- von: Ludwig, (Onkel von O.B.): e.PKt.m.U., o.O. 22.01.1883.: 58.a./ 1.
- von: Lücke, Bernhard, Studienrat in Bensheim/Bergstrasse:
 s.: 59/ 100.
- von: Maehly, o.Prof. Dr. Jacob, (1828 1902), Klass. Philologe:
 Visiten-Kt.m. e.Mitteilung (griechisch), o.O.u.J. [1886].:
 60/ 41.
- von: Magon, o.Prof. Dr. Leopold, (geb. 1887), Germanist u. Skandinavist: Br.m.U., Greifswald 14.10.1935.:
 60/ 61.
- von: Mangold, Prof. Dr. Wilhelm, geb. 1848), Anglist u. Romanist:
 Telegramm, Berlin 31.07.1907.:
 A.Nr. 828/ 27.
- von: Mansfeld, Martin, Doktorand: e.Br.m.U., Magdeburg 28.02.1920: 59/ 92.

- von: Marquardt, Otto, Rechtsanwalt u. Notar: Br.m.U., Seehausen Kr. Wanzleben 13.03.1936.: 59/ 130.
- von: Martin, a.o.Prof. Dr. Bernhard, (geb. 1889), Germanist, Direktor Deutscher Sprachatlas: e.PKt.m.U., Feldberg/Schwarzwald 24.09.1934.:
 58.a./ 124.
- von: Martin, Dr. Max, Offizier-Stellvertreter: e.Feld-PKt.m.U.,
 Rekruten-Depot Zabern 02.12.1914.:
 58.b./ 31.
- von: Maser, B., Hauptschriftleiter Tremonia Westdeutsche Volkszeitung: e.PKt.m.U., Dortmund 04.01.1935.:
 61/ 55.
- von: Matthias, Prof. Dr. Theodor, (1859 1924), Germanist, Oberstudiendirektor: e.Pkt.m.U., Plauen 24.05.1924.: 58.a./ 62.
- von: Maurer, o.Prof. Dr. Friedrich, (geb. 1898), Germanist: e.PKt.
 m.U., Würzburg 23.09.1930.:
 58.a./ 96; s.a.: 98.
- von: Mautner, Franz: e.Br.m.U., Wien 08.06.1934.:
 59/ 126.

von: Mayer, Präsident, Chorleiter Männergesangverein Bierstadt:
 Telegramm, Bierstadt 01.08.1907.:
 A.Nr. 828/ 39.

von: Mayer, C.: e.Br.m.U., Gi. 24.01.1921.:
59/ 94.

von: Mayer, Dr. Friedrich Arnold: s.: 58.a./ 98.

von: Mayer, o.Prof. Dr. Theodor, (geb. 1883), Historiker: Br.m.
U., Gi. 17.10.1934.:
61/ 51.

von: Maync, o.Prof. Dr. Harry, (geb. 1874), Germanist: 3 e.Br.
m.U., Marburg u.a. 02.07.1907 - 08.01.1910.:
58.a./ 25.31.33.a.; s.a.: 98

von: Mecum, Oberbürgermeister Giessen: e.Br.m.U., Gi. 19.07.
1907.:
A.Nr. 824/ 92.

von: Meissner, GRR o.Prof. Dr. Rudolf, (geb. 1863), Germanist:
 e.PKt.m.U., Bonn 12.06.1928.:
 58.a./ 71.

von: Melior, Bibliothekar UB Giessen: Br.m.U., Gi. 04.12.1926: 59/ 104.

- von: Mentz, Dr. Ferdinand, Archivdirektor, (geb. 1864): e.Br.
 m.U., Freiburg i.Br. 06.12.1929.:
 59/ 110.
- von: Merk, o.Prof. Dr. Walther, (geb. 1883), Rechtshistoriker:
 e.Br.m.U. + e.PKt.m.U., Marburg 22. u. 27.07.1935.:
 58.a./ 133; 61/ 59; s.a.: 58.a./ 98; 59/ 18.
- von: Merkenschlager, Dr. Friedrich: e.Br.m.U., Bad Mergentheim
 21.08.1934, m. 4 Anlagen bezügl. d. Auseinandersetzung v.
 Merkenschlager mit Reichsminister Darré.:
 61/ 42-42.g.
- von: Meyer, Dr. Otto, Königl. Hofkünstler: e.Br.m.U., Göttingen
 16.07.1896.:
 62/ 35.
- von: Michel, Gymn.Prof., Studienrat in Friedberg/H.:
 s.: 59/ 99.
- von: Michel, Fritz, Studienreferendar, Leutnant: 2 e.Br.m.U. +
 2 e.Feld-PKt.m.U., Norden-Ostfriesland u.a. 13.02.1914 03.
 03.1919.:
 58.b./ 172-173; 59/ 58.87.
- von: Michel, Karl, Musketier: e.Feld-PKt.m.U., Herford 22.12.
 1915.:
 58.b./ 144.

von: Minningerode, o.Prof. Dr. Heinrich Freiherr von, (geb. 1895),
 Rechtshistoriker:

s.: 58.a./ 98.

von: Minsack, Dr.:

s.: 58.b./ 61.

von: Mittelbach, H.:

s.: 58.a./ 97.

von: Moewies <?>, Prof.: e.Br.m.U., Leiden 21.11.1886.:
60/ 30.

von: Molinari, J.: e.Br.m.U., Breslau-Gross Verbene 10.08.1934.:
61/ 19.

von: Molz, Dr. Hermann, Studienrat in Friedberg/H.: s.: 59/ 99.

von: Monjé, Robert, cand.phil., Landsturmmann.: e.Feld-PKt.m.U.,
Friedberg 07.12.1914.:
58.b./ 35.

- von: Moog, o.Prof. Dr. Willy, (1888 1935), Philosoph.: s.gedr. Todesanzeige, Braunschweig 24.10.1935.:
 60/ 62.
- von: Morneweg, Oberbürgermeister Darmstadt: 2 Br.m.U., Darmstadt 29.05. u. 17.07.1907.:

 A.Nr. 835/ 8.32.
- von: Morneweg, Dr. Karl, Archivrat, (geb. 1856), kulturhistoriker: e.Br.m.U., Erbach/Odenwald 24.01.1922, m. Beil.:
 59/ 96.
- von: Müller, Adam, Vizefeldwebel: s.: 58.b./ 131.
- von: Müller, Else: e.Br.m.U., Frankfurt/Main 13.05.1935.: 59/ 129.
- von: Müller, G.: e.PKt.m.U., Hamburg 13.04.1929.:
 58.a./ 85.
- von: Müller, Dr. Ida, Studienassessorin in Friedberg/H.:
 s.: 59/ 99.
- von: Müller, o.Prof. Dr. Karl F.F., (geb. 1852), Theologe u.
 Kirchenhistoriker: e.Br.m.U., Tübingen 18.12.1910.:
 69/ 2.

- von: Müller, Viktor, Schulrektor: e.Br.m.U., Neuwied a.Rhein,
 18.01.1926.:
 59/ 101.
- von: Müller-Hiekler, Dr., Wiss. Hilfsarbeiter am Hess. LandesMuseum Darmstadt: e.Br.m.U., Darmstadt 14.12.1921.:
 59/ 95.
- von: Müller-Kiepenheuer-Verlag: RundSchr-Fragm., Berlin o.D.: 17/ 56.v.
- von: Münch, Dr. F., Referendar: e.Br.m.U., Hamm i.W. 09.08.
 1934.:
 61/ 15.
- von: Münchhausen, Dr. Börries Freiherr von, (1874 1945), Balladendichter: e.PKt.m.U. + PKt.m.U., Schloss Windischleuba 09.08. u. 05.09.1935.: 61/ 12.70.
- von: Mündler, Dr., Hauptschriftleiter Rheinisch-Westfälische
 Zeitung: Br.m.U., Essen 09.08.1934; m. e.Not.von 0.B.:
 61/ 16.
- von: Muller, Prof. Dr. J.W.: e.PKt.m.U., Utrecht 21.12.1911.:
 58.a./ 41.
- von: Muncker, GHR o.Prof. Dr. Franz, (geb. 1855), Literatur-

wissenschaftler u. Philosoph: e.PKt.m.U., München 21.06. 1910.:

58.a./ 33.

von: Netto, GHR o.Prof. Dr. Otto Erwin Johannes Eugen, (1846 1919), Mathematiker, LU-Rektor 1899/00.:
s.: 59/ 23.

von: Neumann, GHR o.Prof. Dr. Fritz, (1854 ~ 1934), Romanist,
 (Mitherausg. O.B's. d. Zeitschr. "Literaturblatt f. germanische u. romanische Philologie"): 2 e.PKt.m.U. + PKt.m.U.,
Heidelberg 29.12.1913 ~ 23.11.1922.:
58.a./ 23.45.59; s.a.: 59/ 28.

von: Neumann, Dr. W., Bataillonsarzt: e.Feld-PKt.m.U., Flandern
26.11.1914.:
58.b./ 30.

von: Neurath, Karl, stud.phil.: e.Br.m.U., Gi. 16.12.1904; m.e.
Not. von O.B.:
60/ 50.

von: Neurath, Otto, Feuilleton-Redakteur Weserzeitung, Doktorand:
 e.Br.m.U. + Br.m.U., Bremen 04.07.1918 u. 20.02.1919.:
 59/ 77.86; s.a.: 63.b.12.

von: Newald, o.Prof. Dr. Richard, (geb. 1894), Germanist: e.PKt.

m.U., Fribourg 31.12.1934.:

61/54.

von: Niedner, Pfarrer in Leipzig: e.PKt.m.U., Füssen 15.08.

1934.:

61/ 34.

von: Nölle, Ernst, stud.phil.: e.Br.m.U., Bielefeld 10.09.

1912.:

59/ 53.

von: Nodnagel, Gymnasial-Direktor in Darmstadt:

s.: 59/ 18.

von: Oeri, Dr. J.J.:

s.: 59/ 3.

von: Orelli, o.Prof. Dr. Konrad von, (1846 - 1912), Theologe:

e.Br.m.U., Basel 18.11.1886.:

60/ 11.

von: Ortenburg, A.F. Graf zu: e.Br.m.U. + e.PKt.m.U., Bayer-

hof 20.08.1934 u. 20.09.1935.:

61/ 39.76.

von: Osann jun., Dr. Friedrich, in Darmstadt:

s.: 59/ 18.

von: Ottens, J., Gymn.Prof.: .e.Br.m.U., Kiel 11.06.1933.:
59/ 122.

von: Parey, Carl:
s.: 59/ 18.

von: Parrisius, Oberst, Kommandant der Kriegsgefangenenlager
in Giessen: Br.m.U., Gi. 11.11.1915.:
59/ 67.

von: Pasch, GHR o.Prof. Dr. Moritz, (1843 - 1923), Mathematiker
u. Physiker, LU-Rektor 1893/94: e.Br.m.U. + e.PKt.m.U.,
Gi. 20.03.1896 u. 27.08.1905.:
58.a./ 20; 59/ 12.

von: Perles-Verlag Wien: PKt. 05.01.1916.:
58.a./ 49.

von: Petsch, o.Prof. Dr. Robert, (geb. 1875), Literaturwissenschaftler, Kulturhistoriker: e.Br.m.U. + 3 e.PKt.m.U.,
Würzburg u.a. 17.03.1901 - 24.09.1910.:
58.a./ 2.7.10.36.

von: Pfaff, Theodor, stud.phil., Einjährigen-Gefreiter: e.FeldPKt.m.U., vor St.Quentin 19.10.1914.:
58.b./ 8.

von: Pfahler, o.Prof. Dr. Gerhard, (geb. 1897), Psychologe,

The second of the second

LU-Rektor 1934/37: 2 RundSchr., 17.09. u. 17.12.1935.: 17/ 37.v.-47.v.; 61.v.-55.v.

von: Pfluger, Eugen, Musketier: e.Feld-PKt.m.U., Flensburg
25.02.1918.:
58.b./ 184.

von: Philipps, Oberstudiendirektor in Friedberg/H.: s.: 59/ 99.

von: Philologisch-Historische Vereinigung zu Giessen: gedr.
Einladung z. 35. Stiftungsfest, Gi. im Juni 1910.:
 (nicht notiert); s.a.: 60/ 51.

von: Philosophische Fakultät d. Universität Basel: DrS. [vor]
18.07.1884; m. e.Not. von 0.B.:
21/ 16.v.

von: Plüss, Theodor, Gymn.Prof.:
 (nicht notiert)

von: Pohle, Prof. Dr. Ludwig, (geb. 1869), Staatswissenschaftler, Rektor d. Akademie f. Sozial- u. Handlswissenschaften
zu Frankfurt/Main: e.Br.m.U., Frankfurt 27.06.1907.:
A.Nr. 835/ 24.

von: Posadowsky-Wehner, Dr.h.c. Arthur Graf von: e.Br.m.U., Bad
Fusch bei Bruck-Fusch 02.08.1907.:

59/ 38.

von: Praetorius, 0., Oberlehrer in Friedberg/H.: e.PKt.m.U.,
Laubach 22.07.1906.:
58.a./ 23.

von: Priebatsch's Buchhandlung in Breslau: Br., 15.06.1935.:
17/ 53.v.

von: Probst, Dr. Emanuel:
 s.: 59/ 3.

von: Rabes, Dr. Hermann, Studienrat in Friedberg/H.: s.: 59/ 99.

von: Rau, August, stud.phil., Kriegsfreiwilliger: e.Feld-PKt.
m.U., Lazarett Cat. in Flandern 03.02.1915.:
58.b./ 76.

von: Rauch, o.Prof. Dr. Christian, (1877 - 1976), Kunsthistoriker, LU-Rektor 1942/43 u. 1945: e.PKt.m.U., Nieder-Ingelheim 23.10.1913 + e.Feld-PKt.m.U., Douai 20.02.1915.:
58.a./ 44; 58.b./ 57.

von: Rechner, J., Feldpolizei-Feldwebel: 3 e.Feld-PKt.m.U., Riga u.a. 26.05.1916 - 02.02.1918.: 58.b./ 170.178.181. von: Rettig, Peter, cand.phil., Leutnant: 3 e.FeldP-Br.m.U.
+ 2 Feld-PKt.m.U., St.Quentin u.a. 09.12.1914 - 07.11.
1915.:
58.b./ 38.48.98.118.125; s.a.: 58.b./ 61.

von: Reuss, August, Gymn.Prof. u. Studienrat in Friedberg/H.:
s.: 59/ 99.

von: Reuter, Dr., Kriegsdolmetscher:
 s.: 58.b./ 51.

von: Riedner, Dr. Otto, Generaldirektor d. Staatl. Bayerischen Archive, Erster Vorsitzender d. Deutschen Sprachvereins in München: Br.m.U., München 07.05.1929.: 60/ 59.

von: Riesch, L., Sergeant: e.FeldP-Br.m.U., Landshut 17.02.
1918.:
58.b./ 183.

von: Ringshausen, Ministerialrat, Vorsitzender d. Historischen Kommission f.d. Volksstaat Hessen: Br.m.U., Darmstadt 03.05.1934.:
59/ 124.

von: Ritsert, Oberschulrat: e.Bill., Darmstadt 07.05.1918.:
58.a./ 57.

von: Ritzert, Dr. A., Direktor d. Taubstummenanstalt Friedberg:
 e.Br.m.U., Friedberg/H. 02.05.1924; von mehreren Studienräten mitunterzeichnet.:
 59/ 99.

von: Ritzert, Dr. Gustav, Studienassessor in Friedberg/H.:
s.: 59/ 99.

von: Röhrig, L., Armierungs-Soldat: s.: 58.b./ 44.

von: Römheld, Gustav Karl Alexander Konrad, Vorsitzender im Kabinettsrat d. Grossherzogs v. Hessen, (geb. 1861) W.GR: s.: 59/ 18.

von: Römisch-Germanisches Central-Museum: DrS., Mainz o.D.
[1935].:
17/ 52.v.

von: Röntgen, GHR. o.Prof. Dr. Wilhelm Konrad, (1845 - 1923):
 Telegramm, Zürich 01.08.1907.:
 A.Nr. 828/ 37.

von: Rösch, Heinrich, cand.phil., Infanterist:
s.: 58.b./ 123.

von: Rohda, Dr. Friedrich, Kurarzt: Telegramm, Königsbrunn-

Hüttenberg 01.08.1907.:

A.Nr. 828/ 38.

von: Roloff, o.Prof. Dr. Otto Gustav, (1866 - 1952), Historiker, LU-Rektor 1921/22.:

s.: 69/ 1.

von: Rosenberg, o.Prof. Dr. Leo, (geb. 1879), Jurist, LU-Rektor 1927/28: e.PKt.m.U. + Br.m.U., Gi. 23.07.1928 u. 30.
08.1930.:
59/ 106; 69/ 7; s.a.: 58.a./ 67.90.

von: Rostanecki, Prof. Dr., Telegramm, Krakau 31.07.1907.:
A.Nr. 828/ 23.

von: Rothe, Hess. Staatsminister:
s.: 59/ 18.

von: Rott, Oberst u. Regiments-Kommandeur: gedr. Feld-PKt. als
Spenden-Danksagung, o.O. 13.02.1915.:
58.b./ 72.

von: Rudolph, o.Prof. Dr. Wilhelm Karl Friedrich, (geb. 1891),
 Theologe, Orientalist:
 s.: 58.a./ 125.

von: Rühl, Dr., Leutnant: e.Feld-PKt.m.U., Souain 26.01.1915.: 58.b./ 69. von: Ruhvel, Beauftragter d. Chefs d. Deutschen Verwaltung für
Litauen: e.Br.m.U., Tilsit 10.11.1915.:
58.b./ 126.b.

von: Ruppert, Dr., Studienrat in Friedberg/H.:
s.: 59/ 99.

von: Ruprecht, Schatzmeister Deutscher Flugverband: Br.m.U.,
Berlin o.D.:
17/ 8.v.

von: S.W., (Onkel u. Tante von O.B.): e.PKt.m.U.(Paraphe),
 Grünental 19.08.1901.:
 58.a./ 8.

von: Salemann, W.GR o.Prof. Dr. Carolus Hermann, Asienforscher u. -Historiker: Telegramm, St.Petersburg 01.08. 1907.:

A.Nr. 828/ 33.

von: Salomon, Dr. David, Assessor: Telegramm, Brieg b. Breslau 05.08.1907.:

A.Nr. 828/ 60.

von: Salomon, Max, stud.phil., Kriegsfreiwilligen-Gefreiter:
5 e.Feld-PKt. m.U., Westfront u.a. 12.05.1915 - 29.03.
1916.:

58.b./ 95.123.137.143.166.

von: Salzer, Dr. Georg, Oberstudiendirektor am Lehrer-Seminar in Friedberg/H.:

s.: 59/ 99.

von: Saran, o.Prof. Dr. Franz, (geb. 1866), Literaturwissenschaftler, Hauptmann: e.FeldP-Br.m.U., Erlangen 14.07.1918.: 59/ 78.

von: Sary, G.: e.Br.m.U.,(französisch), Paris 14.03.1889.:
59/ 4.

von: Sauer, Prof. Dr. August, (geb. 1855), Germanist: e.Br.m.U.,
Wien 22.11.1886; m. e.Not. von O.B.:
60/ 38.

von: Sauer, GRR o.Prof. Dr. Bruno Wilhelm, (1861 - 1919), Archäologe, Kunsthistoriker: 9 e.Br.m.U. + e.PKt.m.U., Gi. u.a.
05.02.1905 - 22.10.1914.:
58.b./ 10; 59/ 31; A.Nr. 823/ 52.67.73.95.107.114.117; s.a.:
59/ 23.26.

von: Schädel, GSchR Dr. L., Direktor, Vorstand Oberhess. Geschichts-Verein: e.Br.m.U., Gi. 23.12.1904.: 59/ 2.

von: Schäfer, Dr., Landgerichtsrat, Vorstand Oberhess. Geschichts-Verein:

s.: 59/ 26.

- von: Schäfer, Pfarrer: e.Br.m.U., Crumstadt/Ried 24.07.1906.: 59/ 34.
- von: Schäfer, Dr., Volksbildungswerk Friedberg/H.: Br.m.U.,
 Friedberg 25.08.1924.:
 41/ 36.r.-35.v.
- von: Schäfer, Franz, cand.phil., Unteroffizier: e.FeldP-Br.
 m.U. + 2 e.Feld-PKt.m.U., Cambrai u.a. 26.12.1914 24.
 05.1915.:
 58.b./ 50.73.96.
- von: Schäffer, Friedrich, Kanzleirat, Universitäts-Sekretär:
 e.Br.(Promemoria) m.U., Gi. 19.12.1895; m. e.Not. von
 O.B., 21.02.1896.:
 62/ 46.
- von: Schäffle, Dr.: e.Br.m.U., Stuttgert 02.08.1897.:
 59/ 2.
- von: Schaum, F.W., Studienrat in Friedberg: s.: 59/ 99.
- von: Schaum, Dr. Heinrich, Realschullehrer:
- von: Scheid, Hermann, cand.phil., Füsilier: e. Feld-PKt.m.U., Schützengraben Roye-Damerix 16.03.1915.:

58.b./ 85.

von: Scheffen, Dr. H.: e.Br.m.U., Frankfurt/Main 18.07.1906.: 59/ 33.

von: Schellenberg, Dr. K., Oberkirchenrat: e.Br.m.U., Karlsruhe 20.11.1886.:
60/ 22.

von: Schian, o.Prof. Dr. Martin, (1869 - 1944), Theologe, LURektor 1916/17, Generalsuperintendent d. Provinz Schlesien.:
49/ 14.r.-13.v.; s.a.: 58.a./28.125; 63/ a.9.

von: Schliephake, o.Prof. Dr. Erwin, (geb. 1894), Mediziner: s.: 59/ 18.

von: Schlosser, D., Kirchenvorstand Johanniskirche Giessen: 4
e.Br.m.U., Gi. 09.03. - 02.05.1907.:
A.Nr. 832/ 9; 835/ 5-7.

von: Schmaltz, o.Prof. Dr., Rektor d. Tierärztlichen Hochschule
Berlin: Telegramm, Berlin 02.08.1907.:
A.Nr. 828/ 55.

- von: Schmettau, Generalmajor: e.Br.m.U., London 20.11.1886.:
 60/ 23.
- von: Schmidt, Oberlehrer: Telegramm, Baires 01.08.1907.:
 A.Nr. 828/ 84.
- von: Schmidt, GJR o.Prof. Dr. Arthur, (1861 1940), Jurist,
 LU-Rektor 1900/01: e.PKt.m.U., Tübingen 31.12.1913.:
 58.a./ 46; s.a.: 58.a./ 53.
- von: Schmidt, G., Soldat: s.: 58.b./ 136.
- von: Schmidt, Dr. Karl, Gymn.Prof. u. Studienrat in Friedberg: s.: 59/ 99.
- von: Schmied-Kowarzik, o.Prof. Dr. Walther, (geb. 1885), Philosoph u. Psychologe: e.Br.m.U., Friedberg 15.08.1934.:
 61/ 31.
- von: Schmitt, stud.theol., Soldat:
 s.: 58.b./ 113.
- von: Schmitthenner, A., (1854 1907), Pfarrer u. Schriftsteller, (Jugendfreund von 0.B.): e.Br.m.U. + e.PKt.m.U.,

 Kirchheim u.a. 21.11. 04.12.1886:
 60/ 28. (u.a.).

- von: Schmitthenner, Frau M.: e.Br.m.U., Kirchheim 21.11.1886.:
 60/ 28.
- von: Schneider, H., stud.phil., Kriegsfreiwilliger: e.FeldPKt.m.U., Flandern 27.12.1914.:
 58.b./ 53.
- von: Schochow, Dr. Max: Br.m.U., Berlin 15.08.1934.:
 61/ 32.
- von: Schoenwerk, D., cand.phil., Musketier: e.Feld-PKt.m.U.,
 Frankfurt/Main 10.11.1915.:
 58.b./ 129.
- von: Scholz, Mizzi:
 s.: 58.a./ 115.
- von: Schrader, o.Prof. Dr. Hans, (geb. 1869), Archäologe: e.PKt.
 m.U., Gi. 27.07.1905.:
 58.a./ 19.
- von: Schreiber, stud.jur.: e.Erklärung m.U., Gi. 21.11.1895.: 59/ 8.
- von: Schröder, GRR o.Prof. Dr. Edward, (geb. 1858), Germanist:
 e.PKt.m.U., Göttingen 04.07.1928.:
 58.a./ 72.

- von: Schroer, o.Prof. Dr. Arnold, (geb. 1857), Anglist: e.Br.
 m.U., Freiburg i.Br. 19.11.1886.:
 60/ 16.
- von: Schröfel, Aloys, Gymn.Prof.i.R.: e.Br.m.U. + e.PKt.m.U.,
 München 05. u. 13.12.1931.:
 58.a./ 99; 59/ 117.
- von: Schuchherdt, GRR o.Prof. Dr. Carl, (geb. 1859), Archäologe, Direktor d. Staatlichen Museen in Berlin, Vorsitzender d. Philologischen Vereins Heidelberg: e.Br.m.U.,[Heidelberg] 01.02.1882.:
 21/ 4.v.
- von: Schütze, R., Soldat:
 s.: 58.b./ 136.
- von: Schultze, GOMR o.Prof. Dr. Friedrich, (geb. 1848); Mediziner: e.Br.m.U., Heidelberg 24.11.1886.:
 60/ 39.

. . .

the production of the control of the

- van: Schultze Griesheim, Hermann, Intendant d. Stadttheaters
 Giessen: RundSchr., Gi. 12.09.1935.:
 17/ 39.v.-40.v.
- von: Schulze, GRR o.Prof. Dr. Wilhelm, (geb. 1863), Klass. Philologe: e.Br.m.U., Berlin 01.05.1923...
 59/ 98.

von: Schumacher, Doris:

s.: 58.a./ 32.

von: Schumacher, Prof. Dr. Karl, (1860 - 1934), Archäologe,
 Direktor d. Römisch-Germanischen Zentralmuseums Mainz:
 e.PKt.m.U., Mainz 03.07.1918.:
58.a./ 56.

von: Schumann, o.Prof. Dr. Friedrich, (geb. 1886), Theologe:
 e.PKt.m.U., Halle 13.10.1932.:
 58.a./ 109.

von: Schumann, PD Dr. Hans, (geb. 1899), Jurist: s.: 58.a./ 98.

von: Schwering, o.Prof. Dr. Julius, (geb. 1863), Literaturwissenschaftler: e.Br.m.U., Münster 04.07.1918.:
59/ 76.

von: Schwickerat, cand.med., Soldat:
s.: 58.b./ (n.not.).

von: Seib, Dr. Ernst, Bürgermeister: Br.m.U., Gi. 06.06.1929.:
59/ 109.

von: Seitz, Otto, Referendar, Gefreiter: 2 e.Feld-PKt.m.U.,
Truppenübungsplatz Hegenau 12.10. u. 02.11.1914.:
58.b./ 7.18.

- von: Sering, ORR o.Prof. Dr. Max, (geb. 1857), Agronom, Direktor d. Deutschen Forschungsinstituts f. Agrar- u. Siedlungswesen: 3 Br.m.U., Berlin 05.01. 03.09.1935.:
 61/ 56.56.a.62.
- von: Sessous, o.Prof. Dr. Louis Theodor George, (geb. 1876),
 Agronom: e.Br.m.U., Gi. 03.10.1935.:
 61/ 77.
- von: Siebeck, GHR o.Prof. Dr. Gustav Hermann, (1842 1920),
 Philosoph, LU-Rektor 1891/92.:
 s.: 58.a./ 28; 59/ 23.
- von: Siegrist, o.Prof. Dr. August, (geb. 1865), Mediziner:
 e.Br.m.U., o.O.u.D.:
 21/ 31.r.
- von: Sievers, GHR o.Prof. Dr. Wilhelm, (1860 1921), Geograph,
 LU-Rektor 1915/16.:
 s.: 58.a./ 28.
- von: Socin, o.Prof. Dr. Albert, (1844 1899), Orientalist: Visiten-Kt.m.e.Mitteilung, Tübingen 19.10.1886.: 60/ 19.
- von: Soeder, Regina, Doktorandin: e.Br.m.U., Darmstadt 23.03.
 1919.:
 59/ 89.

- von: Solms-Hohensolms-Lich, Karl Fürst zu, (1866 1920): Br.m.
 U. + Telegramm, Lich 10.07. 02.08.1907.:
 59/ 37; A.Nr. 828/ 53.
- von: Solms-Hohensolms-Lich, Emma Fürstin zu: gedr. Danksagung anlässlich des Todes d. Fürsten, m.e.Namenszug, Lich, im August 1920.: 59/ 93.
- von: Sommer, GMR o.Prof. Dr. Robert, (1864 1937), Psychiater,
 Schriftsteller, Erfinder, LU-Rektor 1914/15: 2 e.PKt.m.U.,
 Gi. 01.11.1909 u. 21.01.1935.:
 58.a./ 28; 59/ 23; s.a.: 63/ a.11.
- von: Sophie, (Tente von 0.8.): e.Br.m.U., Leipzig 15.11.1886.: 60/ 7.
- von: Spoerhase, G., Unteroffizier: e.Feld-PKt.m.U., Karpatenfront 21.01.1915.:
 58.b./ 66.

03.1906; m. e.Not. von 0.B.:

A.Nr. 823/ 12; 824/ 53.

von: Stade, Frau Leburd: Telegramm, Barbeck 29.07.1907.:
 A.Nr. 828/ 41.

von: Staehelin, o.Prof. Dr. Rudolf, (1841 - 1900), Theologe,
 Kirchenhistoriker: e.Br.m.U., Basel 18.11.1886.:
60/ 10.

von: Steinhäuser, H., Buchbinder: e.Br.m.U., Gi. 13.01.1910.:
23/ 3.v.:24.v.

von: Steinstadt, Anton, Studienrat in Bensheim/Bergstrasse: s.: 59/ 100.

k from the second

von: Stengel, GRR o.Prof. Dr. Edmund, (1845 - 1935), Romanist: s.: 58.a./ 98.

von: Stensg&rd, Erling, Staats-Bibliothekar: e.Br.m.U., Arhus
12.08.1934.:
58.a./ 123.

von: Stephan, Fr., Redakteur Vossische Zeitung Berlin: Br.m.U.,
Berlin 19.10.1898.:
59/ 17.

von: Stepp, Deti: e.Br.m.U., o.O. 03.05.1935.:

58.a./ 131.

von: Sticker, o.Prof. Dr. Georg, (geb. 1860), Mediziner u.
Schriftsteller: 2 e.PKt.m.U., Wetzlar 09.11.1904 u. 31.
12.1928.:
58.a./ 16.83; s.a.: 58.a./ 13.

von: Stiefenhofer, Anton, stud.phil., Kriegsfreiwilliger: e.Br.
m.U., Frankfurt/M. 04.12.1914 + e.Feld-PKt.m.U., Lazarett
Darmstadt-Marienhöhe 16.02.1915.:
58.b./ 32.79.

von: Stintzing, Dr. Hugo, Chemiker: e.Br.m.U., Gi. 04.02.1916.:
59/ 102.

von: Stork, Friedrich Wilhelm, Kollegienhaus-Beschliesser: e.Br.
m.U., Gi. 12.02.1896.:
62/ 52.

von: Stosch, Oberstleutnant von: Telegramm, Walchensee 02.08.
1907.:

A.Nr. 828/ 83.

von: Strack, o.Prof. Dr. Max Leberecht, (1867 - 1914, gefallen),

Historiker: e.Br.m.U. + e.Not.m.U., Gi. 16.02. u. 15. 12.1905.:

59/ 31; A.Nr. 825/ 5.

von: Strahl, GMR o.Prof. Dr. Hans, (1857 - 1920), Mediziner,
LU-Rektor 1909/10 u. 1918/19: 3 e.Br.m.U., Gi. 08.03.
1903 - 18.04.1907.:
59/ 27; A.Nr. 827/ 8.16.

von: Strassmann, Prof. Dr. Paul, (geb. 1866), Mediziner: Telegramm, Exmouth 31.07.1907.:
A.Nr. 828/ 29.

von: Strebel, Dr. Hermann: Telegramm, Pasing 04.08.1907.:
 A.Nr. 828/ 59.

von: Stroh, Elsa: s.: 59/ 128.

von: Stroh, o.Prof. Dr. Friedrich, (geb. 1898), Germanist, Volkskundler, UB-Bibliothekar: e.Br.m.U., Gi. 02.05.1935.: 59/ 128.

von: Szadrowsky, Prof. Dr. Manfred, (geb. 1886), Germanist: e.
Br.m.U., Chur 23.06.1934.:
59/ 127.

von: Thaer, Ida: e.PKt.m.U., Neuhäuser-Ostpreussen 12.11.1892:

59/ 5.

von: Thiersch, GRBR o.Prof. Dr. Hermann, (geb. 1874), Archäologe, Vorsitzender Sekretär d. Gesellschaft d. Wissenschaften zu Göttingen: Br.m.U., Göttingen 21.07.1928.: 59/ 105.

von: Thorbeeke, Dr. Heinrich, (1837 - 1890), Orientalist: e.
PKt.m.U., Halle 20.11.1886.:
60/ 32.

von: Toischer, o.Prof. Dr. Wendelin, (geb. 1855), Germanist
in Prag: e.Br.m.U., Berlin 31.05.1879.:
60/ 1.

von: Tournaire <?>, Prof. Dr., Germanist, belgischer KriegsDolmetscher: Feld-PKt.m.U., Maubeuge 27.12.1914.:
58.b./ 51.

von: Trautmann, Pfarrer: e.Br.m.U., Gensingen/Rheinhessen
17.07.1928.:
60/ 58.

von: Trenkler, Dr., Druckereibesitzer: Br.m.U., Leipzig 07.
06.1906.:
A.Nr. 823/ 32.

von: Trier, o.Prof. Dr. Jost, (geb. 1894), Germanist:

s.: 58.a./ 98.

von: Tschopp-Müller, Dr.:

s.: 59/ 3.

von: Türk, Franz, cand.phil., Unteroffizier: e.FeldP-Br.m.
U. + 3 e.Feld-PKt.m.U., Lublin u.a. 01.09.1915 - 16.02.

1916.:

58.b./ 100.109.114.156.

- von: Uhlig, H.Prof. Dr. Gustav, Gymnasialdirektor: Visiten-Kt.m.e.Mitteilung, Heidelberg 19.11.1886.: 60/ 17.

58.b./ 122.

- von: V., Dr., Sanitätsrat in Berlin-Charlottenburg: 3 e.PKt.m.
 U.(Paraphe), Bln. 11.08. 18.08.1934 u. o.D.:
 61/ 21.28.30.
- von: Vannerus, H., Président de la section des sciences historiques de l'Institut Grand-Ducal de Luxembourg: Br.m.U., o.O.u.D.:

49/ 12.v.

- von: Vanselow, o.Prof. Dr. Karl, (geb. 1879), Forstwissenschaftler, LU-Rektor 1931/32: RundSchr., Gi. 26.01.1932.: 17/ 9.v.
- von: Varges, PD Dr. Willy, (1861 1925), Historiker: e.PKt.
 m.U., Breslau 08.10.1926.:
 58.a./ 64.
- von: Vasmer, o.Prof. Dr. Max, (geb. 1886), Slavist, Indogermanist: e.Br.m.U., Berlin 15.08.1934.:
 61/ 35.
- von: Verein zur Verbreitung guter volkstümlicher Schriften: RundSchr., Völkau b. Schkeuditz Dezbr. 1904.: 17/ 63.v.-64.v.
- von: Vereinigung Studierender an d. Akademie f. Sozial- u. Handelswissenschaften in Frankfurt/M.: gedr. Einladungs-PKt., Ffm. 24.01.1905; m. e.Not. von O.B.: 58.a./ 17.
- von: Verwaltungschef beim Generalgouvernement Warschau: Ts-Br.
 m.U. (unleserlich), o.D..
 58.b./ 124.
- von: Vierordt, PD Dr. O., Medininer: Visiten-Kt.m.e.Mitteilung, Leipzig o.D. [1886].:
 60/ 44.

von: Vietor, Alice:

s.: 58.a./ 90.

von: Vietor, o.Prof. Dr. Karl, (1892 - 1951), Germanist: Br.

m.U., Gi. 05.09.1935.:

61/ 68.

von: Vischer, Julia Alioth: e.Br.m.U., Basel 18.11.1886.:

60/ 9.

von: Vogel von Falckenstein, PD Dr. Georg Friedrich, (1876 -

1914, gefallen), Chemiker u. Forstgeologe, Leutnant:

von: Vogel von Falckenstein, ED Dr. Georg Friedrich, (1676 -

. _ / A7

s.: 58.a./ 47.

von: Vogt, a.o.Prof. Dr. Ernst, (1877 - 1918, gefallen), Hi-

storiker, Hauptmann: e.Br.m.U., Gi. 15.02.1903 + 2 e.

Feld-PKt.m.U., Argonnerwald 12.12.1915 - 30.01.1916.:

58.b./ 138.151; 59/ 25.

von: Volkers, Armierungs-Soldat:

s.: 58.b./ 44.

von: Volkmann, Johannes, Pfarrer: e.Br.m.U., Ketzin 09.08.

1934.:

61/ (n.not.).

von: Vries, o.Prof. Dr. Matthias de, (1820 - 1892), Germanist:

e.Br.m.U., Leiden 21.11.1886.: 60/ 30.

- von: Wackernagel (sen.), o.Prof. Dr. Jacob, (geb. 1853), Indogermanist: e.PKt.m.U., Weggis-Luzern 04.09.1935.:
 61/ 67; s.a.: 63.b.10.
- von: Wackernagel-Sarasin, Frau M.: e.Br.m.U., o.0. 20.11.
 1886.:
 60/ 25.
- von: Wagner, Dr., Offizier-Stellvertreter: e.FeldP-Br.m.U. +
 e.Feld-PKt.m.U. + 3 Feld-PKt.(v. Lazarettschwester ge schr. nach Diktat), Tahure u.a. 08.12.1914 29.11.1915.:
 58.b./ 36.71.75.78.87.
- von: Wagner, GHR Dr. Ernst, Prinzenerzieher, Museumsdirektor:
 Visiten-Kt.m.e.Mitteilung, Karlsruhe 19.11.1886.:
 60/ 18.
- von: Wagner, o.Prof. Dr. Kurt E., (geb. 1890), Germanist:
 s.: 58.a./ 98.
- von: Wagner, Dr. Malte: 2 e.Br.m.U. + e.FeldP-Br.m.U. + Telegramm, Warschau u.a. 13.08.1918 03.03.1919.:
 59/ 82.a. 83-84.88; s.a.: 59/ 79.80.80.a.
- von: Wagner, Paul, Grossherzogl. Eisenbahn-Ingenieur: Visiten-

Kt.m.e.Mitteilung u.U., Lauda 20.11.1886.: 60/ 26.

- von: Wallner, Dr. Franz: e.Br.m.U., Henkenhagen b. Kolberg
 09.08.1934.:
 61/ 10.
- von: Walter, August, (1821 1896), Komponist, Musikdirektor
 in Basel: Visiten-Kt. m.e.Mitteilung, o.D. [1886].:
 60/ 42.
- von: Walther, o.Prof. Dr. Adolf Richard, (1885 1948), Biologe u. Agronom: s.: 58.a./ 47.
- von: Weber, GRR Dr.h.c. August, (geb. 1859), Vortragender Ministerialrat im Grossherzogl. Hess. Innenministerium, Präsident d. Verwaltungsgerichtshofes: 3 e.Br.m.U., Darmstadt 30.03. 03.04.1908.:
 59/ 42.44-45.
- von: Weckerlings, Studienrat in Friedberg/H.:
 s.: 59/ 99.
- von: Weiner, Dr. Karl, Studiendirektor in Friedberg/H.:
 s.: 59/ 99.
- von: Weitz, o.Prof. Dr. Ernst Georg Martin, (1883 1954), Che-

miker, Leiter d. Hess. Chem. Untersuchungsamtes: 58.a./ 125.

von: Wellander, Dr. Erik: e.PKt.m.U., Uppsala 21.12.1922: 58.a./ 60.

von: Werner, Dr., Feuilleton-Redaktion Deutsche Allgem. Zeitung: Br.m.U., Berlin 06.08.1934.:
61/ 1.

von: Werner, Prof. Dr. Ferdinand, (1876 - 1961), ab 1931 NS-Landtagspräsident, 1933 Staats- u. Ministerpräsident von Hessen, 1934 Reichswanderführer: Telegramm, Darmstadt o.D. [Mai 1934].: 60/ 53.

von: Wernher, G.H.:
s.: 59/ 18.

von: Wette, Frau A.: e.Br.m.U., o.O.u.D.:
60/ 2.

von: Wette, Dr. Hermann, (geb. 1857), Arzt, Schriftsteller, Dialektdichter: e.Br.m.U., Köln 18.07.1894.: 59/ 6.

von: Wick, Ferdinand, stud.jur.: e.Br.m.U., Gi. 15.06.1896.:
62/ 39.

- von: Wielandt, Karl, (1830 1914), Reichsgerichtsrat, (Onkel
 von 0.B.): e.Br.m.U., Leipzig 15.11.1886.:
 60/ 7.
- von: Wielandt, Maximilian, (1834 1899), OberPostkassenkassierer, (Onkel von 0.B.): e.Br.m.U., Konstanz 22.11.1886.:
 60/ 37.
- von: Wielandt, Sophie Emilie geb. Roth, (Tante von 0.B.):
 s.: 60/ 7.
- von: Wien, GHR o.Prof. Dr. Wilhelm, (1864 1928), Physiker, Nobelpreis 1911: Telegramm, Mittenwald 02.08.1907.:
 A.Nr. 828/ 48.
- von: Wiener, o.Prof. Dr. Otto, (1862 1927), Physiker: Telegramm, Leipzig 28.07.1907.:

- von: Wille, Hermann, Architekt im Stabsamt d. Reichsbauernführers: Br.m.U., Berlin 14.08.1934.:
 61/ 26.
- von: Winterhilfswerk d. Deutschen Volkes, Gauführung Hessen u.
 Nassau, Kreisführung Giessen: RundSchr-Fragm. 29.10.1935.:
 18/ 6.v.-5.v.

von: Wocke, Helmut: e.Br-Fragm.m.U., o.O.u.D.:

The second second second second second

A.Nr. 828/ 54.

18/ 20.v.

von: Wolf, Dr. Otto, Arzt in Bremerhaven: Telegramm 31.07.

A.Nr. 828/ 20.

von: Wolff, o.Prof. Dr. Eugen, (geb. 1863), Germanist: e.PKt.
m.U., Kiel 12.03.1904.:
58.a./ 15.

von: Wolfskehl, Marie-Luise, Smith College Northampton, Mass.,
26.04.1935.:
s.: 58.a./ 129.

von: Wolfskehl, Otto, Darmstadt 27.02.1899.:
s.: 59/ 18.

von: Zahn, Dr.h.c. Ernst, (1867 - 1952), Schriftsteller, Bahnhofsrestaurateur, Landesratspräsident von Uri: Br.m.U.,
Göschenen 14.10.1912.:
59/ 54.

von: Zatočil, L.: e.PKt.m.U., Glatz 12.07.1933; mitunterzeichnet v. Mizzi Scholz.:
58.a./ 115.

von: Zengen, Dr. von, Bürgermeister in Wetzlar: Telegramm, 31.07.
1907.:

A.Nr. 828/ 21.

von: Zilch, A., Studienreferender, Doktorand: e.Br.m.U., Heppenheim 17.09.1913; m. e.Not. von O.B.: 59/ 57.

von: Zimmermann, a.o.Prof. Dr. Georg, (1814 - 1881), Germanist:
 e.Br.m.U., Wolfenbüttel 19.10.1877.:
 59/ 1.

von: Zwick, Elsbeth:
s.: 58.a./ 65.75.

von: Zwick, o.Prof. Dr. Wilhelm, (1871 - 1941), Veterinär, LURektor 1926/27: 3 e.PKt.m.U. + 2 RundSchr., Gi. u.a. 07.
01.1926 - 07.09.1928.:
17/ 12.v.24.v; 58.a./ 65.67.75.

von: Zwierzina, o.Prof. Dr. Konrad, (geb. 1864), Germanist:
 e.Br.m.U., Graz 19.07.1934.:
 58.a./ 122.

von: Zwissler, Gustav, Studienrat in Friedberg/H.:
s.: 59/ 100.

C.: Sonstige Briefe

von: Behaghel, Clara Elisabeth, geb. Zöller, (Gattin von O.B.,
 gest. 1924), an:
 Giessener Professoren-Frauen, e.Br.m.U., Gi. 06.05.1896,
 RundSchr. als Gattin d. amtierenden Rektors:
 63/ 2.

Frau Zöller in Giessen, ihre Mutter: e.Sonderbund-PKt.m.U., o.O. 01.01.1903, mitunterzeichnet von O.B. u. 36 weiteren Professoren u. deren Gattinen + e.PKt.m.U., o.O.u.D.: 60/47-48.

an: Behaghel, Clara Elisabeth, geb. Zöller, (Gattin von O.B., gest. 1924), von:

Kretschmar, Frau Chr.: e.PKt.m.U., Gi. 02.09.1907.:
63/ .a.5.

Leonhardi, Dr. Hugo Freiherr von, Oberhofmeister u. Diensttuender Kammerherr d. Grossherzogin v. Hessen: Br.m.U., Darmstadt, Juni 1911.:

63/ .a.8.

Römheld, W.GR Gustav Karl Alexander, (geb. 1861), Vorsitzender im Kabinettsrat d. Grossherzogs v. Hessen: e.Br.m.U., Gi. 13.03.1891.:

63/ .a.1.

Saul, F., Pfarrer: e.PKt.m.U., Frankfurt/M. 19.09.1915.: 63/ .a.12.

Scheffer, Hermann: e.PKt.m.U., Gi. 31.12.1899.: 63/ .a.3.

Schian, o.Prof. Dr. Martin, (1869 - 1944), Theologe, LU-Rektor 1916/17, Generalsuperintendent d. Provinz Schlesien: 63/ .a.9.

Sommer, GMR o.Prof. Dr. Robert, (1864 - 1937), Psychieter, Schriftsteller, Erfinder, LU-Rektor 1914/15: e.PKt.(in Versen) m.U., Gi. 02.09.1912.:

Viebig, Clara [Pseudonym f. Clara Cohn-Viebig], (geb. 1860), Schriftstellerin: e.Nachricht auf Couleur-PKt. d. Giessener Corps Normannia, Gi. 11.05.1909.:

7/ 1.n.

Villinger, Hermine: e.PKt.m.U., Karlsruhe 01.12.1902.: 63/ .a.4.

Vossius, GMR o.Prof. Dr. Karl Gottlieb Adolf, (1855 - 1925), Mediziner: e.PKt.m.U., Gi. 31.08.1912.: 63/ .a.10.

Helene: e.Br.m.U., auf gedr. Danksagung bezügl. d. Todes ihres Vaters O.B., Gi., Okt. 1936.:
63/ .b.8.

Schawe, Dr. Josef, (1902 - 1983), Direktor UB Giessen:
2 Br.m.e.Zus.u.U., München u. o.O. 18.01.1964 u. 02.10.
1951. [Provenienz-Nachweise Nachlass Otto Behaghel]:
63/ .b.16.18.

Bach, o.Prof. Dr. Adolf, (1890 - 1972), Germanist in Bonn: Br.m.U., Nassau 26.06.1964.: 63/ .b.19.

Bieber, a.o.Prof. Dr. Margarete, (1879 - 1978), Klass. Archäologin u. Kunsthistorikerin: e.PKt.m.U., Paris 17.07.
1930.:

63/ .b.6.

Bruck, W.F.: e.Br.m.U., Gi. 30.05.1910.: 63 .a.7.

Bruckner, a.o.Prof. Dr. Wilhelm, (geb. 1870), Germanist: e.PKt.m.U., Basel 21.03.1937.:

63/ .b.11.

Glass, L., Schriftleitung d. Zs. d. Allgem. Deutschen Sprachvereins: 3 e.PKt.m.U., Berlin 17.04. - 15.08.1917.: 63/ .b.1-3.

Helm, o.Prof. Dr. Karl, (1871 - 1960), Germanist: e.Br.m.U. + e.PKt.m.U., Marburg 10.10.1934 u. 02.01.1954.: 63/ .b.8.13.

Hermann u. Dorchen: e.PKt.m.U., Ros. 01.12.1935.: 63/ .b.7.

Jesionek, o.Prof. Dr. Albert, (1870 - 1935), Mediziner: e.Br.
m.U., Gi. 28.07.1919.:
63/ .a.6.

Mecklenburg, Klaus, Auktionator, Autographenhandlung J.A. Stargardt in Marburg: Br.m.U., Mr. 16.01.1963.: 63/ .b.17.

Neurath, Dr. Otto, Hauptschriftleiter Kasseler Post: e.PKt. m.U., Kassel 10.07.1937.:

63/ .b.12.

Roedder, Prof. Dr. Edwin, (geb. 1873), Germanist: e.Br.m.U., New York 19.11.1936.: 63/ .b.9.

Springer, a.o.Prof. Dr. Otto, (geb. 1905), Germanist: PKt.m.U., University of Kansas 27.09.1938.: 63/ .b.14.

Vigener, Frau G.: e.PKt.m.U., Gi. 17.03.1927.: 63/ .b.4.

Vilke, H.: e.PKt.m.U., Gi. 06.05.1928.:
63/ .b.5.

Wackernagel (sen.), o.Prof. Dr. Jacob, (geb. 1853), Indogermanist: e.PKt.m.U., Basel 17.02.1937.:
63/ .b.10.

Wolff, o.Prof. Dr. Ludwig, (1892 - 1975), Germanist: e. PKt.m.U., Marburg 22.06.1948.: 63/ .b.15.

von: Grossherzogl. Bad. Bezirksamt Waldshut: Br.m.U.(unlesbar), 18.07.1890, an: Behaghel, Pauline geb. Wielandt, (die Mutter von O.B.):
63/ .a.

von: Schmitt, Vorstand d. Philharmon. Vereinigung Karlsruhe:
 e.Br.m.U., 15.04.1865, an: Behaghel, Felix, (1822 1888), Oberkirchenrat, (Vater von O.B.):
 63/ .bb.

- von: Ernst: e.PKt.m.U., an d. Gefreiten Eduard Hazemann, Ersatz-Kompanie Giessen, o.O. 28.10.1914.:
 58.b./ 15.
- von: Fresenius, stud.jur. Fritz, Erstchargierter d. Giessener Landsmannschaft Darmstadtia: e.Br.m.U., an stud.jur. Michael Minnich, Gi. 13.11.1895.:
 62/ 43; s.a.: 59/ 7.
- von: Grienberger, Theodor von, Germanist, StudienbibliotheksBeamter: Br.m.U., an einen nicht genannten Hofrat (nicht
 0.B.), Salzburg 07.12.1884.:
 60/ 5.
- von: Heidelberger Studentenschaft, Alte Herren: Druck-Adresse
 an d. Grossherzog v. Baden, o.D.:
 44/ 30.v.
- von: Hummel, o.Prof. Dr. Karl, (1889 1945), Geologe u. Paläontologe, LU-Kanzler u. Prorektor 1933/37: Br-TsKop. an d. Hess. Staatsministerium, Ministerialabt. f. Bildungswesen, Kultus, Kunst u. Volkstum [über O.B.], Gi. 14.08.1934.: 61/ 25.
- von: Krombach, stud.med. K., Burschenschaft Alemannia Giessen:
 e.Br.m.U., an stud.jur. Ludwig Lenn, Gi. 15.06.1896.:
 62/ 38; s.a.: 62/ 33.

von: Philologisch-Historischer Verein Giessen: DrS. "Feierungsbericht des Hofrats Professors Behaghel", Gi. 13.
11.1913.:
60/ 51.

von: Reichsstatthalter in Mecklenburg-Schwerin, Lübeck u.

Mecklenburg-Strelitz: Br-Fragm.o.U., an d. Verlagsanstalt Charles Coleman in Lübeck, 09.11.1933.:

17/ 43.v.- 42.v.

von: Rektorat d. HLU Giessen: DrS. betr. Habilitation v. Dr.
August Messer, (1887 - 1947, später a.o.Prof. d. Philosophie in Giessen), Gymnasial-Pädagoge u. Schriftsteller,
Gi. 25.02.1899.:
18/ 33.v. + 30.v. + 29.v. + 32.v.

BERICHTE UND ARBEITEN AUS DER UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK UND DEM UNIVERSITÄTSARCHIV GIESSEN

- Schawe, Josef: Die Universitätsbibliothek Giessen.
 Eine kleine Führung. 1962/63. 26 S. m. Abb. (vergriffen)
- Knipper, Adolf: Bibliographie zur Geschichte der Universität Giessen von 1900 bis 1962. Ergänzt und überarbeitet von Erwin Schmidt. 1963. VII. 77 S.
- Schüling, Hermann: Bibliographie der im 17. Jahrhundert in Deutschland erschienenen logischen Schriften. 1963. 143 S. (vergriffen)
- Schüling, Hermann: Bibliographischer Wegweiser zu dem in Deutschland erschienenen Schrifttum des 17. Jahrhunderts. 1964. VI, 176 S. (vergriffen)
- Schüling, Hermann: Bibliographisches Handbuch zur Geschichte der Psychologie. Das 17. Jahrhundert. 1964. XIV, 292 S. (vergriffen)
- Schmidt, Erwin: Johann Heinrich May der Jüngere und die Giessener Münzsammlung. 1964. Sonderdruck. S. 93-119, 1 Abb.
- Kropp, Angelicus, O.P.: Oratio Mariae ad Bartos. Ein koptischer Gebetstext aus den Giessener Papyrussammlungen. 1965. 36 S., 4 Taf.
- Schüling, Hermann: Die Inkunabeln der Universitätsbibliothek Giessen. 1966. VII, 273 S., 1 Taf.
- Hecker, Karl: Die Keilschrifttexte der Universitätsbibliothek Giessen. 1966. XIV, 149 S., 50 Taf. Texte, 1 Abb.
- 10. Schüling, Hermann: Die Postinkunabeln der Universitätsbibliothek Giessen. 1967. XII, 533 S., 1 Taf.
- Horn, Hans-Günter: Die Dokumentation in der Landbauwissenschaft. 1967. 143 S., 13 Anlagen. (vergriffen).
- 12. Schüling, Hermann: Die Lutherhandschriften der Universitätsbibliothek Giessen. (Katalog, mit Edition unbekannter Texte). 1968. 40 S., 1 Taf.

- 13. Schmidt, Erwin: Die Giessener Universitätsmaler Christoph Maximilian Pronner und Friedrich Johann Ludwig Berchelmann und der Kunstmaler Johann
- Nikolaus Reuling. 1968. 31 S. 14. Giessener Zeitschriftenverzeichnis. Katalog der im
- . Universitätsbereich gehaltenen laufenden Zeitschriften. Stand 1.1.1968. VII. 576 S. (vergriffen)
- 15. Schmidt, Erwin: Universitätsarchiv Giessen.
- Bestandsverzeichnis. Giessen 1969. XIV, 177 S.
 - 16. Horn, Hans-Günter: Die Bestellfrequenz medizinischer Zeitschriften an der Universitätsbibliothek Giessen. Giessen 1970. XXI, 63 S., 12 Abb.
 - 17. Kössler, Franz: Verzeichnis der Doktorpromotionen an der Universität Giessen von 1801-1884.
 - Giessen 1970. VI, 118 S.
- 18. Schüling, Hermann: Erhard Weigel (1625-1699). Materialien zur Erforschung seines Wirkens. Giessen 1970. 124 S. u. 4 Abb.
- 19. Schüling, Hermann: Erhard Weigel. Gesammelte pädagogische Schriften. Giessen 1970. VII, 253 S. 20. Ulrich Hain, Jörg Schilling: Katalog der Sammlung
- "Trivialliteratur des 19. Jahrhunderts" in der Univ. Bibliothek Giessen. Giessen 1970. 3, 376 S. u. 1 Taf.

 - 21. Schüling, Hermann: Caspar Ebel (1595-1664), ein Philosoph der lutherischen Spätscholastik an den Universitäten Marburg und Giessen. Giessen 1971.
 - 72 S. u. 3 Taf.

tationsschriften der Universität Giessen von 1801-1884. Schüling, Hermann: Die Promotions- u. Habilitationsordnungen der Universität Giessen im 19. Jahrhundert.

- 22. Kössler, Franz: Katalog der Dissertationen und Habili-
- Giessen 1971. VII, 138, 78 S. 23. Schmidt, Erwin: Die Hofpfalzgrafenwürde an der hessendarmstädtischen Universität Marburg/Giessen.
- Giessen 1973. 101 S. u. 2 Abb. (vergriffen) 24. Hauschild, Brigitte: Eine Lesebuch-Ausstellung in der
- Universitätsbibliothek Giessen. Giessen 1975. 6 S.
- 25. Kössler, Franz: Register zu den Matrikeln und Inscriptionsbüchern der Universität Giessen, WS 1807/08 -WS 1850. Giessen 1976. 221 S.

- 26. Schüling, Hermann: Die Dissertationen und Habilitationsschriften der Universität Giessen im 18. Jahrhundert. Giessen 1976. XX, 317 S.
- 27. Gundel, Hans Georg: Die Münzsammlung der Universität Giessen. Giessen 1976. VI, 44 S. mit 14 Abb. (vergriffen)
- 2. ergänzte Aufl. 1984. 46 S., mit 14 Abb.
- 28. Eckhardt, Albrecht: Universitätsarchiv Giessen, Urkunden 1341-1727, Regesten. Giessen 1976. 227 S.
- 29. Schüling, Hermann: Quellen und Schriften zur Geschichte der Universitätsbibliothek Giessen. Giessen 1977. IX, 97 S. S. 99-112
- Anhang von Hans Georg Gundel: Zur ältesten Giessener Bibliotheksordnung.
- 30. Schüling, Hermann: Johann Weiß (1620-1683), Prof. der Ethik und Politik an der Universität Giessen. Giessen 1977. 78 S. u. 1 Abb.
- 31. Gundel, H.G.: Die ältesten Statuten der Giessener Medizinischen Fakultät. Leges et Statuta Collegii Medici. Giessen 1979. 32 S.
- 32. Gundel, H.G.: Rektorenliste der Universität Giessen 1605/07 - 1971. Giessen 1979. IV, 98 S., XII Taf.
- 33. Kalok, Lothar: Wilhelm Conrad Röntgen in Giessen 1879-1888. Ausstellung in der Universitätsbibliothek Giessen vom 28. Juni - 27. Juli 1979 ... Katalog. Giessen 1979. 34 S.
- Bader, Bernd: Die klassisch-altertumswissenschaftliche Zeitschriftenliteratur. Eine Zitateanalyse.
- Giessen 1981. 57 S. 35. Jost Benedum und Markwart Michler: Das Siegel der Medizinischen Fakultät Giessen.
 - Giessen 1982. 47 S. u. Bildanhang.
- 36. Schüling, Hermann: Gießener Drucke 1650-1700 (außer Dissertationen und Habilitationsschriften). Gießen 1982. IV. 174 S.
- 37. Festschrift zur ofiziellen Übergabe der neuen Universitätsbibliothek am 23. Mai 1984, (1984) 235 S.
- 38. Gundel, Hans Georg: Die Siegel der Universität Gießen. Historische und sphragistische Untersuchungen. 1983. 186 S., mit XVII Taf.

- Forschungen aus der Handschriftenabteilung der Universitätsbibliothek Gießen. 1985. 73 S.
- 40. Jacob Grimm und Lorenz Diefenbach im Briefwechsel. Begleitheft zu einer Ausstellung in der Universitätsbibliothek Gießen vom 2. - 24. Dez. 1985. 1985. 78 S.
- 41. Valentin Horn: Aus Vergangenheit und Gegenwart der Gießener Hochschulgesellschaft. Gießen: Univ. Bibl. 1987. 6, 105 S.
- 42. Marita Baumgarten: Vom Gelehrten zum Wissenschaftler. Gießen: Univ. Bibl. 1988. 180 S.
 - Wolfgang G. Bayerer: Findbuch zum Nachlaß des Gießener Poeten Professor Georg Edward (1869 – 1969). Gießen: Univ. Bibl. 1991. 155 S.
- Hermann Schüling: Katalog einer Sammlung von Gesangund Gebetbüchern. Gießen, Univ. Bibl. 1992 501 S.
 - Wolfgang G. Bayerer: Findbuch zum Nachlaß Otto Behaghel (1854-1936). Gießen, Univ. Bibl. 1993 181 S.





